



MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 08 / 2021 | 14. August 2021 | Jahrgang 31

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

145. Markranstädter Kinderfest

Bunt, fröhlich und mit vielen lachenden Gesichtern bei Groß und Klein wurde am vorletzten Wochenende vor den Sommerferien zum Markranstädter Kinderfest gefeiert. Es war zu spüren, wie groß die Sehnsucht nach Geselligkeit war, nachdem im vergangenen Jahr Heimat- und Dorffest Corona-bedingt nicht stattfinden konnten. Den aktuellen Gegebenheiten musste sich auch das diesjährige Promenadenfest anpassen. Eine kleine Variante wurde am Samstag des Kinderfestwochenendes veranstaltet. Im Mittelpunkt standen die anliegenden Wassersportvereine, Straßenkünstler, mit einem abwechslungsreichen Repertoire rundeten den Nachmittag ab. „Ich bedanke mich herzlich bei den vielen ehrenamtlich Tätigen, die unseren Markranstädterinnen und Markranstädtern sowie Gästen diese wunderbaren Aktivitäten und die ausgelassene Stimmung ermöglicht haben.“, so Bürgermeisterin Nadine Stitterich. Ein paar Fotoimpressionen gibt es auf Seite 11-12.



Am Kinderfestwochenende herrschte ausgelassene Stimmung in Markranstädt

Bürgerhaushalt für die Jahre 2022 und 2023 steht

73 Vorschläge wurden zum Bürgerhaushalt eingereicht. Die Anträge wurden sortiert und in die Sparten Spielplätze, Ordnung und Sicherheit, Grünflächen, Straßen und Gehwege und sonstiges gegliedert. Die Fraktionen des Stadtrates haben anschließend, per Punktvergabe ihr Votum für die verschiedenen Ideen abgegeben. Im Ergebnis werden im Jahr 2022 die Anschaffung von Baumbewässerungssäcken, Graffiti-Projekte an städtischen Objekten, Piktogramme zur Beschilderung von Radwegen und Treffmöglichkeiten für Jugendliche finanziert. In 2023 steht die Aufwertung des König-Albert-Parks durch den Bau eines großen Spielgerätes und die Aufstellung von Bänken im Mittelpunkt der Umsetzung. Mitmachen konnte jeder mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Markranstädt, unabhängig vom Alter. Pro Jahr stehen im Bürgerhaushalt 20.000 Euro zur Verfügung.



Mittelverwendung für den Bürgerhaushalt für 2022 und 2023 steht fest



MUM...
...jetzt Termin vormerken!
In diesem Jahr digital und
mit Schwerpunkt Berufsorientierung
am 08.10.2021
Mehr Informationen im Innenteil bzw. auf www.markranstaedt.de

mum 2021

GRUSSWORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir sind mitten in den Sommerferien. Ich hoffe, Sie können die Zeit nutzen und finden Erholung mit der Familie. Nach fast anderthalb Jahren Corona haben viele Sehnsucht nach Entspannung und Urlaub. Vor dem Start in die Sommerferien durften Sie sich über viele verschiedene Aktivitäten freuen. So hatte der Markranstädter Kinderfestverein zum Lampion- und Fackelumzug, zu einem wunderschönen Feuerwerk am Kulkwitzer See sowie dem großen Festumzug eingeladen. Viele Markranstädterinnen und Markranstädter sind der Einladung gefolgt und haben die ausgelassene Atmosphäre genossen. Den Mitarbeitern des Markranstädter Kinderfestvereins danke ich herzlich für ihr Engagement und ihren Mut, sich der Herausforderung „Kinderfest unter Pandemiebedingungen“ zu stellen. Gern haben wir als Stadt die Aktivitäten mit einer kleinen Ausgabe des Promenadenfests am 17. Juli 2021 unterstützt. Hier gilt mein Dank allen ehrenamtlichen Akteuren, die den Nachmittag zu einem bunten Familientag mitgestaltet haben.

Im Juni haben unser Markranstädterinnen und Markranstädter ab 55 Jahre einen neuen Seniorenrat gewählt. Neu gewählt wurden Bernd Meißner, Ingrid Pfefferkorn, Gerhard Lehmann, Kurt Peter Donix, Heidi Wippich und Steffi Herbst. Ich gratuliere den Damen und Herren herzlich zur Wahl und wünsche ihnen viel Erfolg.

Unsere wachsende Ortswehr Gärnitz steht im Mittelpunkt des Investitionsgeschehens der Stadt. Während wir noch auf den Fördermittelbescheid für das neue Feuerwehrgerätehaus warten, konnten die Kameraden am 2. August den neuen Mannschaftstransportwagen in Radebeul aus dem Werk abholen. Die Stunden des in die Jahre gekommene „Robur LO“ sind damit gezählt. Er verbleibt nur noch bis zur Lieferung des neuen Löschgruppenfahrzeugs im Dienst. Als nächste Anschaffung ist ein Hilfeleistungslöschfahrzeug im Investitionsprogramm verankert.

Derzeit wird im Schulkomplex mit Oberschule und Gymnasium fleißig gearbeitet. Drei umfangreiche Maßnahmen werden hier zeitgleich umgesetzt. So wird die Hausalarmanlage komplett erneuert, welche nicht mehr den aktuellen Gegebenheiten entspricht und störanfällig ist. Mit der neuen Anlage sollen Brände bereits in der Entstehungsphase entdeckt und der Gefahrenbereich eindeutig lokalisiert werden. Alle betroffenen Personen sollen schnell durch ein akustisches Alarmsignal informiert werden, ebenso die Feuerwehr. Eine weitere Maßnahme betrifft ebenfalls den Sicherheitsbereich, nämlich die Sicherheitsbeleuchtung. Gemäß den geänderten Richtlinien muss eine Sicherheitsbeleuchtung durch die Rettungswege führen, in notwendigen Fluren und Treppenhäusern sowie in fensterlosen Aufenthaltsräumen vorhanden sein. Deshalb werden die vorhandenen Elemente mit Einzelbatterieleuchten und mit zentraler Überwachung über Funkmodule in den Sicherheitsleuchten ausgetauscht und ergänzt. Alle Bereiche sind danach auf dem aktuellen Stand. Auf effiziente und wirtschaftliche Module wird dabei selbstverständlich geachtet. Als drittes erfolgt der Ausbau des Datennetzes. Dies ist die Voraussetzung für das flächendeckende Lan- und W-Lan-Netz am Schulkomplex und ein weiterer Baustein bei der Digitalisierung unserer beiden weiterführenden Schulen. Für alle drei Maßnahmen werden über 450.000 Euro ausgegeben. Größtes Problem im Vorfeld war es, Unternehmen für die beschriebenen Aufgaben zu finden. Persönlich bin ich froh und dankbar, dass es uns mit vielfältiger Unterstützung gelungen ist.

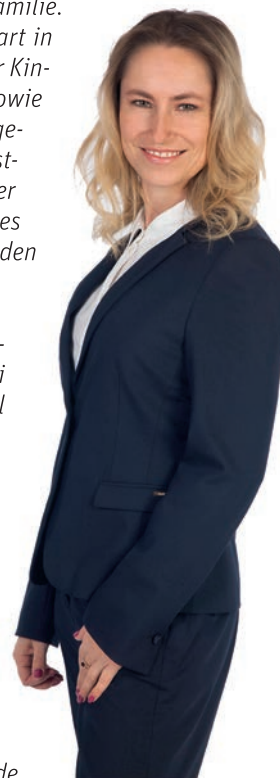
Anfang September starten wir dann in das neue Schuljahr. Zunächst muss die Grundschule Markranstädt die vier neuen Klassenzimmer in der Parkstraße weiterhin nutzen. Aktuell gehen wir davon aus, dass zu den Herbstferien der Erweiterungsbau an der Grundschule fertiggestellt ist. Mit dem Umzug der Grundschüler in ihre Stammschule können danach die vier Klassenzimmer endlich dem Gymnasium übergeben werden. Für die gegenseitige Unterstützung und das entgegengebrachte Verständnis bedanke ich mich bei allen Beteiligten herzlich.

Drücken wir gemeinsam die Daumen, dass es möglichst einen regulären Schulbetrieb für unsere Kinder gibt und wir gut ins neue Schuljahr starten.

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine gute Zeit.



Ihre Nadine Stitterich,
Bürgermeisterin





ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

EINLADUNGEN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

vorbehaltlich des Fortbestehens der Abstandsregelungen wegen COVID 19 finden die Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrates weiterhin wie folgt statt:

Die 16. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 30.08.2021, um 18.30 Uhr** im Ratssaal, Gebäude Markt 11, 4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 18. Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 31.08.2021, um 18.30 Uhr** im Ratssaal, Gebäude Markt 11, 4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 19. Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, dem 09.09.2021, um 18.30 Uhr** im KuK – Kommunikations- und Kreativzentrum Parkstraße 9 in Markranstädt statt.

Bitte beachten Sie unbedingt den aktuellen Stand der Corona-Schutzverordnung.

Wir bitten Sie, weiterhin die Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten und während der Sitzung einen Mund-Nasen-Schutz zur tragen.

(Änderungen vorbehalten – Bitte beachten Sie zu gg. Zeit die Bekanntmachungen an den öffentlichen Aushangstellen und auf der Homepage der Stadt Markranstädt)

Nadine Stitterich,
Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB „Wohnen an der Zwenkauer Straße“ Markranstädt – Inkrafttreten

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hatte in seiner Sitzung am 10.06.2021 den Bebauungsplan „Wohnen an der Zwenkauer Straße“ Markranstädt als Satzung beschlossen.

Das Verfahren wurde gemäß § 13a BauGB i. V. m. § 13 BauGB im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung durchgeführt. Es wurde nach § 13 Abs. 3 BauGB von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von einem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Absatz 1 BauGB abgesehen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans liegt im südlichen Bereich der Kernstadt und grenzt westlich an die Zwenkauer Straße sowie nördlich an die Lausener Straße.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Mit diesem Bauleitplanverfahren wurde das Planungsrecht für eine Wohnbebauung geschaffen.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung im Rathaus der Stadt Markranstädt während der Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Die Stadtverwaltung bittet die Bürger der Stadt Markranstädt und die Vertreter der allgemeinen Öffentlichkeit um Beachtung der geltenden Corona-Schutz-Maßnahmen.

Sofern das Rathaus noch allgemein geschlossen sein sollte, wird um eine vorherige telefonische Terminabstimmung unter 034205-61-238 (Ansprechpartner ist Herr Krüger) gebeten.

Weiterhin können die Unterlagen im Internet unter www.markranstaedt.de sowie auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen unter: buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan im PDF-Format abgerufen werden.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Nadine Stitterich,
Bürgermeisterin

BEKANNTMACHUNG**Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Seniorenratswahl der Stadt Markranstädt vom 05.07. bis 09.07.2021**

In der Zeit vom 05.07. bis 09.07.2021 fand im BürgerRatshaus die Wahl des Seniorenrates der Stadt Markranstädt statt (Öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Markranstädt Ausgabe 03/2021 vom 13.03.2021). Jeder Wähler konnte maximal drei Stimmen für einen Bewerber vergeben.

Nach Abschluss der Wahlhandlung ermittelte der Wahlvorstand in seiner öffentlichen Sitzung am 09.07.2021 folgendes Wahlergebnis der Seniorenratswahl:

Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis:	7.026
Wähler:	19
davon ungültige Stimmzettel:	0
davon gültige Stimmzettel:	19

Kandidaten	Gültige Stimmen
1 Wippich, Heidi	7
2 Donix, Kurt Peter	8
3 Werner, Veronika	0
4 Meißner, Bernd	16
5 Lehmann, Gerhard	9
6 Pfefferkorn, Ingrid	14
7 Herbst, Steffi	3
Summe:	57

Folgende Kandidaten sind somit in den Seniorenrat gewählt:

Meißner, Bernd
Pfefferkorn, Ingrid
Lehmann, Gerhard
Donix, Kurt Peter
Wippich, Heidi
Herbst, Steffi

Markranstädt, 12.07.2021

Heike Helbig
Vorsitzende des Wahlvorstandes

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26.09.2021**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Markranstädt wird in der Zeit vom 06.09.2021 bis 10.09.2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten im

Ort der Einsichtnahme
Bürgerbüro der Stadtverwaltung Markranstädt,
Markt 1, 04420 Markranstädt

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis

eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 10.09.2021 bis 12:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde

(Dienststelle, Gebäude und Zimmer)
Stadtverwaltung Markranstädt,
Fachbereich I, Bürgerbüro

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 05.09.2021 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im

Nummer und Name
Wahlkreis 154: Leipzig-Land

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises

oder

durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05.09.2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10.09.2021) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren fest-

gestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24.09.2021, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.

Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Markranstädt, den 14.08.2021

Die Gemeindebehörde
Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hinweis zur Durchführung der Briefwahl zur Wahl des 20. Deutschen Bundestages am 26.09.2021

Briefwahlunterlagen können nur schriftlich oder mündlich beantragt werden. Fernmündliche Anträge (telefonisch) sind unzulässig. Der Antrag zur Durchführung der Briefwahl (Wahlscheinantrag) ist auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung abgedruckt. Die Wahlbenachrichtigung wird allen im Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis **spätestens 05.09.2021** zugesandt.

Alle Wähler, besonders jene, die erkältungsspezifische Krankheitssymptome aufweisen, sind angehalten von ihrem Wahlrecht in Form der Briefwahl Gebrauch zu machen.

Dazu füllen Sie lediglich den Wahlscheinantrag aus, unterschreiben diesen und senden ihn an die **Stadt Markranstädt, Briefwahlbüro, Markt 1, 04420 Markranstädt** zurück oder füllen das Formular auf der Homepage der Stadt Markranstädt (www.markranstaedt.de) unter **„Briefwahl online“** aus. Der Wahlscheinantrag kann im Ausnahmefall, wenn beispielsweise die rechtzeitige postalische Zustellung nicht sicher scheint, auch mündlich (im Briefwahlbüro) oder formlos an o.g. Adresse gestellt werden. Ein formloser Antrag muss folgende Angaben enthalten:

- Name, Vorname,
- Wohnanschrift,
- ggf. Anschrift, an die die Briefwahlunterlagen gesandt werden sollen (wenn Wohnanschrift abweicht) und
- eigenhändige Unterschrift.

In diesen Ausnahmefällen können Sie Ihre Briefwahlunterlagen persönlich abholen und gleich vor Ort Briefwahl durchführen. Dazu bringen Sie bitte unbedingt ein gültiges Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass) sowie einen eigenen Kugelschreiber mit. Alternativ legen Sie den Wahlscheinantrag oder den formlosen Antrag in Verbindung mit einem gültigen Ausweisdokument vor.

Das **Briefwahlbüro** befindet sich im Bürgerrathaus der **Stadt Markranstädt, Markt 1** und hat ab dem **06.09.2021 bis zum 24.09.2021** zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet:

Montag:	08.00 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 15.00 Uhr
Dienstag:	08.00 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08.00 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr

!!! Aufgrund der Coronapandemie kann es zu Einschränkungen der Öffnungszeiten des Bürgerbüros kommen. Bitte informieren Sie sich entsprechend über die aktuellen Zeiten !!!

Am Freitag, dem 24.09.2021, ist die Briefwahl bis 18.00 Uhr möglich.

Die Abholung von Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn derjenige hierzu schriftlich bevollmächtigt ist. Die bevollmächtigte Person darf nicht mehr als vier Wahlberechtigte insgesamt vertreten. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich für die Antragstellung einer anderen Person bedienen.

i. A. Jüttner
stellv. Fachbereichsleiter I - BürgerService



INFORMATIONEN AUS DEM STADTRAT VOM 8. JULI 2021: KURZ, PRÄGNANT UND VERSTÄNDLICH

Die 18. Sitzung des Markranstädter Stadtrates in der laufenden Legislatur fand am 8. Juli im KuK statt. Drei Abgeordnete fehlten entschuldigt, sodass das Gremium mit 18 Stimmberechtigten Stadträten plus Bürgermeisterin beschlussfähig war. Mit 10 Beschlussvorlagen sowie weiteren Punkten mit Informationscharakter war die Tagesordnung diesmal sehr umfangreich.

Beschlussvorlage 2021/BV/230 **Zusätzliche finanzielle Mittel für Beseitigung von Oberflächenwasser**

Für die Beseitigung des Oberflächenwassers auf Straßen, Wegen und Plätzen gibt es einen Vertrag zwischen der Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH (LWW) und dem Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Leipzig-Land (ZVWALL). Der ZVWALL legt dieses anteilig auf die Mitgliedsgemeinden um, so auch auf Markranstädt. Bisher betrug das Entgelt pro Jahr und Quadratmeter 0,77 Euro netto. Nach einer neuen Preiskalkulation der LWW wurde dieser Betrag für das Jahr 2020 rückwirkend auf 1,23 Euro brutto pro Quadratmeter angehoben. Dadurch reichen die ursprünglich für 2020 geplanten Ausgaben von 447.000 Euro nicht aus. Für die Mehrausgaben in Höhe von 126.325,62 Euro ist ein Stadtratsbeschluss notwendig. Dieser Tagesordnungspunkt war bereits zur Sitzung vom Juni avisiert. Die Stadträte sahen Rücksprachebedarf bei der Geschäftsführerin vom Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Leipzig-Land. Aus terminlichen Gründen konnte die Geschäftsführerin nicht teilnehmen, stellte dem Stadtrat jedoch eine ausführliche Stellungnahme zur Verfügung. Der Stadtrat stimmte der Vorlage mit 7 Ja-Stimmen, 11 Enthaltungen und einer Gegenstimme mehrheitlich zu.

Beschlussvorlage 2021/BV/261 **Festlegung der Schulbezirke der Grundschulen der Stadt Markranstädt**

Im vergangenen Stadtrat wurde ausführlich über den Stand zur aktuell gültigen Satzung diskutiert. Die Stadt zeigte damals verschiedene Varianten des Zuschnitts der Schulbezirke für die drei Grundschulen Markranstädt, Großlehna und Kulkwitz auf. Im Ergebnis erhielt der Antrag der CDU zur Sitzung im Juni für nachfolgende Aufteilung der Schulbezirke eine Mehrheit:

- Schulbezirk 1: Der Grundschule Markranstädt werden die Kernstadt und die Ortsteile Döhlen, Quesitz, und Priesteblich zugeordnet.
- Schulbezirk 2: Der Grundschule Kulkwitz werden die Ortsteile Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch sowie Albersdorf, Göhrenz, Meyhen, Räpitz, Schkeitbar, Schkölen und Thronitz zugeordnet.
- Schulbezirk 3: Der Grundschule Großlehna werden die Ortsteile Altranstädt, Großlehna sowie Frankenheim und Lindenauendorf zugeordnet.

Der Beschluss wurde mit 12 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und 6 Gegenstimmen mehrheitlich gefasst.

Beschlussvorlage 2021/BV/247 **Bebauungsplan Gewerbegebiet „Am Hopfenteich/Süd“**

Auf der Fläche Am Hopfenteich 11 in Markranstädt hat sich das Unternehmen Morssinkhof Plastics, MoPET GmbH angesiedelt. Die Mors-Invest B.V./Niederlande stellt den Antrag auf Einlei-

tung eines förmlichen Satzungsverfahrens, um die langfristige Entwicklungsperspektive und eine damit verbundene Erweiterung von Morssinkhof Plastics zu sichern. Um dazu Baurecht auf der Erweiterungsfläche zu erhalten, ist ein Bebauungsplan notwendig. Die zusätzliche Fläche befindet sich hinter dem derzeitigen Gewerbebestandort. Das gesamte Areal umfasst dann 4,7 Hektar. Der Stadtrat verabschiedete die Beschlussvorlage einstimmig.

Beschlussvorlage 2021/BV/248 **Bebauungsplan des Areals „Zum Quesitzer Herrenweg“**

Die Agrargesellschaft Quesitz GmbH möchte ihren Betriebsstandort modernisieren und an einen anderen Standort verlagern, der weniger Konfliktpotenzial hinsichtlich Emissionen birgt. Mit dem vorliegenden Bebauungsplan soll am bisherigen Standort eine Wohnanlage mit Einfamilien-, Doppelhäusern und Mehrgeschossbau entwickelt werden. Mit dem „Billigungs- und Auslegungsbeschluss“ machte der Stadtrat den Weg für das erforderliche Verfahren frei, um die Öffentlichkeit und Behörden zu beteiligen.

Der Beschluss wurde mit 17 Ja-Stimmen sowie je einer Enthaltung und Gegenstimme gefasst.

Beschlussvorlage 2021/BV/263 **Abwassertrennung an der Grundschule Kulkwitz**

An der Grundschule Kulkwitz soll die Abwasserentsorgung neu geordnet werden. Die Realisierung soll in den Sommerferien erfolgen. Für die mit 75 Prozent geförderte Leistung werden rund 42.500 Euro veranschlagt. Der Stadtrat votierte einstimmig dafür, die Bauleistung an die LAV Technische Dienste GmbH Markranstädt zu vergeben.

Beschlussvorlage 2021/BV/258 **Vergabe eines Straßennamens**

An der Rudolf-Breitscheid-Straße in Großlehna entsteht ein kleines Wohngebiet. Für die Erschließung wird eine neue Straße gebaut, die einen Namen erhalten soll. Der Ortschaftsrat Großlehna hat den Vorschlag „An der alten Tankstelle“ eingebracht, da sich hier vor vielen Jahren eine Tankstelle befand. Der Stadtrat folgte dem Vorschlag mit 17 Ja-Stimmen und je einer Enthaltung sowie Gegenstimme mehrheitlich zu.

Beschlussvorlage 2021/BV/251 **Verkauf eines unbebauten Gewerbegrundstücks im Gewerbegebiet „Nordost“**

Das Grundstück hat eine Größe von 3248 qm und soll zum Preis von 149.500 Euro an die Firma V3 Service GmbH verkauft werden. Das Unternehmen will am Standort eine Produktionsstätte für Schuhe ansiedeln. Die Waren sollen ausschließlich online über das Unternehmen ZAQQ GmbH vertrieben werden. Der Stadtrat verabschiedete den Beschluss einstimmig.

Beschlussvorlage 2021/BV/255 **Verkauf eines Baugrundstücks im Gewerbegebiet „Ranstädter Mark“**

Das Grundstück hat eine Größe von 3000 qm und soll zum Preis von 123.000 Euro zu 2/3 an Horus-Light-GmbH und zu 1/3 an Medical Installation's GmbH verkauft werden. Ersteres ist spezialisiert auf objektbezogene Ausleuchtung von Lebensmitteln, Medical Installation's GmbH ist im Bereich Medizintechnik unterwegs. Beide Unternehmen planen die Ansiedlung ihres Firmensitzes mit Büro und Lager. Der Stadtrat stimmte dem Vorhaben einstimmig zu.

Beschlussvorlage 2021/BV/250**Verkauf eines Flurstücks**

Das Grundstück hat eine Größe von 582 qm und soll zum Preis von 98.940 Euro an Privatpersonen verkauft werden. Wie in den neuen Bundesländern öfter der Fall, haben Eigenheim und Grundstück mitunter unterschiedliche Eigentümer. Durch den Verkauf sollen Gebäude und Grundstück zusammengeführt werden und zwar zum derzeitigen Eigentümer des Gebäudes. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschlussvorlage 2021/BV/259**Verwendung der Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes**

Der Freistaat Sachsen hat die Kommunalpauschale in Höhe von 70.000 Euro bereits in den Jahren 2018, 2019 und 2020 gezahlt und diese ursprünglich auf diese Jahre begrenzt. Die Gelder sind bisher in vollem Umfang für einen neuen Sportboden und Schonbelag in die Stadthalle investiert worden. Zur Sitzung des Stadtrates im Juni wurde per Informationsvorlage ein Votum bei den Räten abgeholt, wie die Summe für das Jahr 2021 verwendet werden soll. Die Mehrheit sprach sich für eine weitere Investition in die multifunktionale Stadthalle aus. Es sollen dafür neue Tische und Stühle gekauft werden. Der Stadtrat stimmte der Vorlage mit 13 Ja-Stimmen, vier Enthaltungen und zwei Gegenstimmen mehrheitlich zu.

Beschlussvorlage 2021/BV/262**Beschaffung von 2 Klavieren das Gymnasium**

Die Stadt Markranstädt erhält für den Ganztagsunterricht Fördermittel vom Freistaat Sachsen für Personal- und Sachkosten. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten keine regulären Ganztagsangebote in den Schulen realisiert werden, sodass noch ausreichende Fördermittel vorhanden sind. Damit diese nicht verfallen, sollen diese für die Anschaffung von zwei neuen Klavieren genutzt werden. Dazu müssen die Gelder buchhalterisch umgesetzt werden. Der Stadtrat verabschiedete den Antrag einstimmig.

So viel zu den gefassten Beschlüssen in der letzten Sitzung des Stadtrates vor der nunmehr anstehenden Sommerpause. Es gab darüber hinaus auch noch einige Informationsvorlagen sowie Mitteilungen zu den laufenden Bauprojekten und aus den einzelnen Fachbereichen. Darüber informieren wir Sie im Laufe der folgenden Tage auf der Internetseite der Stadt Markranstädt, in den sozialen Netzwerken und in der kommenden Ausgabe des Amtsblatts.

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am 09. September statt. Bis dahin wünsche ich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, einen sonnigen, entspannten sowie erholsamen Sommer und bleiben Sie vor allem gesund.

Ihre *Nadine Stitterich*

BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die nächste Bürgermeistersprechstunde findet **am Dienstag, dem 24. August 2021 in der Zeit zwischen 15.00 Uhr und 18.00 Uhr** statt. Gern nehme ich Ihre Hinweise, Anregungen und Anliegen entgegen.

Ich bitte Sie, Ihren Besuch in meinem Sekretariat unter der Tel.-Nr. 034205/61221 anzumelden und um Verständnis für eine zeitliche Begrenzung von max. 15 Minuten.

Unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln freue ich mich, Sie in meinem Büro begrüßen zu können.

Bitte bleiben Sie gesund!

Ihre Bürgermeisterin
Nadine Stitterich

„OHNE JUGEND IST KEIN STAAT ZU MACHEN“

Liebe Kinder,
liebe jungen Markranstädter,

seit fast einem dreiviertel Jahr bin ich als Bürgermeisterin für unsere schöne Stadt Markranstädt tätig. In dieser „Funktion“ bin ich Leiterin der Verwaltung und des Stadtrates als höchstes politisches Organ unserer Stadt. Für Entscheidungs- oder Meinungsbildungsprozesse stehen mir zumeist erwachsene Markranstädter zur Seite. Dafür bin ich dankbar. Jedoch frage ich mich bei vielen Themen, was würden wohl Kinder und Jugendliche dazu sagen. Was ist euch wichtig, was nervt? Wo und wie wollt ihr Euch treffen? Liegt euch sehr viel am Jugendclub? Wie stellt ihr euch unsere Stadt vor, wenn ihr erwachsen seid? Mir fehlt der Austausch mit euch. Denn zurzeit befassen sich nur Ältere mit euren ureigensten Anliegen und ich frage mich manchmal, ob wir hier die richtigen Entscheidungen treffen.

Das möchte ich sehr gern ändern und mit euch ins Gespräch kommen. Vielleicht gelingt es uns gemeinsam, dass auch ihr die Zukunft unserer schönen Stadt mitgestalten könnt.

Zu einem ersten Gespräch möchte ich Euch am Donnerstag, den 30.09.21 im Zeitraum von 15 - 18 Uhr einladen. Der Veranstaltungsort steht derzeit noch nicht fest und wird euch aber in der nächsten Ausgabe „Markranstädt informativ“ (Erscheinungstag 18.09.2021) bekannt gegeben.

Für eine entsprechende Planung wäre es schön, wenn Ihr uns mitteilt ob ihr Interesse habt und am 30.09.21 kommen könnt. Bitte ruft dazu unsere Mitarbeiterin, Frau Mandy Sörgel unter Tel.: 034205 61-167 an oder schreibt eine E-Mail an m.soergel@markranstaedt.de. Vielleicht finden wir ja sogar Mitstreiter zur Gründung eines Jugendparlaments. Dazu solltet Ihr mindestens 11 und höchstens 18 Jahre alt sein.

Ich freu mich auf euch!
Eure

Nadine Stitterich,
Bürgermeisterin

**STELLENAUSSCHREIBUNG SACHBEARBEITER/IN
UMSATZSTEUER § 2B USTG (M/W/D)**

Im Fachbereich II – Finanzen der Stadtverwaltung Markranstädt ist zum 01.01.2022 der Arbeitsplatz einer/s

Sachbearbeiter/in Umsatzsteuer § 2b UStG (m/w/d)

zu besetzen.

Aufgaben u. a.:

- Permanenter Haushalts-Check hinsichtlich umsatzsteuerrechtlicher Vorgänge,
- Ermittlung von steuerlichen Problemfeldern der Stadt Markranstädt, Prüfung von Sachverhalten auf Steuerbarkeit und eventuelle Steuerpflicht,
- Prüfung von Vertragsinhalten bzw. -anpassungen, steuerli-

che Beurteilung von städtischen Vorhaben, Satzungen, Entgeltverordnungen,

- Führen eines Vertragsregisters,
- steuerliche Bewertung der Erträge und Aufwendungen der Stadt Markranstädt,
- steuerberatende Tätigkeit und Anleitung der Mitarbeiter/innen in den Ämtern bei der Erfüllung der Pflichten der Stadt als Steuerpflichtige und Steuerschuldnerin unter Anwendung der jeweils geltenden steuerrechtlichen Vorschriften und Geschäftsanweisungen im Hinblick auf § 2b UStG,
- Erstellung der monatlichen Umsatzsteuervoranmeldungen in Zusammenarbeit mit der Steuerberatungsgesellschaft,
- Jahressteuererklärungen inklusive Anlagen und Übersichten in Zusammenarbeit mit der Steuerberatungsgesellschaft,
- Regelmäßige Überwachung des steuerlichen Bereiches mittels Tax Compliance Management Systems (TCMS = internes Kontrollsystem),
- Erstellen eines jährlichen Berichts über den Betrieb des TCMS.

Anforderungen an den Bewerber

- Abschluss als Steuerfachangestellter oder ein Abschluss als kommunaler Bilanzbuchhalter,
- Wünschenswert ist mindestens eine dreijährige Tätigkeit bei einer Steuerberatungsgesellschaft oder als kommunaler Bilanzbuchhalter in einer öffentlichen Verwaltung,
- vertiefte und anwendungsbereite Fachkenntnisse des Steuerrechts, insbesondere Umsatzsteuerrechts für juristische Personen des öffentlichen Rechts und des EU-Umsatzsteuerrechts, des Zivilrechts und öffentlichen Rechtes,
- Kenntnisse des Kommunal- und Haushaltsrechts.

Erwartet werden ferner:

- Fähigkeit, komplexe Projekte vorzubereiten, zu leiten und zu steuern,
- Organisationsvermögen,
- Durchsetzungs- und Überzeugungsvermögen,
- Fähigkeit zu analytischem und strukturiertem Denken,
- Strukturiertes, eigenverantwortliches und sorgfältiges Arbeiten,
- Aufgeschlossenes und sicheres Auftreten,
- Einsatzfreude und Engagement.

Die Stelle ist mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden ausgewiesen. Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 7 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA).

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bevorzugt elektronisch oder schriftlich bis zum 31.08.2021 an:

E-Mail: personalamt@markranstaedt.de
 Stadtverwaltung Markranstädt
 Personalamt
 Markt 1
 04420 Markranstädt

Hinweise:

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Bewerber/innen bevorzugt berücksichtigt.

Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Verzichten Sie bitte auf aufwendige Bewerbungsmappen und reichen Sie nur Kopien Ihrer Unterlagen ein. Wird die Rück-

sendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, bitten wir um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ausschreibungsende gemäß den gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Bei Bewerbungen per Mail fügen Sie die Unterlagen als ein **zusammenhängendes PDF-Dokument an**. Bitte begrenzen Sie die Größe der E-Mail auf maximal 10 MB.

Zum Umgang mit Ihren Bewerbungsunterlagen wird auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach DSGVO verwiesen, die Sie unter <https://www.markranstaedt.de/de/datenschutz.html> konkretisiert finden.

FACHBEREICH I – BÜRGERSERVICE

Aus „Ordnungsamt“ wird „Polizeibehörde“

Unter diesem Namen präsentiert sich das Ordnungsamt seit geraumer Zeit in der Stadt Markranstädt und seinen Ortsteilen. Die Reaktionen zeigen: Es fällt auf!

Neuer Name, neue Befugnisse, neue Aufgaben?

Nein, der neue Name ist das äußere Erscheinungsbild und reine Formalität. Die Stadt Markranstädt ist schon seit der Wende Polizeibehörde. Die Aufgaben und Befugnisse wurden bis 31.12.2019 durch das Sächsische Polizeigesetz und seit 01.01.2020 durch das neue Polizeibehördengesetz des Freistaates Sachsen (SächsPBG) geregelt. Mit der Novellierung des Polizeirechts wurden die Rechtsgrundlagen für den Polizeivollzugsdienst und die Polizeibehörden getrennt. Das Polizeibehördengesetz, das die Stellung der Ordnungsdienstämter der Kommunen und Kreise (Polizeibehörden) bestimmt, und andererseits das Polizeivollzugsdienstgesetz (SächsPVDG) für die uniformierte Polizei und die Kriminalpolizei.

Diese Trennung war notwendig,

weil hierdurch mehr Rechtsklarheit und mehr Rechtssicherheit, sowohl für die Polizei als auch für den Bürger, geschaffen wurde. Auf diese Weise sind die Aufgaben, Befugnisse, Organisation und die Datenverarbeitung adressatengerecht abgestimmt. Dabei ist der Aufgabenkreis der Polizeibehörden auf die Erfüllung ordnungsbehördlicher Aufgaben beschränkt. Die Aufgabe der vorbeugenden Bekämpfung von Straftaten ist allein dem Polizeivollzugsdienst zugewiesen. Die Polizeibehörden im Freistaat Sachsen gliedern sich in allgemeine und besondere Polizeibehörden. Allgemeine Polizeibehörden in Sachsen sind (§ 1 Abs. 1 SächsPBG):

- die Ministerien als Oberste Landespolizeibehörden
- die Landesdirektion als Landespolizeibehörde in Sachsen
- die Landratsämter und Kreisfreien Städte als Kreispolizeibehörden
- die Gemeinden und Kreisangehörigen Städte als Ortspolizeibehörden

Besondere Polizeibehörden sind Behörden, die nicht allgemeine Polizeibehörden sind und denen in bestimmten Sachgebieten Aufgaben der Gefahrenabwehr übertragen worden sind (z. B. Forstbehörde, Oberbergamt). Die zentrale Aufgabe der allgemeinen Polizeibehörden ist das Einhalten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, um die allgemeine Gefahrenabwehr aufrechtzuerhalten. Allgemein bekannte Aufgaben sind unter anderem die Kontrolle und Ahndung von Verkehrsverstößen im ruhenden Verkehr, Durchsetzung von Satzungen oder die Ahndung illegalen Müllabladens. Unter den Begriff „Ortspolizeibehörde“ fällt auch das Ordnungsamt Markranstädt, welches

sich Gemeindlicher Vollzugsbediensteter (GVD) bedient. Der Gemeindliche Vollzugsdienst verfügt über weitreichende polizeiliche Befugnisse und hat gemäß § 9 Absatz 1 SächsPBG bei seiner Aufgabenerledigung die Stellung von Polizeibediensteten nach dem SächsPVDG. In diesem Sinne ist der GVD als eine Art Stadtpolizei zu sehen. Die Aufschrift „Polizeibehörde“ entspricht zwar nicht dem allgemeinen Sprachgebrauch, der unter „Polizei“ nur den staatlichen Polizeivollzugsdienst versteht, wohl aber der Definition im SächsPBG, nach denen die Städte und Gemeinden örtliche Polizeibehörden sind.

Durch die Gliederung der allgemeinen Polizeibehörden in Kreis- und Ortspolizeibehörden ergeben sich Zuständigkeiten. Die Zuständigkeit legt im öffentlichen Recht fest, welche Behörde im Einzelfall rechtlich zu hoheitlichem Handeln ermächtigt und gegebenenfalls verpflichtet ist. Die sachliche und örtliche Zuständigkeit ist eine formelle Voraussetzung für die Rechtmäßigkeit öffentlich-rechtlichen Verwaltungshandelns. Diese Zuständigkeiten werden in Sachsen nach der Ordnungswidrigkeiten-Zuständigkeitsverordnung (OWiZuVO) geregelt.

Ist die Polizeibehörde Markranstädt nicht bzw. nicht rechtzeitig erreichbar, gilt die Eilzuständigkeit des Polizeivollzugsdienstes für unaufschiebbare vorläufige Maßnahmen.

Michael Jüttner

FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG/ STADTMARKETING/SCHULEN UND KULTUR

Schulanfänger aufgepasst! – Markranstädter Unternehmer bereiten Überraschung vor

Die Stadt und die Bürgermeisterin freuen sich, dass sich erstmalig in diesem Jahr drei Unternehmer der Stadt Markranstädt vorgenommen haben, die Schulanfänger, die in unserer Stadt die erste Klasse besuchen werden, mit einer kleinen Überraschung zu bedenken. Die Unternehmer haben für die ABC-Schützen einen Beutel mit allerlei nützlichen und leckeren Dingen gepackt. Sie haben viel Zeit, Geld und Kraft investiert, um den Kleinen an dem besonderen Tag eine Freude „made in Markranstädt“ zu bereiten. Alle Schulanfänger der Markranstädter Grundschulen dürfen sich in der Zeit vom 6. September 2021 bis 30. September 2021 (solange der Vorrat reicht) in den folgenden Geschäften ihre „Schultüte“ abholen:

- Optiker Winkler, Leipziger Straße 1a
- SchuhPack Schuhhandel, Leipziger Straße 25
- Genussamt, Leipziger Straße 30

Diese drei Unternehmen und der Telefonshop Markranstädt haben die Schulanfangsbeutel befüllt, gestaltet hat sie Signarama aus Frankenheim. Mitmachen erlaubt – das können sich die Initiatorinnen vorstellen und würden sich freuen, wenn diese Aktion auch in den nächsten Schuljahren ausgeweitet würde. Jeder Unternehmer ist herzlich eingeladen, sich im Interesse unserer Kinder zu beteiligen.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung



„Einen solchen befüllten Beutel können sich die Markranstädter Schulanfänger abholen“

Information an die Eltern der Schulanfänger für das Schuljahr 2022/23

Schulanmeldungen

Liebe Eltern,

nun beginnt für Ihre Kinder das Vorschuljahr, die Spannung und Neugier auf den nächsten Lebensabschnitt wächst für die ganze Familie. Bald steht für Sie die Anmeldung Ihrer Kinder an der entsprechenden Grundschule an. Im kommenden Jahr werden 166 Schüler an unseren drei Grundschulen eingeschult. Egal ob in der Kernstadt oder an einer unserer Schulen auf dem Lande, überall dürfen sich Ihre Kinder über eine sehr schöne Schule mit Hort freuen. Moderne Ausstattung, großzügige Außenbereiche, tolle Lehrer und liebevolle, ideenreiche Erzieher warten auf Ihre Sprösslinge.

Der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung am 8. Juli über die sogenannten „Schulbezirke“ entschieden und damit festgelegt, welche Grundschule für Ihre Wohnanschrift zuständig ist. Bitte melden Sie Ihre Kinder dort mit den untenstehenden Unterlagen an.

Der **Schulbezirk 1** umfasst die gesamte Kernstadt Markranstädt (einschließlich nördlich der Bahn) mit den Ortsteilen Döhlen, Quesitz und Priesteblich mit der Grundschule Markranstädt in der Neuen Straße 31.



Der **Schulbezirk 2** umfasst den ländlichen Raum mit den Ortsteilen Albersdorf, Gärnitz, Göhrenz, Kulkwitz, Meyhen, Räpitz, Schkeitbar, Schkölen, Seebenisch, Thronitz mit der Grundschule Kulkwitz in der Ernst-Thälmann-Straße 8.



Der **Schulbezirk 3** umfasst den ländlichen Raum mit den Ortsteilen Altranstädt, Großlehna, Frankenheim und Lindennaundorf mit der Grundschule Nils Holgersson Großlehna in der Schwedenstraße 1.



Sollten Sie aus persönlichen Gründen, zum Beispiel Geschwisterkinder an einer anderen Schule, eine abweichende Grundschule als die zuständige bevorzugen, besteht die Möglichkeit eine Ausnahme zu beantragen. Auch dafür müssen Sie sich an der Grundschule anmelden, die für Sie regulär zutreffend ist. Das Landesamt für Schule und Bildung entscheidet dann nach Votum der „abgebenden“ und „aufnehmenden“ Schule über Ihren Antrag.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern eine frohe Sommerzeit!

Mit freundlichen Grüßen

Beate Lehmann,
1. Beigeordnete

Aufforderung zur Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2022/2023

Alle Kinder, die **bis zum 30.06.2022** das **6. Lebensjahr** vollenden, sind durch die Sorgeberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirks anzumelden.

Eltern, deren Kinder nach dem 30.09.2022 das 6. Lebensjahr vollenden, können einen schriftlichen Antrag auf vorzeitige Schulaufnahme an den Schulleiter der zuständigen Grundschule stellen.

Eltern, die ihr Kind an einer Schule in freier Trägerschaft angemeldet haben, teilen uns dies bitte mit Namen der Schule in freier Trägerschaft mit.

Notwendige Unterlagen zur Anmeldung:

- **Kopie** der Geburtsurkunde des Kindes
- Personalausweis des anwesenden Elternteils
- **Kopie** des Personalausweises des abwesenden Elternteils
- bei alleinigem Sorgerecht muss die Negativbescheinigung des Jugendamtes vorgelegt werden
- bei Besuch einer Kindertageseinrichtung kann die Entwicklungsdokumentation vorgelegt werden
- bei geteiltem Sorgerecht muss von beiden Sorgeberechtigten die Unterschrift zur Anmeldung und die Kopie des Personalausweises vorliegen

Bitte denken Sie an eine Mund-Nase-Bedeckung.
Die Anmeldung kann zu folgenden Terminen vorgenommen werden:

Grundschulbezirk 1 – Grundschule Markranstädt

Einzugsgebiet: gesamte Kernstadt Markranstädt inkl. Nordstadt, Ortsteile Priesteblich, Quesitz und Döhlen

08.09.2021 von 09:00 – 11:00 Uhr und
von 12:00 – 16:00 Uhr
09.09.2021 von 08:00 – 15:00 Uhr

Zur Anmeldung kommt bitte nur ein Elternteil, mit allen vollständigen Unterlagen.

Aufgrund aktueller Einschränkungen, bedingt durch die Corona-Pandemie, bitten wir Sie, das Anmeldeformular von der Homepage der Grundschule Markranstädt herunter zu laden und zur Anmeldung ausgefüllt mitzubringen.

Grundschulbezirk 2 – Grundschule Kulkwitz

Einzugsgebiet: Ortsteile Albersdorf, Gärnitz, Göhrenz, Kulkwitz, Meyhen, Räpitz, Schkeitbar, Schkölen, Seebenisch und Thronitz

13.09.2021 von 08:00 – 11:00 Uhr
16.09.2021 von 11:00 – 14:00 Uhr

Bei geteiltem Sorgerecht müssen beide Elternteile persönlich die Anmeldung vornehmen.

Grundschulbezirk 3 – Grundschule „Nils Holgersson“ Großlehna

Einzugsgebiet: Ortsteile Altranstädt, Großlehna, Frankenheim und Lindennaundorf

14.09.2021 von 08:00 – 14:00 Uhr

Zur Anmeldung kommt bitte nur ein Elternteil, mit allen vollständigen Unterlagen.

Aufgrund aktueller Einschränkungen, bedingt durch die Corona-Pandemie, bitten wir Sie, das Anmeldeformular von der Homepage der Grundschule „Nils Holgersson“ herunter zu laden und zur Anmeldung ausgefüllt mitzubringen.

Folgende Daten werden bei der Schulanmeldung verarbeitet:

1. Name und Vorname der Eltern und des Kindes
2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes
3. Geschlecht des Kindes
4. Anschrift der Eltern und des Kindes
5. Telefonnummer, Notfalladresse
6. Staatsangehörigkeit des Kindes
7. Religionszugehörigkeit des Kindes
8. Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind
9. ob im Jahr vor der Schulaufnahme eine Kindertageseinrichtung besucht wird

Schulleiterinnen der Markranstädter Grundschulen



FOTOIMPRESSIONEN FESTUMZUG ZUM 145. MARKRANSTÄDTER KINDERFEST

Fotoimpressionen zum 145. Markranstädter Kinderfest und zur kleinen Variante des Promenadenfests 2021

Traditionell veranstaltet der Markranstädter Kinderfestverein am vorletzten Wochenende das Markranstädter Kinderfest. Die 145. Ausgabe des Kinderfests fand unter dem Motto „Noten hüpfen hin und her – Musik zu machen fällt nicht schwer“ statt. Corona-bedingt konzentrierte sich das Fest auf den Lampion- und Fackelumzug, das Feuerwerk und den Festumzug. Am Samstag wurde anlässlich des 145. Markranstädter Kinderfest eine kleine Variante des Promenadenfests veranstaltet. Ein paar Fotoimpressionen spiegeln die ausgelassene Stimmung wieder. Wir bedanken uns bei allen Aktiven, ehrenamtlich Tätigen und Helfern – insbesondere beim Markranstädter Kinderfestverein für das fröhliche und bunte Festwochenende vom 15. Juli bis 19. Juli 2021.

Heike Helbig, Fachbereichsleiterin FB IV





FOTOIMPRESSIIONEN PROMENADENFEST



**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG****STAATSBETRIEB SACHSENFORST**

Bekanntmachung des Staatsbetriebs Sachsenforst zum Vorhaben „Aktualisierung der Waldbiotopkartierung in Sachsen 2021“

Die laufende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung gehört gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 10 SächsWaldG zu den Aufgaben und Zuständigkeiten der Forstbehörden.

Für die im Jahr 2021 durchzuführende „Aktualisierung der Waldbiotopkartierung im Privatwald in Sachsen“ hat der Staatsbetrieb Sachsenforst im Bereich des Forstbezirkes Leipzig das Ingenieurbüro Voigt mit den Untersuchungen beauftragt.

Die Mitarbeiter des Büros werden die zu untersuchenden Flächen in der Stadt Markranstädt im Sinne des § 40 Abs. 6 SächsWaldG und § 37 Abs. 2 SächsNatSchG von Juli bis Oktober 2021 begehen.

Wir bitten die betroffenen Eigentümer und Nutzer um Verständnis. Im Forstbezirk Leipzig kann Ihnen die Sachbearbeiterin für Waldökologie und Naturschutz (SB WÖNS), Annett Höber, Tel.: 0341 86080-35, weitere Informationen geben bzw. Auskunft darüber erteilen, ob ihr Flurstück von den Begehungen berührt ist.

Andreas Padberg
Leiter Forstbezirk Leipzig

AMT FÜR LANDWIRTSCHAFT, FLURNEUORDNUNG UND FORSTEN SÜD -FLURNEUORDNUNGSBEHÖRDE-

Flurbereinigungsverfahren „Großgörschen A38“
Verf.-Nr.: 61-7 WSFO03
Landkreise: Burgenlandkreis, Landkreis Leipzig

Öffentliche Bekanntmachung Vorläufige Besitzeinweisung gem. § 65 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

1. Vorläufige Besitzeinweisung

Für das gesamte Flurbereinigungsgebiet wird die vorläufige Besitzeinweisung gemäß § 65 Absatz 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) angeordnet.

Maßgebend für die vorläufige Besitzeinweisung in die neuen Grundstücke sind die Überleitungsbestimmungen, die nach § 62 Abs. 2 i.V.m. § 65 Abs. 2 Satz 3 FlurbG erlassen worden sind. Als Zeitpunkt der vorläufigen Besitzeinweisung wird der 01.10.2021, 0.00 Uhr festgesetzt. Er gilt auch als Stichtag für die Gleichwertigkeit der Grundstücke. Gemäß § 65 Abs.1 FlurbG wird den Teilnehmern des Flurbereinigungsverfahrens mit diesem Zeitpunkt der Besitz der neuen Grundstücke vorläufig zugewiesen. Die neue Feldeinteilung ist in der Karte zur vorläufigen Besitzeinweisung dargestellt. Überleitungsbestimmungen und Karte sind Bestandteil dieser Anordnung.

2. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der vorläufigen Besitzeinweisung und der Überleitungsbestimmungen wird gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl I S.686) angeordnet.

Rechtsbehelfe gegen diese Anordnung haben keine aufschiebende Wirkung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Zu 1: Gegen die Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung und den Erlass der Überleitungsbestimmungen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels einzulegen.

Zu 2: Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann beim Obergerverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt, Breiter Weg 203, 39104 Magdeburg, die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs bei der Geschäftsstelle dieses Gerichts beantragt werden.

Hinweise

Die vorläufige Besitzeinweisung liegt mit Begründung, den zugehörigen Überleitungsbestimmungen, den Karten zur vorläufigen Besitzeinweisung und Verzeichnissen ab Bekanntgabe dieser vorläufigen Besitzeinweisung 4 Wochen in der

- Stadt Lützen, Markt 1, 066686 Lützen
- Stadt Markranstädt, Markt 1, 04420 Markranstädt
- Stadt Pegau und Gemeinde Elstertrebnitz, Markt 1, 04523 Pegau

sowie im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59 in 06667 Weißenfels während der Dienststunden zur Einsichtnahme für alle Beteiligten öffentlich aus.

Am 01.09.2021 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr wird ein Beauftragter des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd (ALFF) im ALFF Auskünfte zur Besitzregelung erteilen. Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen wird um telefonische Terminabsprache unter 03443/ 280315 gebeten.

Auf Antrag wird die neue Feldeinteilung an Ort und Stelle erläutert. Beteiligte, die eine Anzeige ihrer neuen Grenzen in der Örtlichkeit wünschen und sich zu diesem Sachverhalt bisher nicht vor der Flurbereinigungsbehörde geäußert haben, sollen sich bis 31.08.2021 gegenüber der Flurbereinigungsbehörde diesbezüglich äußern (schriftlich, telefonisch unter 03443/ 280315, per e-mail an Perry.Schott@alff.mule.sachsen-anhalt.de). Bei ausbleibender Äußerung wird dies als Verzicht auf die Anzeige der neuen Grenzen gewertet (§ 134 Abs. 1 FlurbG).

Anträge auf Regelung des Nießbrauchs und der Pachtverhältnisse müssen innerhalb von 3 Monaten nach Erlass dieser vorläufigen Besitzeinweisung beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd gestellt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Beteiligten können zwar bis zur Bekanntmachung der Ausführung des Flurbereinigungsplanes nach § 61 FlurbG noch über die alten (eingebrachten) Grundstücke grundbuchmäßig verfügen; an die Stelle der alten Grundstück treten aber in rechtlicher Hinsicht demnächst die neuen Grundstücke. Es sollte deshalb von grundbuchmäßigen Änderungen abgesehen werden. Wenn trotzdem über ein Grundstück aus zwingenden Gründen verfügt werden muss, muss vorher das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd über die Durchführung der beabsichtigten Rechtsänderung unterrichtet werden. Widersprüche gegen den Inhalt des Flurbereinigungsplanes, besonders gegen die Zuteilung der neuen Grundstücke (Landabfindung), können die Beteiligten erst später, in dem Anhörungstermin über die Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans, vorbringen. Zu diesem Termin wird jeder Teilnehmer besonders eingeladen.

Im Auftrag

Schott

DS

KINDER / JUGEND / SCHULE

KINDERTAGESSTÄTTE „SPATZENHAUS“ GROSSLEHNA

Kindergarten Ade – Schule juchelt



Die Vorschulkinder des Kindergartens „Spatzenhaus“ in Großlehna/Altranstädt hatten seit Wochen darauf gewartet, mal wieder einen Ausflug machen zu können. Nun war es am 8. Juli so weit. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge stand das Abschlussfest für alle Vorschüler, Erzieher und Eltern bevor.

Wir machten uns auf den Weg zum Auensee nach Leipzig. Dort angekommen, gingen wir auf Wanderschaft. Wir erkundeten die Umgebung, fuhren mit der Parkeisenbahn, eroberten den Spielplatz, machten Picknick und frischten unser Wissen über einheimisch lebende Fische auf. Nach den vielen interessanten Eindrücken und Erlebnissen stärkten sich die Kinder beim Mittagessen und einem leckeren Eis zum Nachtisch. Für die Erzieher gab es Kaffee und auch lecker Eis am Stiel. Bevor es wieder zur Bahnstation ging, mussten die Vorschüler noch beweisen, dass sie im vergangenen Jahr allerdings gelernt hatten – was natürlich kein Problem für die eifrigen Kinder war. Danach konnten alle ihre ersehnten Zuckertüten während einer Abschlussfahrt um den Auensee mit der Parkeisenbahn stolz in den Händen halten. Am Nachmittag begrüßten wir unsere Eltern und beim gemütlichen Beisammensein sowie einem Kinderprogramm mit Clown „Balli“, servierten die Muttis selbstgebackenen Kuchen. Die Kinder konnten nach Herzenslust zugreifen. Am Abend trafen sich die Vorschüler und ihre Erzieher im Kindergarten zur Übernachtungsparty mit Disko und Spielen. Zum Abendbrot bereitete Frau Gropp leckere Pizza. Danach ging es zur Wanderung durch das nächtliche Altranstädt wofür jede Menge Mut gebraucht wurde. Zum Abschluss lief der Film „Hui Buh – das Nachtgespenst“ und es dauerte gar nicht lange und ein einstimmiges Schnarchen war zu hören. Mit dem Wecklied „Guten Morgen Sonnenschein“, Frühsport und einem reichhaltigen Frühstück starteten wir in den Tag, an dem uns die Kinder und Erzieher vom Spatzenhaus mit einem sehr schönen Programm verabschiedeten. Nach dem Mittag konnten alle Kinder ihre Eltern wieder in die Arme nehmen und hatten viele spannende Erlebnisse zu berichten. Strahlende Kinderaugen sind das schönste Geschenk und davon gab es an diesen beiden Tagen reichlich zu sehen.

A. Gropp, Erzieherin der Vorschulgruppe

KINDERTAGESSTÄTTE WALDKNUFFEL

Bärgengruppe aus AWO Kindertagesstätte „Waldknuffel“ zu Gast bei der Bürgermeisterin

Als Vorschüler ist es endlich an der Zeit, mit der Bürgermeisterin einmal ins Gespräch zu kommen. Das dachten sich die Mädchen und Jungen der Bärgengruppe aus der Kita „Waldknuffel“ und beauftragten ihre Eltern, einen Termin mit der „Stadt-Chefin“ zu vereinbaren. Die Bürgermeisterin hat die kleinen Bürgerinnen

und Bürger in ihrem Büro im Rathaus empfangen und sich ihren Fragen gestellt. Anfangs erklärte Nadine Stitterich, für Kinder sehr gut verständlich, was ihre Aufgaben in der Stadt Markranstädt sind. Festgemacht hat sie ihre Ausführungen am Bau eines Kindergartens, dass sowohl der Technische Ausschuss als

auch der Verwaltungsausschuss, letzten Endes der Stadtrat, die Damen und Herren Stadträte, über so ein Vorhaben entscheiden müssen. Die Voraussetzung ist, dass die Finanzen stimmen und Fördermittel für so ein Vorhaben bereitgestellt werden. Natürlich kam gleich der Wunsch der Kinder: Kann man auch einen neuen Spielplatz bauen? Die Bürgermeisterin versicherte, dass die Angestellten im Bauamt die Belange der Kinder immer im Blick haben. Nadine Stitterich erklärte die Strukturen im Rathaus, die Aufgaben der einzelnen Fachbereiche. Als über die Aufgaben der MitarbeiterInnen des Bürgerrathauses berichtet wurde, erklärte ein Kind, dass man dort auch einen Flugschein kaufen kann. Die Bürgermeisterin erklärte, dass dies leider nicht möglich ist, man aber den erforderlichen Ausweis bekommt, um in ein Flugzeug steigen zu dürfen. Schon kam die nächste Frage, nämlich, ob man auf dem Standesamt eine Schwester bekommen könnte. Auch hier musste die Rathauschefin „enttäuschen“ und stellte klar, dass die Geburtsurkunde für das neugeborene Schwesterchen im Standesamt ausgestellt wird. Natürlich wollten die Kinder wissen, wie man Bürgermeisterin wird. Nadine Stitterich erklärte, dass sie nicht nur meckern, sondern auch zupacken wollte. So hat sie 80 Leute gebeten, im Rathaus für sie eine Unterschrift zu leisten, damit sie für das Amt kandidieren konnte. Nach zwei Wahlgängen hatte sie gegen die anderen Mitbewerber gewonnen und wurde im Amt vereidigt. Eine Klage haben die Kinder im Rathaus hinterlassen: Sie haben beobachtet, wie Erwachsene etwas gegessen haben, den verursachten Müll ließen sie aber liegen. „Das geht doch nicht!“ Den Kindern bleibt nichts verborgen – als Erwachsene haben wir eine große Verantwortung, sodass die Stadt die von BürgerInnen initiierte Müllsammelaktionen unterstützt, bei denen auch sehr viele Kinder fleißig mit sammeln.

Eltern der „Bärchen“

GRUNDSCHULE NILS HOLGERSSON GROSSLEHNA

Ausflug zur Feuerwehr Markranstädt

Am 13.7.21 unternahmen die Kinder aus Klasse 3 und 4 des Ganztagsangebotes „Feuerwehr/Erste Hilfe“ der Grundschule Großlehna gemeinsam mit der GTA-Leiterin Judith Heine, selbst Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Grosslehna und Joline Kläß einen Ausflug zur Feuerwehr Markranstädt. Empfangen wurden wir vor Ort vom Kameraden Sven Messinger (stellv. Stadtwehrleiter). Er zeigte uns spezielle Feuerwehrfahrzeuge, wie die große Drehleiter und den Einsatzleitwagen. Die Kinder erfuhren von ihm für welchen Einsatzfall man diese Fahrzeuge benötigt und durften sich diese in aller Ruhe anschauen. Beendet wurde unser Besuch mit einer kleinen Fragerunde an Herrn Messinger, der neben seiner ehrenamtlichen Tätigkeit in der Feuerwehr als Berufsfeuerwehrmann in Leipzig arbeitet. Die Kinder hatten sich im Vorfeld Fragen überlegt, die sie ihm stellen wollten, um mehr

Die Stadt, die gewinnt.



Die Bürgermeisterin im Gespräch mit den Kindern



über den Alltag und den Beruf des Feuerwehrmanns zu erfahren. Dieser kleine Besuch in Markranstädt sollte ein schöner Abschluss des Ganztagsangebotes in diesem Schuljahr sein, das leider coronabedingt nicht viele Stunden zuließ. Im GTA „Feuerwehr/Erste Hilfe“ erfahren die Grundschüler 1x wöchentlich viele Dinge über den Umgang mit Feuer, machen spannende Experimente, lernen Erste Hilfe und alles rund um das Thema Feuerwehr. Das Ganztagsangebot ist fester Bestandteil in der Grundschule Großlehna geworden und wird auch in den nächsten Schuljahren fortgeführt. Ziel des Angebotes ist neben der Wissensvermittlung auch der Gewinn von Nachwuchs für die ortseigene Jugendfeuerwehr.

Judith Heine

Sportfest an der Grundschule Nils Holgersson

In der letzten Schulwoche findet an unserer Schule traditionell das Schulsportfest in Form eines Dreikampfes statt. In diesem



Schuljahr kamen allerdings der Sportunterricht insgesamt und vor allem der Lernbereich Leichtathletik aufgrund der Pandemiesituation viel zu kurz. Somit entschlossen wir uns, ein etwas anderes „Team-Sportfest“ durchzuführen. Die Organisation lag in den Händen unserer Sportlehrerin Sophie Rochol, Unterstützung erhielten wir durch unsere GTA-Kräfte, Horterzieherinnen und Studenten. Neben Ball über die Leine, Feuerlöschwettkampf, Zielwerfen, Teamskifahren und Spielmobil mussten sich die Schülerinnen und Schüler ganz besonders teamfähig zeigen, um wertvolle Punkte zu erhaschen. Am Ende gab es tatsächlich drei Siegermannschaften, die sich über Gold-, Silber bzw. Bronzemedailles freuen konnten. Der krönende Abschluss war das gemeinsame Nudel-Essen, welches vom Traditionsverein Freiwillige Feuerwehr Großlehna/Altranstädt e. V. für uns organisiert und durch eine großzügige Hackfleischspende der Firma sogut Fleisch- und Wurstwaren GmbH verfeinert wurde. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Beteiligten.

Sandra Schuh, Schulleiterin

KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

FÖRDERVEREIN DER KINDERFEUERWEHR MARKRANSTÄDT E. V.

Endlich war es wieder soweit ...

Der Förderverein der Kinderfeuerwehr Markranstädt e. V. hat am 03.07.21 das diesjährige Sommerfest im kleinen Kreis mit seinen Mitgliedern und der Kinderfeuerwehr gefeiert. Leider musste diese schon zur Tradition gewordene Veranstaltung im letzten Jahr coronabedingt, wie viele andere Veranstaltungen, ausfallen. Dabei sollte es doch eigentlich wieder ein Höhepunkt der Vereinsarbeit und gleichzeitig ein Treffen mit anderen Kinderwehren aus Sachsen und Sachsen-Anhalt sein. Auch sollte im vorigen Jahr schon den Sponsoren gedankt werden, die es durch Ihre Unterstützung ermöglicht haben, dass der Förderverein einen Rasentraktor kaufen konnte. Nun wird dies nachgeholt, da wir den Rasentraktor offiziell eingeweiht haben. Dank sei an dieser Stelle der New-Tec – OST Vertriebsgesellschaft für Agrartechnik mbH, der Gebäudereinigung Manuel Merkel, dem Wirtschaftskontor Markranstädt, Toms – Heimtierservice, der Fa. Peschel Naturstein, Salon Brigitte Inhaberin Sandra Hienzsch, Hausser-vice Silke Schumann und dem „Markranstädter Dekostübchen“ für die finanzielle Unterstützung gesagt. Damit können wir nun sicherstellen, dass die „Markranstädter Fünkchen“ ihren Dienst auf dem Sportplatz in Döhlen durchführen können. Ein beson-

derer Dank geht hier noch einmal an Thomas Haetscher, dem wir als Verein für seine Unterstützung bei der Rasenpflege ein kleines Geschenk übergeben haben. Nun war es also soweit. Eltern, Kinder und Mitglieder trafen sich und bauten alles auf, um das Sommerfest gemeinsam zu verbringen. Für Spiel und Freude war durch das Neukieritzscher Feuerwehrspielmobil – danke an Lars Schmitt -und durch eine Hüpfburg gesorgt. Auch Essen und Trinken war reichlich vorhanden, sodass bei Steaks und Würsten, Salat und Gemüsesticks, Melone, Kuchen und vielen anderen leckeren Speisen gemeinsam im Beisein unserer Bürgermeisterin Frau Stitterich, des Stadtwehrlleiters Sven Haetscher und des Landrates Herr Graichen die Zeit schnell vorbeiging. Auch hier sei für die Unterstützung bei der Ausstattung durch das Team um Thomas Sachse vom Nahkauf in Markranstädt und die Spende von Frau Brüggemann gedankt. Wir hoffen, dass wir das nächste Sommerfest wieder in altbewährter Form durchführen können, denn zum Schluss waren sich alle nach dem Aufräumen einig, dass wir das unbedingt wiederholen müssen, denn es hat richtig Spaß und „Bock“ auf mehr gemacht. Vielen Dank an alle Helfer die wir nicht namentlich nennen konnten, da der Platz nicht ausgereicht hätte. Bis bald mal wieder.

Der Vorstand des Fördervereins der Kinderfeuerwehr Markranstädt e. V.

MARKKRANSTÄDTER KINDERFESTVEREIN E. V.

Das war das 145. Markranstädter Kinderfest



Zum Start fanden sich am Donnerstag (15.07.2021) zahlreiche Kinder zum Tischtennispielen ein. Anfänger und Erfahrene jagten dem kleinen Ball gleichermaßen begeistert an der Platte nach.

Freitag (16.07.2021) kredenzten die ehrenamtlichen Helfer des Mehrgenerationenhaus in Markranstädt das bekannte Schnatterinchenfrühstück.

Samstag (17.07.2021) gab es leider keinen traditionellen Familientag im Bad. Die Stadt Markranstädt veranstaltete stattdessen ein kleines Promenadenfest.

Der Abend lag dann wieder in der Hand vom Markranstädter Kinderfestverein e. V. Pünktlich 21 Uhr ging es auf die circa 3 km lange Lampion- und Fackelumzugs-Runde. Die Familien führten ein zauberhaftes Lichtermeer durch die Straßen unserer Stadt. Im Anschluss ging es wieder an den Kulkwitzer See. Hunderte Besucher hatten sich Stühle und Decken mitgebracht, um das wunderschöne Brillantfeuerwerk zu sehen.

Sonntag (18.07.2021) stand der große Festumzug an. Mehr als 15 Wagen und Laufgruppen zogen eine schöne Runde durch die geschmückten Straßen der Stadt. Zahlreiche Markranstädter säumten die Straßen, um den Umzug zu verfolgen. Einige Wasserspritzpistolen sorgten für eine willkommene Abkühlung bei sommerlichen 27°C.

Den Abschluss bildete am Montagabend (19.07.2021) traditionell die Dankeschön-Veranstaltung für alle Akteure und Helfer. Wir bedanken uns bei allen Besuchern, Teilnehmern, Unterstützern und Sponsoren für die tollen Tage! Wir freuen uns schon alle zum 146. Markranstädter Kinderfest vom 07.07. bis 11.07.2022 wiederzusehen. Das Arbeitsthema ist „Sport“.

Vorstand Markranstädter Kinderfestverein e. V.

Werbung, die ankommt!

Die nächste Ausgabe erscheint am 18.09.2021.

Aufgrund der Urlaubszeit bearbeiten wir Rückmeldungen in Bezug auf eine Anzeigenschaltung noch bis zum 06.09.2021

DRUCKHAUS Borna, Innendienst: Janett Greif

Telefonnummer: 0173 6546986

E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de

Geschäftszeiten: Mo - Fr 08.45 – 15.00 Uhr

GEMISCHTER CHOR RÄPITZ E. V.

„Wo man singt da lass dich ruhig nieder ...“



Seit 100 Jahren lässt man sich in Räpitz zum Singen nieder. Am 21. Juni 1921 gründete sich hier der Männergesangsverein Räpitz und Umgebung.

1976 war der Männerchor nicht mehr singfähig, sodass aus dem Männerchor ein gemischter wurde, der „Volkschor Räpitz“. Am 21. Februar 1991 wurde der Chor unter dem Namen „Gemischter Chor Räpitz“ ins Vereinsregister eingetragen und trat dem Leipziger, Sächsischen und Deutschen Chorverband bei.

Viele Chorleiter haben mit ihrer Tätigkeit den Chor geprägt. Als Dirigent des Männerchores ist hier Heinz Rudolph, Lehrer aus Markranstädt, hervorzuheben, der den Chor von 1938 bis 1961 (mit Kriegsunterbrechung) leitete. Aus den Reihen der Dirigenten, die den Gemischten Chor geleitet haben, sind Hiltrud Wude (1978 bis 1992), Ute Leuschner (1992 bis 2009) und Christine Heydenreich (2009 bis 2012) zu nennen. Ab 2013 singt der Chor unter der Leitung von Konstantin Heydenreich, der aus beruflichen Gründen den Chor im April 2021 leider verlassen musste. Neuer Chorleiter ist Dirk Zimmermann.

Geplant war, dieses Jubiläum im September mit einem Festkonzert zu feiern. Leider hat die Corona-Pandemie die Probenarbeit fast für ein Jahr zum Erliegen gebracht.

Das Festkonzert soll am Samstag, den 24. September 2022, 16.00 Uhr in der Kirche Schkeißen nachgeholt werden.

Vorsitzende *Birgit Adolph*

DACHDECKUNGS FACHBETRIEB
TILO LEHMANN
 – Dachdeckermeister –

Dölziger Straße 13
04420 Markranstädt

OT Frankenheim

Tel.: (0341) 94201 01
Fax: (0341) 944990 14

www.dachdecker-tilo-lehmann.de



- Spezialbetrieb für Balken-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

SSV – SPIEL- UND SPORTVEREIN MARKKRANSTÄDT E. V.

Rückblick Saison 2020/2021 Nachwuchs SSV Markranstädt e. V.

Unsere U 19 startete mit großen Ambitionen und einer guten Vorbereitung in die Spielzeit und musste in den ersten 5 Spielen u. a. gegen die Top 3 Teams der Landesliga antreten (0 Punkte). Die Entwicklung stimmte das Trainerteam um Marc Walther und Leon Riedl trotzdem optimistisch und so schafften wieder 4 Spieler den Sprung in den Kader der 1. Herrenmannschaft.

Die U 17 startete mit einer für die Liga unerfahrenen Mannschaft in die Landesliga und stand nach 5 Spielen bei immerhin 9 Punkten. Fabian Glomb und Stefan Wienke ergänzten das bewährte Team um Markus Pinkert und Uwe Winter. Die U 17 II startete in der Stadtklasse gemeinsam mit der SG Leipzig Bienitz in einer Spielgemeinschaft und konnte insgesamt nur drei Spiele absolvieren.

Eine schwierige Ausgangssituation hatte unsere U 15 um das Trainerteam Olaf Walther und Lucas Klemm, welche die Landesliga-Spielzeit vor allem zur Gewöhnung an das schnellere Tempo und die körperbetonte Spielweise nutzten.

Sogar nur zwei Punktspiele konnte unsere U 13 in der Landesklasse bestreiten, wobei beide verloren gingen. Die Trainer um Stefan Wiesner, Jens-Uwe Uhlmann und Andreas Dittrich versuchten in Form von regelmäßigen Aufgaben für das Heimtraining, den Kontakt zu ihrer Mannschaft zu halten. Unsere U 12 um Tommy Dressner und Robert Hoffmann zeigte nach zwei deutlichen Niederlagen zu Beginn eine Leistungssteigerung und ging mit viel Elan und Ehrgeiz in die weiteren Spiele.

Unsere U 11 um Perry Schott und Matthias Moritz konnte sich schnell finden und belegte im höchsten Pool des Verbandes immerhin Platz 3. In der U 10 ist allmählich erkennbar, dass man auch spielerisch als Mannschaft überzeugen kann. Das Trainerquartett Danilo Sobotta, Torsten Hennig, Jörg Handrick und Victoria Oertel arbeitet bereits seit vielen Jahren erfolgreich zusammen. Die U 11 II litt lange Zeit unter akutem Spielermangel und so musste Mario Petzold vor allem häufig improvisieren.

Nico Veit und Uwe Berndt konnten in der U 9 mit ihrer Mannschaft im höchsten Pool wertvolle Erfahrungen sammeln. Die U 8 I behielt sogar eine weiße Weste und sammelte unter den Trainern Hans Zache, Ronny Heinold und Alexander Grummich 4 Siege. André Pankrath und Miriam Steinkuhl formten aus zahlreichen Spielern aus dem Bambini-Bereich eine schlagkräftige U 8 II.

Besonders hart traf es unsere U 7 um Christian Mädler, Stefan Schott und Norman Wolter, da in diesem Bereich Spielformen einen wichtigen Schwerpunkt einnehmen und diese nach der Lock-down-Zeit wieder bei null beginnen mussten.



SSV KULKWITZ E. V.

Turnier zum Saisonabschluss und Vorstandswahl

Auch die Fußballsaison 2020/21 war durch Corona geprägt. Ein Spielbetrieb war leider nicht möglich. Dank der Lockerungen konnten wir zum Saisonabschluss am 03. Juli 2021 ein Turnier veranstalten. Neben Mannschaften vom SSV kamen die Teams aus Lindenau, Paunsdorf/Engelsdorf und Miltitz. Die neun Mannschaften verstanden sich als Hobbymannschaften. Wir freuen uns, dass unsere Jungs der A-Mannschaft die Plätze eins und drei belegten. Der zweite Platz ging an „Die Unglaublichen“, eine gemischte Truppe aus der Region. Wir bedanken uns für die vielfältige Unterstützung bei der Ausgestaltung unseres Turniers.

Am 24. Juli 2021 wählten die Mitglieder unseres Vereins einen neuen Vorstand. Gewählt wurden als neuer Vorsitzender Jens Luckner, als Stellvertreter Ruben Ritter und als Schatzmeisterin Tina Ludzay. Seit langem übernimmt diese Funktion wieder eine Frau in unserem SSV. Wir wünschen ihnen viel Erfolg bei den anstehenden Aufgaben. Bei unseren scheidenden Vorstandsmitgliedern Jens Radke, Dirk Franz und Dr. Christian Göring bedanken wir uns vielmals für ihr langjähriges Engagement in diesem verantwortungsvollen Amt. Für die Zukunft wünschen wir ihnen alles Gute. Gerade die letzten Monate waren aufgrund der Pandemiesituation nicht ganz einfach.

Auch wir suchen immer engagierte Leute für unseren Verein. Wer sich im SSV Kulkwitz, sei es als Trainer oder Spieler einbringen möchte, kann sich gern an Jens Luckner unter 0179/2439547 oder Ruben Ritter unter 0176/20665461 wenden.

SSV Kulkwitz e. V.

BSV MARKKRANSTÄDT E.V. ABT. FLOORBALL

Floorballturniere zum Saisonabschluss

Am 17.07.2021 fanden nach monatelanger Pause endlich wieder zwei Floorballturniere statt: ein Turnier für die U13 in Grimma und ein Turnier für die U 9 in Leipzig. In Grimma gab es noch vor dem Spiel einige Hürden zu überwinden. Die Verletzung eines Feldspielers und die kurzfristige Absage des Stammtorhüters wegen Krankheit sorgten für etwas Aufregung. Letztendlich fuhren 6 Feldspieler und ein neuer Ersatztorhüter nach Grimma. Die ersten Gegner waren die Schakale aus Schkeuditz. Leider lag unser Team schnell mit 4 zu 1 in Rückstand. Den Jungs gelang es aber, das Spiel zu drehen und mit 12:9 zu gewinnen. Im zweiten Spiel gewann unser Team gegen eine starke Truppe vom MFBC Leipzig mit sehr viel läuferischem Einsatz und sehr guten Torabschlüssen 16:12. Im letzten Spiel sollte es sich entscheiden, ob durch einen



Sieg der Turnierpokal mit nach Markranstädt fahren kann. Nach erneutem Rückstand drehte sich das Spiel und mit großem Siegeswillen gelang es, die Führung zu übernehmen. Die Spannung stieg, als der Gegner immer stärker wurde und der Torvorsprung dahinschmolz. Aber mit einem furiosen Spielfinale wurde der 18:14 Sieg gesichert und der Pokal freudig in die Luft gestreckt. Unsere Minis der U 9 spielten ihr erstes Turnier. Annika hatte die Jungen und Mädchen gut vorbereitet, sodass alle Spieler/innen voller Vorfreude auf der Spielerbank Platz nahmen. Die Gegner von der DHFK und vom MFBC waren dieses Mal noch zu stark. Wenn wir aber in die neue Saison mit neuem Elan ins Training starten und aus Fehlern lernen, werden uns die Minis noch viel Freude bereiten.

BSV Markranstädt Abt. Floorball

TCM – TENNISCLUB MARKKRANSTÄDT E.V.

Sommer-Saison 2021 erfolgreich abgeschlossen

Trotz einem verzögerten Beginn konnten alle gemeldeten Mannschaften eine schöne und erfolgreiche Punktspiel-Saison in diesem Sommer bestreiten. Die Herren der Staffel A haben sich im guten Mittelfeld der Bezirksklasse etabliert. Die 4-er Mannschaft der Herren 40 konnte sich sogar den dritten Platz sichern. Die aktive Damen-Mannschaft hat sportlich gekämpft



und hauptsächlich an Erfahrung gewonnen. In dieser Mannschaft sind zahlreiche motivierte „Neulinge“ dazugekommen, die von den erfahrenen Spielerinnen sehr fair ins Team integriert wurden. Aufgrund der anfänglichen Einschränkungen haben die Mannschaften Damen 50 und Herren 60 ihre Saison-Teilnahme zurückgezogen. Unsere Jugend- und Kindermannschaften behaupteten sich ebenfalls toll in ihren Punktspielen und so konnte der Staffelerhalt geschafft werden.



Eine Auswahl der Herren-4er-Mannschaft nach erfolgreichem Einsatz (v.l.n.r.: R. Papra, R. Schütze, Ph. Gericke, D. Weigel. Foto: TCM)

Ende Juni konnten die Vereinsmitglieder in Präsenz auf der Jahreshauptversammlung den Vereinsvorstand für die kommenden drei Jahre wählen. Philipp Gericke, Matthias Kraus, Karin Gutjahr, Philipp Boettcher, Sven Agsten und Petra Lieb wurden in ihren Funktionen bestätigt. Der Verein bedankt sich an dieser Stelle bei Dagmar Schlippe, die sich viele Jahre um die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins gekümmert hat und den Staffelerhalt nun an Claudia Schütze übergibt.

Im September wird auf der Anlage des TCM sportlich viel los sein. So findet am 11.09.2021 der Kids Cup statt, der Corona-bedingt diesmal nicht zu Saisonbeginn gespielt werden konnte. Trotzdem wird das sicher ein tolles Turnier mit Kindern und Jugendlichen aus dem gesamten Landkreis. Einen Tag später, am 12.09.2021, werden dann die Vereinsmeisterschaften im Doppel ausgetragen. Die Einzelturniere der Damen und Herren um die Stadtmeisterschaft finden dann am 18. und 19.09.2021 statt. Nicht nur für die Herren ist es gleichzeitig ein Leistungsklassen-Turnier. Auch bei den Damen wird aufgrund der gestiegenen Nachfrage in diesem Jahr um Leistungsklassen-Punkte gekämpft. Wir wünschen uns rege Teilnahme an den Wettkämpfen und allen Spielern viel Erfolg dabei! Weitere Informationen dazu gibt es auf unserer Webseite: www.tennisclub-markranstaedt.de

MITTEILUNGEN/INFORMATIONEN

STADTBIBLIOTHEK MARKKRANSTÄDT

Neue Bücher in der Stadtbibliothek

Regelmäßig treffen in der Stadtbibliothek neue Medien ein. Von diesen möchten wir Ihnen heute nur eine kleine Auswahl neuer Romane vorstellen.:

Lara Prescott: „Alles, was wir sind“

Moskau, 1949: Olga Iwinskaja, Geliebte des großen Boris Pasternak, wird verhaftet. Man will verhindern, dass Pasternaks Roman „Doktor Shiwago“ vollendet wird,



(Bildquelle: Aufbau Verl.)

doch Olga hält an ihrer Liebe fest – und inspiriert Boris zu der legendären Geschichte von Lara und Juri. Zugleich will die CIA mit einer einzigartigen Waffe den Widerstand in der Sowjetunion wecken – mit Literatur, mit „Doktor Shiwago“. Für die Mission wird die junge Irina angeworben und von der erfahrenen Agentin Sally ausgebildet, doch schon bald entdeckt sie ein gefährliches Geheimnis über sich selbst. Es beginnt eine riskante Hetzjagd auf ein Buch, das den Lauf der Welt verändern soll. (Quelle: Amazon)

Romy Seidel: „Die Tochter meines Vaters. Anna Freud – In Wien fand sie die Liebe, in London ihren Traum“

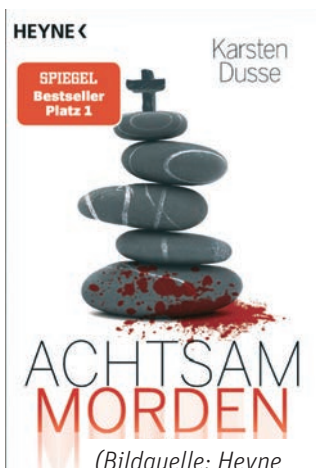
Wien, 1923. Anna ist überglücklich, dass sie in der elterlichen Wohnung eine eigene Praxis einrichten darf! Doch Sigmund Freud ist nicht nur Vorbild und Unterstützer, er engt seine jüngste Tochter auch ein. Sie muss ihrem weltberühmten Vater nach wie vor Assistentin, Vertraute und Pflegerin sein, obwohl sie nichts glücklicher macht, als mithilfe der Analyse bedürftigen Kindern zu helfen. Erst die Flucht vor den dramatischen

Die Stadt, die versorgt.

Ereignissen des 20. Jahrhunderts, eine große Liebe und ihr viele Jahre während innerer Kampf erlauben es der klugen und sensiblen Anna, aus dem Schatten des geliebten Vaters zu treten. (Quelle: Piper Verl.)

**Karsten Dusse:
„Achtsam morden“**

Björn Diemel wird von seiner Frau gezwungen, ein Achtsamkeits-Seminar zu besuchen, um seine Ehe ins Reine zu bringen, sich als guter Vater zu beweisen und die etwas aus den Fugen geratene Work-Life-Balance wiederherzustellen. Denn Björn ist ein erfolgreicher Anwalt und hat dementsprechend sehr wenig Zeit für seine Familie. Der Kurs trägt tatsächlich Früchte und Björn kann das Gelernte sogar in seinen Job integrieren, allerdings nicht ganz auf die erwartete Weise. Denn als sein Mandant, ein brutaler und mehr als schuldiger Großkrimineller, beginnt, ihm ernstliche Probleme zu bereiten, bringt er ihn einfach um – und zwar nach allen Regeln der Achtsamkeit. (Quelle: Heyne Verl.)



(Bildquelle: Heyne Verl.)

Weitere Neuerscheinungen in der Bibliothek:



- Caspari, Sofia: „Inselglück und Sommerträume“
- Coben, Harlan: „Wer einmal lügt“
- Hauptmann, Gaby: „Unsere allerbeste Zeit“
- Leon, Donna: „Flüchtiges Begehren“
- Maly, Beate: „Fräulein Mozart und der Klang der Liebe“
- Martin, Pierre: „Madame le Commissaire und die panische Diva – Ein Provence-Krimi“
- Noll, Ingrid: „Kein Feuer kann brennen so heiß“
- Riley, Lucinda: „Die verschwundene Schwester“ (Bd. 7 der Reihe „Die sieben Schwestern“)

Ihre Bibliothekarinnen
Petra Stiehler und Marisa Weigel

NATURFORSCHUNG

Der Wanderfalke



Von den Greifvögeln ist der Wanderfalke (Falco peregrinus) die speziell hoch entwickelte Vogelart. Sie zählt zu den größten Vertretern der Falken. Weltweit ist er mit zahlreichen Unterarten vertreten. Die Weibchen haben eine Körperlänge von 51 cm und einer Spannweite von 115 cm, während die Männchen mit 35 cm und 80 cm Spannweite, wesentlich kleiner sind. Erstere erreichen ein Gewicht bis 1300 und letztere 550 bis 750 Gramm. Ausgefärbte W. sind oberseits dunkelgrau bis blau, während die Unterseite variabel hell und schwarz gebändert ist. Markant ist auch der schwarze Bartstreif, der bei anderen Großfalkenarten nur angedeutet ist. Das Jugendkleid ist oberseits schwarz-braun und die Brust ist dunkelbraun längsgestreift. Alle Deckfedern haben einen hellen Saum. Der W. ist im Flug an seinen dreieckigen Flügeln und seinem mittellangen Schwanz zu erkennen. Der Brutplatz befindet sich an Felsen, auf Gittermasten, in Nischen an Gebäuden, seltener auf Bäumen. Dort werden im Mai 3 bis 5 bräunlich getupfte Eier in Abständen abgelegt und nach ca. vier Wochen schlüpfen die Jungen, die anfänglich weiße Dunen tragen. Nach etwa zwei Wochen erscheinen die dunklen Konturfedern. Das Männchen versorgt das Weibchen mit Beute (Vögel), die von ihm zerkleinert und an die Jungen verfüttert wird. Sind diese älter, wird das Futter nur noch abgelegt und die Küken fressen selbständig. Nach ca. sechs Wochen sind die Jungen flügge und verlassen das Nest, wo sie noch wochenlang von beiden Altvögeln versorgt werden. Diese lassen die Beute fallen und so lernen die Jungfalken den Umgang mit ihr. Irgendwelche Störungen am Brutplatz werden von den Altvögeln mit lauten „Reeck-reeck-reeck-Rufen“, begleitet. Nach zwei Jahren ist der Nachwuchs geschlechtsreif und es wird ein eigenes Brutrevier gegründet. Dieses kann bis 100 km vom Erbrütungsort entfernt sein. Der W. ist eine streng geschützte Vogelart, die 1970 auf dem Territorium der DDR als ausgestorben galt. Grund dafür war die Anreicherung des Giftes DDT im Fettgewebe der Beutetiere. Als Endglied der Nahrungskette war die Folge Dünnschaligkeit der Eier. Erst mit dem Verbot des Giftes erholte sich der Bestand wieder und heute gilt die Art als gesichert.

Dietmar Heyder

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

ORTSCHAFT KULKWITZ

Hallo liebe Seniorinnen und Senioren aus Kulkwitz, Gärnitz und Seebenisch, der Ortschaftsrat Kulkwitz möchte Sie rechtherzlich zur

1. Kulkwitzer Kaffeetafel

am 15.09.2021 um 15.00 Uhr in unser Ortsbegegnungszentrum in Seebenisch (ehem. FF Seebenisch) einladen. In gemütlicher Runde wollen wir bei Kaffee und Kuchen einfach mal so zusammensitzen, plaudern und Spaß haben. Wir freuen uns auf Sie. Seien Sie herzlichst begrüßt.

C. Osang, Ihr Ortschaftsrat Kulkwitz





Die Stadt mit gutem Ton.

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen und Aktionen können nur stattfinden, wenn sie entsprechend der jeweils gültigen Allgemeinverfügung zur Bekämpfung des Corona-Virus erlaubt sind. Bitte informieren Sie sich ggf. durch Aushänge, direkt beim Veranstalter oder in der Tagespresse über die hier vorbehaltlich abgedruckten Angaben.

AUGUST

Theater am Ufer - Pension Schöllner (Komödie)

Ab ans Ufer, 04420 Markranstädt, Falkenhain 31
14.08. | Ab ans Ufer

1. Ausstellung 2021 mit Werken der Künstlerinnen Kerstin Becker, Diana Gündel, Jelena Radosavljevic und Patrizia Zinn
Kunstgalerie Schloss Altranstädt, 04420 Markranstädt
15.08. – 10.10. | jeweils Samstag, Sonntag und Feiertag |
14.00 - 17.00 Uhr und nach telefonischer Anmeldung |
Förderverein Schloss Altranstädt e. V.

Vernissage mit Performance mit Sibylle Kuhne „Künstlerträume“
Kunstgalerie Schloss Altranstädt, 04420 Markranstädt
15.08. | 15.00 Uhr | Förderverein Schloss Altranstädt e. V.

58. Volksfest und 112 Jahre Freiwillige Feuerwehr Döhlen/ Quesitz
Sportplatz Döhlen, Zum Rittergut in Döhlen
20.08. – 22.08. | Freiwillige Feuerwehr Döhlen/Quesitz & Döh-
lener Volksfestfreunde e.V.



Kabarett am Ufer - Küchenschluss und zum Nachtsch Migräne

Ab ans Ufer, 04420 Markranstädt, Falkenhain 31
20.08. | 19.30 – 21.30 Uhr | Ab ans Ufer

OpenAir Seebenisch (Hauptact KARAT)

Festwiese / Alte Gärtnerei, Seebenisch
28.08. | 20.00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr) |
Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V.

SEPTEMBER

Kabarett am Ufer - Ich hab Rücken (2)

Ab ans Ufer, 04420 Markranstädt, Falkenhain 31
03.09. | 19.30 – 21.30 Uhr | Ab ans Ufer

Buchsommer Sachsen 2021

Stadtbibliothek Markranstädt, 04420 Markranstädt,
Parkstraße 9
12.07. – 05.09. | Stadtbibliothek Markranstädt

315 Jahre Altranstädter Frieden

Schloss Altranstädt, 04420 Markranstädt, Am Schloss
10.09. – 12.09. | „Augustus Rex“ e. V.

Musik am Ufer - See(h)-Bühne zum Hören

Ab ans Ufer, 04420 Markranstädt,
Falkenhain 31
17.09. | 17.00 – 18.30 Uhr |
04420 Markranstädt, Falkenhain 31



MARKRANSTÄDT

Die Stadt mit gutem Ton.

1. Ausstellung 2021

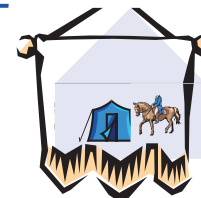
„Künstlerträume“ von
Kerstin Becker, Diana Gündel,
Jelena Radosavljevic und Patrizia Zinn

Vernissage am 15.08.2021 | 15.00 Uhr
Performance von Sibylle Kuhne
Rundgang durch das Schloss Altranstädt

Adresse Am Schloss 2 | 04420 Markranstädt OT Altranstädt
Telefon 034205 | 417799
Öffnungszeiten Ausstellung 15.08. - 10.10.2021
samstags, sonntags und feiertags | 14.00 - 17.00 Uhr und
nach telefonischer Anmeldung | **Eintritt frei**

58. VOLKSFEST

UND 112 Jahre Freiwillige
Feuerwehr Döhlen/Quesitz



vom 20. bis 22. August 2021

Freitag, 20. August 2021

- 18.30 Uhr** Große Festveranstaltung der Freiwilligen Feuerwe
geschlossener Gesellschaft
- 18.30 Uhr** Kinder basteln unter Anleitung des Textilkreises Döhl
19.00 Uhr Kinderprogramm mit Kathrin & Co., im Anschluss
Überraschungen für unsere Kleinsten im Park
- 21.00 Uhr** Fackelumzug von Quesitz zur Festwiese nach Döhlen, Transport mit der
Feuerwehr von der Festwiese zum Stellplatz am Teich Pappelweg,
im Anschluss großes Feuerwerk



Sonnabend, 21. August 2021

- ab**
- 13.00 Uhr** Feuerwehr-Spaß-Wettkämpfe, z. B. Bierkastenklettern, Zielspritzen
Infostand der Freiwilligen Feuerwehr mit Technikscha
- 14.30 Uhr** Kaffee und Kuchen von den Döhleener Volksfestfreunden im musikalischen F...men
- 15.00 Uhr** Programm des Kultur- und Faschingsvereins Seebenisch e.V. (Kinder)
- 20.00 Uhr** Tanz im Festzelt mit „The Soundcrew“ und großem Abendprogramm:
Döhleener Dancekids, Kultur- und Faschingsvereins Seebenisch e.V
und „Döhlen goes to Hollywood“



Sonntag, 22. August 2021

- 10.30 Uhr** Zeltgottesdienst
- 13.00 Uhr** Ringreiten
- 14.00 Uhr** Kaffee und Kuchen vom „Quesitzer Traditionsverein“
- 15.00 Uhr** Verkaufsmodeenschau mit MK Modeexpress
- ca. 18.00 Uhr** Ausklang



Der Eintritt auf dem Festplatz ist an allen Tagen frei!

Sonnabends und Sonntags gibt es Stände regionaler Anbieter auf dem Festplatz.
Für das leibliche Wohl sorgen das Team von „Franks Bierstube“ aus Räpitz
und Schausteller A. Seiferth aus Quesitz.

Wir freuen uns auf unsere Gäste

Döhleener Volksfestfreunde e.V.



Angebote des Jugendclub (JC) Markranstädt und Jugendclub (JC) Großlehma

CJD JUGENDCLUB MARKRANSTÄDT

Der Jugendclub ist unter Einhaltung der geltenden Verordnungen und Hygieneregulungen wieder geöffnet bis max. 5 Besucher gleichzeitig, mit Maske und Abstand.

Öffnungszeiten

Lernbüro: Mo.-Fr. 10:00-15:30 Uhr - Einzeltermine mit Anmeldung über SSA Oberschule oder JC
Offener Treff: Mi./Do. 16:00-17:00 Uhr (max. 5 Besucher)

Aktuelles Kreativprojekt: Wir gestalten einen alten Schrank frisch und bunt.

Alle Informationen rund um den Jugendclub gibt es auf facebook und Instagram vor Ort, telefonisch: 034205-411394 / 0151-40638242 und per Mail: jc.markranstaedt@cjd.de.

MEHRGENERATIONENHAUS (MGH)

Weißbachweg 1,
04420 Markranstädt;
Telefon: 034205 449941,
Fax: 449951;
E-Mail: mgh@vhsleipzigigerland.de
Internet: www.vhsleipzigigerland.de



Regelmäßige und offene Angebote MGH Markranstädt

Hinweis:

Die Durchführung der Veranstaltungstermine und Öffnungszeiten sind nicht garantiert und unterliegen der jeweils aktuellen Allgemeinverfügung zum Vollzug des Infektionsschutzgesetzes und den abzuleitenden Maßnahmen anlässlich der Corona – Pandemie.

Öffnungszeiten „Offener Treff und Lesecafé“:

Mo 11:00 Uhr - 14:00 Uhr
Di 11:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mi – Do 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bitte beachten Sie die Einschränkungen wegen Urlaubs an folgenden Tagen:

Di, 17.08.2021 11 – 16 Uhr,
Di, 24.08.2021 11 – 16 Uhr,
Mo, 30.08.2021 geschlossen,
Di, 31.08.2021 11 – 16 Uhr

montags	
Kaffeeklatsch	14:30 Uhr - 17:30 Uhr
dienstags	
„Durchblick“, die Sozialberatung	08:00 Uhr - 12:00 Uhr/ 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwochs	
Spielenachmittag	14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Bewegung und Entspannung für Jung und Alt	16:30 Uhr - 17:30 Uhr
donnerstags	
„Durchblick“, die Sozialberatung	08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Lerntreff Lesen, Schreiben, Rechnen	16:00 Uhr - 17:00 Uhr
Freitags	
Familienfrühstück Schnatterinchen	09:30 Uhr - 12:00 Uhr
„Mach mal Pause“ – Gespräche für das Wohlbefinden	14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Weitere Veranstaltungen:

- Zuckertüten basteln (Eltern für Schulanfänger) 18.08. 15 – 18 Uhr
- Am Nachmittag vorgelesen 27.08. 15 – 17 Uhr
- Gedächtnistraining 02.09. 14 – 15:30 Uhr
- Video-Vortrag: Von Vancouver Island bis Chilliwack 06.09. 16 – 17:30 Uhr
- Computerclub: Technik, die begeistert! 09.09. 15 – 17 Uhr

Sommerfest im Mehrgenerationenhaus



Elke Knauer, Sigmar Knauer, Henning Hesselbarth (oben von links)
Andrea Reichenbach, Emilie Geier, Kathrin Kritzler, Ailina Kahl (sitzen von links)“

Am Samstag den 24. Juli fand das diesjährige Sommerfest des Mehrgenerationenhauses in Markranstädt statt. Viele Markranstädter nutzten die Gelegenheit, nach der langen Pandemie wieder die Begegnung mit Menschen zu suchen. Man sprach miteinander und tauschte sich aus. Musik, Tanz, Oldtimer Busfahrten durch die Ortsteile und Unterhaltung für Kinder und Jugendliche rundeten den Tag ab.

Wir möchten uns bei allen Gästen und Mitwirkenden bedanken. Die Unterstützung unseres Mehrgenerationenhauses ist toll und zeigt die Verbundenheit und die Wichtigkeit des Zusammenkommens und das Miteinander in der heutigen Zeit.

Die Volkshochschule Landkreis Leipzig und das MGH nutzten die Gelegenheit, einige Helfer stellvertretend für alle Ehrenamtler auszuzeichnen. Sei es Einkaufshilfe, Mundschutz nähen, oder Impftermine - alles wurde organisiert und mit großem Arrangement durchgeführt.

Landrat Henry Graichen sowie die erste Beigeordnete der Stadt Beate Lehmann überreichten Ehrenamtskarten und Blumensträuße und fanden wohlthuende Worte für das MGH und alle seine Mitstreiter.

Dies zeigt uns, wie wichtig dieses Haus gerade in der Zeit einer Krise ist und wie man gemeinsam etwas bewegen kann. Die Dankbarkeit aus der Bevölkerung war sehr groß und man hat gemerkt, wie wichtig der Kontakt und die Einsatzbereitschaft für die Menschen war.

Es war ein schöner Nachmittag und hoffentlich ein guter Start in eine entspanntere Zeit.

Michael Unverricht

VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND

Geschäftsstelle Markranstädt
 04420 Markranstädt, Weißbachweg 1
 Telefon: 034205 449941 • Telefax: 034205 449951
 E-Mail: kontakt@vhs-lkl.de
 www.vhs-lkl.de



VHS – Kurse wieder in Präsenz!

Wieder mit unseren Lauftherapeuten trainieren; gemeinsam eine neue Sprache lernen; in geselliger Runde Zeichnen, Töpfern oder Kochen oder im Politik-Talk zu aktuellen Themen diskutieren... all diese Möglichkeiten bietet Ihnen die bunte Welt des VHS-Programms. Auf unserer Homepage finden Sie täglich neue Kurse, Workshops und Veranstaltungen.

Richtig los mit dem gewohnt vielfältigen Angebot geht es Anfang September in der ersten Woche nach den Sommerferien. Sichern Sie sich Ihre Plätze!

Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	UE*	UE* Gebühr	Kurs-Nr.
Mensch – Gesellschaft						
Digitale Selbstverteidigung	Do	16.09.21	19:00-20:30	2	0,00 EUR	21K01B3000
Kultur – Gestalten						
Linedance - Beginner	Mo	13.09.21	20:00-21:00	12	54,00 EUR	21K0253031
Linedance - Vormittagskurs 1 mit Vorkenntnissen	Di	07.09.21	09:30-11:00	20	90,00 EUR	21K0253032
Linedance - Vormittagskurs 2 mit Vorkenntnissen	Di	07.09.21	11:00-12:30	20	90,00 EUR	21K0253034
Malerei und Grafik						
Gitarre für Erwachsene Fortsetzer	Do	09.09.21	17:00-18:00	20	154,00 EUR	21K02D0000
Gitarre für Erwachsene Fortsetzer	Do	09.09.21	18:00-19:00	20	154,00 EUR	21K02D0001
Gitarre für Erwachsene Fortsetzer - Kleingruppe	Do	09.09.21	19:00-20:00	20	180,00 EUR	21K02D0002
Gitarre für Erwachsene Anfänger	Do	09.09.21	20:00-21:00	20	154,00 EUR	21K02D0003
Gesundheit – Ernährung (Tipp: Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach Fördermöglichkeiten.)						
Yoga für Kinder (3 - 6 Jahre) und Eltern	Di	07.09.21	17:00-18:00	8	64,00 EUR	21K0310000
Yoga für Senioren	Do	09.09.21	09:45-10:45	16	81,60 EUR	21K0311005
Yoga für Senioren	Do	09.09.21	11:00-12:00	16	81,60 EUR	21K0311006
Yoga	Di	07.09.21	16:30-18:00	24	96,00 EUR	21K0311007
Yoga	Di	07.09.21	18:15-19:45	24	96,00 EUR	21K0311008
Yoga	Di	02.11.21	20:00-21:30	24	96,00 EUR	21K0311009
Qi Gong	Mi	29.09.21	19:30-21:00	20	80,00 EUR	21K0315000
Gewaltprävention und Selbstbehauptung für Kinder	Do	09.09.21	15:30-16:15	10	40,00 EUR	21K032J000
Gewaltprävention und Selbstbehauptung für Kinder	Do	09.09.21	14:30-15:15	10	40,00 EUR	21K032J001
Sprachen						
Englisch Grundkurs 4	Di	07.09.21	18:30-20:00	30	120,60 EUR	21K0461041
Englisch Senioren Grundkurs 3	Di	07.09.21	09:30-11:00	30	120,60 EUR	21K0461S30
Englisch Wiedereinsteiger 25	Do	09.09.21	18:30-20:00	30	168,00 EUR	21K0463251
Spanisch Grundkurs (A1) - Online	Di	07.09.21	18:00-19:30	10	56,00 EUR	21M04M1D21
Italienisch Grundkurs (A1) - Online 3	Do	16.09.21	17:30-19:00	20	112,00 EUR	21M0491D1E
Spanisch Aufbaukurs (A2) - Online	Mo	20.09.21	18:00-19:30	30	140,10 EUR	21B04M2D5D

*UE = Unterrichtseinheiten, entspricht einer Unterrichtsstunde von 45 Minuten

Kursleiterinnen und Kursleiter gesucht

Die Volkshochschule Landkreis Leipzig sucht Kursleiter und Kursleiterinnen in allen Bereichen. Insbesondere suchen wir Verstärkung zur Leitung von Mathematik-Kursen. Gerne realisieren wir mit Ihnen auch Ihre eigenen Kursideen. Kontakt: Tel. 03433 7446330, Email: info@vhs-lkl.de.

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

SENIORENRAT DER STADT MARKKRANSTÄDT

Der Seniorenrat der Stadt Markranstädt wünscht allen Seniorinnen und Senioren der Stadt beste Gesundheit.

Aufgrund der allgemeinen Lage können zurzeit leider keine gemeinsamen Aktivitäten stattfinden. Der Seniorenrat ist aber darauf vorbereitet, dass nach Aufhebung der bestehenden Beschränkungen wieder interessante Veranstaltungen stattfinden können.

Steffi Herbst,
Seniorenrat

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren,
ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihre Bürgermeisterin Nadine Stitterich
im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte
des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung

AUGUST

14. August			
Lothar Reichl	Markranstädt	70. Geburtstag	
15. August			
Angelika Rinneberg	Altranstädt	70. Geburtstag	
16. August			
Marlis Bogen	Markranstädt	80. Geburtstag	
17. August			
Ingrid Hollstein	Markranstädt	90. Geburtstag	
18. August			
Gitta Horn	Markranstädt	75. Geburtstag	
Heidrun Koch	Markranstädt	75. Geburtstag	
Bärbel Kunze	Markranstädt	80. Geburtstag	
Edeltrud Nitsche	Markranstädt	80. Geburtstag	
19. August			
Joachim Hewald	Markranstädt	70. Geburtstag	
20. August			
Helga Dube	Markranstädt	80. Geburtstag	
Detlef Klauß	Frankenheim	70. Geburtstag	
21. August			
Gudrun Eberlein	Großlehna	75. Geburtstag	
Monika Menzel	Seebenisch	80. Geburtstag	
Jürgen Schmidt	Altranstädt	75. Geburtstag	
22. August			
Wolfgang Adler	Markranstädt	70. Geburtstag	
Eberhard Bothin	Großlehna	85. Geburtstag	
23. August			
Manfred Schwitzky	Schkeitbar	75. Geburtstag	
24. August			
Barbara Herbst	Markranstädt	70. Geburtstag	
Marlies Winkler	Markranstädt	75. Geburtstag	
25. August			
Egon Walther	Markranstädt	85. Geburtstag	
26. August			
Rosel Hause	Großlehna	70. Geburtstag	
27. August			
Gloria Schinkel	Frankenheim	75. Geburtstag	



Erika Seydler	Markranstädt	90. Geburtstag
28. August		
Steffi Eggers	Meyhen	70. Geburtstag
29. August		
Karl Neidhardt	Markranstädt	90. Geburtstag
30. August		
Rosel Bergmann	Räpitz	80. Geburtstag
Gertrud Rosenkranz	Markranstädt	90. Geburtstag
31. August		
Karin Georgi	Altranstädt	80. Geburtstag
Gerda Kohles	Räpitz	85. Geburtstag
Ursula Nuhahn	Markranstädt	75. Geburtstag
Dora Schmidt	Seebenisch	90. Geburtstag

SEPTEMBER

01. September			
Hans-Joachim Kretzschmar	Markranstädt	70. Geburtstag	
Jörg Rösel	Döhlen	70. Geburtstag	
Manfred Schwung	Markranstädt	80. Geburtstag	
Charlotte Scheunig	Markranstädt	90. Geburtstag	
02. September			
Steffi Schmidt	Altranstädt	70. Geburtstag	
Bärbel Rümmler	Kulkwitz	70. Geburtstag	
03. September			
Frank Siebert	Großlehna	70. Geburtstag	
Ilse Pahnke	Markranstädt	90. Geburtstag	
04. September			
Olaf Wittmar	Markranstädt	95. Geburtstag	
05. September			
Peter Sadetzky	Frankenheim	80. Geburtstag	
06. September			
Monika Nörenberg	Altranstädt	75. Geburtstag	
Arndt Weizenmann	Seebenisch	75. Geburtstag	
09. September			
Ingrid Messerschmidt	Markranstädt	80. Geburtstag	
10. September			
Regina Olesch	Großlehna	70. Geburtstag	
Klaus Dube	Markranstädt	80. Geburtstag	
Loni Zimmermann	Altranstädt	90. Geburtstag	
11. September			
Ursula Beran	Markranstädt	75. Geburtstag	

12. September

Margit Thum Großlehna 70. Geburtstag

13. September

Monika Popp Markranstädt 70. Geburtstag

Wolfgang Koci Markranstädt 80. Geburtstag

15. September

Ruth Reske Markranstädt 70. Geburtstag

Ursula Seidel Altranstädt 70. Geburtstag

Dr. Hans-Joachim Wadewitz Markranstädt 75. Geburtstag

Siegfried Rodich Räpitz 75. Geburtstag

16. September

Thomas Hoffmann Markranstädt 70. Geburtstag

Harald Reim Markranstädt 70. Geburtstag

Reinhard Zorn Markranstädt 75. Geburtstag

Birge Kärger Göhrenz 75. Geburtstag

Irma Küster Seebenisch 90. Geburtstag

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner des

AWO Seniorenzentrums „Am See“ in Markranstädt

26.08. Seidel, Eva zum 85. Geburtstag

03.09. Parsiegl, Marianne zum 88. Geburtstag

08.09. Meyreiß, Gisela zum 78. Geburtstag

10.09. Stegmayer, Regina zum 83. Geburtstag

AWO Seniorenzentrum „Im Park“ in Markranstädt

20.08. Joachim Wende zum 79. Geburtstag

27.08. Inge Fern zum 81. Geburtstag

28.08. Hilde Paul zum 94. Geburtstag

03.09. Elsbeth Kolkwitz zum 91. Geburtstag

12.09. Renate Thieme zum 85. Geburtstag

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

EV. – LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER**LAND - RÜCKMARS DORF - DÖLZIG****Pfarramt und Friedhofsverwaltung Markranstädt**

Frau Pataki, Herr Merz

Schulstraße 9, 04420 Markranstädt

Tel. Pfarramt: 034205/83244; Fax: 034205/88312

Tel. Friedhofsverwaltung: 034205/88255; Fax: 034205/88312

Das Pfarramt und die Friedhofsverwaltung Markranstädt (Schulstraße 9, 04420 Markranstädt) sind dienstags von 9 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 13 Uhr bis 19 Uhr für Sie geöffnet. Hierfür ist jedoch eine vorherige telefonische Terminabsprache unter Pfarramt: 034205-83244 / Friedhofsverwaltung: 034205-88255 erforderlich. Für Termine auf den Friedhöfen der Friedhofsverwaltung Markranstädt bitten wir ebenfalls um vorherige telefonische Absprache unter Tel. 034205-88255.

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf

Frau Heyde, Dorfstr. 2, 04178 Leipzig

Tel. Pfarramt und Friedhofsverwaltung: 0341/9410232;

Fax: 0341/9406975

Sozialkaufhaus St. Martin Lädchen:

(Markt 11, Eingang Zwenkauer Straße - Tordurchfahrt)

weiterhin geschlossen

Tel.: 0162-793 8733,

E-Mail: info@sankt-martin-lädchen.de

E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de**Homepage:**

www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-doelzig.de

Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich

Tel.: 034205 88388 bzw. 034205 83244

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche

Tel./Fax: 034205 87293

Veranstaltungen im Weißbach-Haus, Schulstr. 7:

Alle Veranstaltungen entfallen weiterhin. Bitte informieren Sie sich über unsere Schaukästen und unserer Homepage.

Gottesdienste:**7. So. n. Trin., 18. Juli**

9 Uhr P* in Miltitz / Pfr. Zemmrich

10.30 Uhr P* in Markranstädt / Pfr. Zemmrich

17.30 Uhr Gottesdienst Kirche Kunterbunt in Dölzig / Frau Rüger

8. So. n. Trin., 25. Juli

9 Uhr P* in Lausen / Lektor Lange

10 Uhr P* in Frankenheim / Prädikant Weniger

10.30 Uhr P* in Markranstädt / Lektor Lange

9. So. n. Trin., 1. August

9 Uhr P* in Miltitz / Lektorin Wummel

10 Uhr P* in Lindennaundorf / Lektorin Schwertfeger

10.30 Uhr P* in Markranstädt / Lektorin Wummel

10. So. n. Trin., 8. August

9 Uhr P* in Lausen / Lektor Dr. Hiller

10 Uhr P* in Rückmarsdorf / Sup. i.R. Vollbach

10.30 Uhr P* in Markranstädt / Lektor Dr. Hiller

Montag, 9. August

14 Uhr Andacht in Miltitz, Frau Schwarzkopf

11. So. n. Trin., 15. August

9 Uhr P* in Miltitz / Pfr. Zemmrich

10.30 Uhr P* mit ansl. Abendmahl in Markranstädt/Pfr. Zemmrich

17.30 Uhr P* in Dölzig / Prädikant Weniger

P = Predigt- / F= Familien- / S = Sakramentsgottesdienst

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT,**GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ****Einladungen:****Sonntag, 15. August 2021:**

Großlehna, 10 Uhr: Gottesdienst (Diakon im Ruhestand Gerhard Schöber).

Sonntag, 22. August:

Kitzen, 9.30: Gottesdienst (Pfarrer Oliver Gebhardt).
 Zitzschen, 11 Uhr: Gottesdienst (Gebhardt).

Sonntag, 29. August:

Thronitz, 10 Uhr: Gottesdienst (Gebhardt).

Freitag, 03. September

Großlehna, 14 Uhr Gottesdienst zur Eheschließung

Sonntag, 5. September:

Großlehna 10 Uhr: Gottesdienst Gebhardt).

Sonntag, 12. September/ Tag des Offenen Denkmals:

Altranstädt, 12 Uhr: Gottesdienst zum Schuljahresanfang (gemeinsam mit der Kirchengemeinde Großlehna) und zum Schlossfest (Gebhardt und Kantorin Christine Heydenreich).

Schkeitbar 14 Uhr: Gottesdienst, gemeinsam mit Kitzner Kirchengemeinde, zum Schuljahres-Anfang (Gemeindepädagogin Barbara Busch und Kantorin Christine Heydenreich).

Altranstädt, 14.30 Uhr: Konzert mit dem Scharnhorstchor zum Schlossfest.

Sonntag, 19. September:

Großlehna, 10 Uhr: Gottesdienst, mit Beteiligung des Scharnhorstchors (Lektor Henry Losse-Eder).

... weitere Einladungen aus dem Pfarrbereich im neuen Gemeindeblatt „8samkeit“ und in Aushängen ...

Erinnerung an Konfirmandenstunde und Junge Gemeinde:**Dienstag, 14. September:**

Schkeitbar, Pfarrhaus, Pfarrgasse 8, 18.30 Uhr: Informationsabend und Anmeldung zur neuen Konfirmandenstunde (Pfarrer Oliver Gebhardt und Ehrenamtliche Kathleen Vitz).

Freitag, 24. September:

Schkeitbar, Pfarrhaus, Pfarrgasse 8, 19 Uhr: Erste Konfirmandenstunde (der „Alten“ und der „Neuen“) nach den Sommerferien, gemeinsam mit der Jungen Gemeinde (Pfarrer Oliver Gebhardt und Ehrenamtliche Kathleen Vitz).

Willkommen:

Ich freue mich, dass wieder eine Vikarin in unsere Kirchengemeinden kommt, Frau Rahel Liebig, und ich werde Frau Liebig gerne begleiten im letzten Stück ihrer Ausbildung (eine Art „Referendariat“ wie in der Schule). Pfarrer Oliver Gebhardt

Unsere regelmäßigen Kreise werden gemäß der Corona-Schutzverordnung und unter der Beachtung der Corona-Regeln stattfinden:

Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnengasse 1 in 04523 Pegau, Tel.-Nr.: 034203 54841, E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kk-mer.de

Pfarrer direkt: oliver.gebhardt@kk-mer.de

Sprechzeiten der Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann, immer dienstags von 15 bis 19 Uhr und mittwochs von 15 bis 17 Uhr im Pfarramt in Kitzen

KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARTIN

Pfarrei St. Philipp Neri, Katholische Gemeinde St. Martin Leipzig Grünau mit Maria, Hilfe der Christen Markranstädt

Heilige Messe/Wortgottesdienst jeweils sonntags, um 08.30 Uhr, in Markranstädt, Krakauer Str. 40

Kontakt: persönlich im Gemeindebüro der Katholischen Pfarrei St. Martin Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1, 04209 Leipzig freitags 13 - 18 Uhr, telefonisch unter 0341-4112144, per Mail pfarrbüro@pfarrei-philipp-neri-leipzig.de

**LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT
MARKKRANSTÄDT**

Eisenbahnstr. 23, 04420 Markranstädt

Gemeinschaftsstunde – miteinander Gottes Wort hören

Sonntags – 19.00 Uhr
 Jeden ersten Sonntag im Monat – 15 Uhr

Bibelstunde – zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag

Jeden Mittwoch, 19 Uhr

Büchertisch – Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender

Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert. (Telefon: 034205 84670)

Angaben unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise im Schaukasten am Haus der Eisenbahnstr. 23.

**Besuchen Sie die
St. Laurentiuskirche Markranstädt**

mit
Besichtigungen
Kirchenführungen
Orgelführungen
Turmbesteigung
Antik-Kabinett
Antiquariat
Kirchenmuseum



Anmeldung bei:

**Förderverein zur Erhaltung der St. Laurentiuskirche
 Markranstädt e.V. Tel.: 034205 87293 oder
 E-mail: burkhard_schmidt@arcor.de**

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0
Fax 034205 88246
post@markranstaedt.de
Öffnungszeiten:

Die Stadtverwaltung bleibt weiterhin geschlossen. Bei unaufschiebbaren und dringenden Angelegenheiten bitten wir um eine telefonische Terminabsprache. Ihre Anfragen können unter der Rufnummer 034205/61-0 zu folgenden Zeiten gestellt werden

Montag	8 – 15 Uhr
Dienstag	8 – 15 Uhr
Mittwoch	8 – 15 Uhr
Donnerstag	8 – 15 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Bürger Rathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0
Fax 034205 61-145
Öffnungszeiten:

Montag:	8 – 12 Uhr u. 13 – 15 Uhr
Dienstag:	8 – 12 Uhr u. 13 – 18 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8 – 12 Uhr u. 13 – 17 Uhr
Freitag:	8 – 12 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

jeden 4. Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr

Stadtbibliothek

Parkstraße 9, Tel. 034205 44752
Fax 034205 44761
Mo – Do 14 – 18 Uhr
zusätzlich Do 10 - 12.30 Uhr
(vom 29.07. - 02.09.)
(Änderungen vorbehalten)

Heimatmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
(Eingang Gebäuderückseite)
heimatmuseum@markranstaedt.de
Aktuell geschlossen

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17
Tel. 034205 208949
Bürozeiten:

Di, Do	9 bis 12 Uhr
Di, Do	13.30 bis 15.30 Uhr

Jugendclub Markranstädt

Am Stadtbad 31, Tel. 034205 411394
Lernbüro: Mo - Fr 10 - 15.30 Uhr
Offener Treff: Mi / Do 16 - 17 Uhr

Jugendclub Großlehna

Merseburger Straße 4
Tel. 034205 411394
Öffnungszeiten: Aktuell geschlossen

Seniorenrat d. Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
senioren@markranstaedt.de
Ansprechpartner: Steffi Herbst,
Bernd Meißner

Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Anke Römer,
jeden 2. Donnerstag im Monat,
18 bis 19 Uhr
Rathaus, Markt 1, Zimmer 1

Kommunales Jobcenter Landkreis Leipzig

Standort Markkleeberg
Tel. 03437 98460

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Tel. 034299 706055 (neu)

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:
0341 19292
Feuerwehr / Rettungsdienst: 112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
034205 42168
Polizeirevier Leipzig-Südwest:
Tel. 0341 94600

Beratungsstellen**Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“**

Mehrgenerationenhaus
Weißbachweg 1,
Tel. 034205 699780
durchblick@markranstaedt.de
Öffnungszeiten:
Di, Do 8 bis 12 Uhr
Di 14 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Beratungsstelle der Diakonie Leipziger Land

Schulstr. 7, Termine n. Vereinbarung
Familienberatungsstelle
Tel. 034205 209545
Mail kjf@diakonie-leipziger-land.de
Schuldnerberatung
Tel. 03433 274020
Mail sb.borna@diakonie-leipziger-land.de
Schwangerschafts(konflikt)beratung
Dienstag 8-14 Uhr, u. n. Vereinbarung
Tel. 0176 76763222
skb@diakonie-leipziger-land.de

Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.

Eisenbahnstraße 16
Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)
Termine nach Vereinbarung
Tel. 034205 44340

Schwangerschafts-, Familien-,
Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 – 12 /
13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen

jeden 4. Donnerstag im Monat
15 bis 17 Uhr, Rathaus, Beratungs-
raum, 1. Etage Terminvergabe unter
0800 809802400

Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

Herr Nüßlein – Beratung in Markranstädt, Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1, jeden 2. / 4. Montag im Monat 13 – 19 Uhr, Bitte Termine vereinbaren unter: 0341 3586624

Fundtiere**Erster Freier Tierschutzverein Leipzig und Umgebung e. V.**

Tel.: 0341 911 715 4
Mobil: 0171 650 594 4
Mail: info@tierheim-leipzig.de

Kindertageseinrichtungen / Horte

Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Marienheim-Storchennest“
Marienstraße 5 – 7, Markranstädt
Tel. 034205 87337

Kita „Waldknuffel“ (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt
Tel. 034205 88220

Kita „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,
OT Seebenisch,
Tel. 034205 411382

Kita „Spatzennest“ (DRK)

Dorfstraße 1, OT Räpitz
Tel. 034444 20138

Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt
Tel. 034205 99245

Kita „Weißbachzwerge“ (AWO)

Weißbachweg 1, Markranstädt
Tel. 034205 44927

Kita „Am Stadtbad“ (DRK)

Am Stadtbad 35, Tel. 034205 998595
Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt
Tel. 034205 209341 (Baumhaus)
Tel. 034205 404716 (Schulgebäude)

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58878

Hort „Nils Holgersson“

(Volkssolidarität), Schwedenstraße 1,
OT Großlehna, Tel. 034205 427613

Kindertagespflege

Doreen Kaudelka „Spatzennest“
Faradaystr. 30, Tel. 034205 45653
Steffi Krabbes „Zapfenklein“

Göhrenzer Str. 14, Tel. 034205 88176
Kathrin Friedrich „Zwergenland“
Am Grünen Zweig 4, Tel. 0177
6872837

Schulen

Grundschule Markranstädt
Neue Straße 31, Tel. 034205 4047-00

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 42760

Oberschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88257

Gymnasium Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88005

Musik- und Kunstschule**Landkreis Leipzig**

Unterrichtsorte: Kindertageseinrichtungen, Mehrgenerationenhaus, Grundschulen, Gymnasium,
Tel. 03433 26970

Mehrgenerationenhaus / Volkshochschule Leipziger Land

Weißbachweg 1
Tel. 034205 449941

IMPRESSUM

Markranstädt informativ
Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz
Herausgeber: Stadt Markranstädt
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Markranstädt
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Stadtverwaltung, oder die Beitragsverfasser
Grafisches Konzept / CI: Sehsam GmbH, Büro für Gestaltung
Verantwortlich für das Markranstädter Stadtjournal und Anzeigen: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)
Gesamtherstellung: Druckhaus Borna Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna
Tel. 03433 207328 • Fax 207331
www.druckhaus-borna.de
Vertrieb: Druckhaus Borna
Erscheint monatlich mit einer Auflage von 14.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen und Haushalte in Markranstädt und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über die Stadtverwaltung.
Nachdruck bzw. Verwendung von redaktionellen Beiträgen, Grafiken und Bildern aus dem amtlichen und nichtamtlichen Teil des Stadtjournals, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Stadtverwaltung Markranstädt möglich.
Laufende Ausgaben-Nr.: 134 (08/2021)
Erscheinungstermin: 14.08.2021
Redaktionsschluss: 27.07.2021
Die nächste Ausgabe erscheint am 18.09., Redaktionsschluss: 31.08.2021, Anzeigenschluss: 30.08.2021

NACHRICHTEN AUS DER REGIONALEN WIRTSCHAFT

Buderus in Frankenheim veranstaltet Highlight-Messe „Alt trifft neu“



Jakob Göhler, Christoph Gillert, Grit Weißflog-Sikatzki, Uwe Bratfisch und Werner Lorbach präsentieren „neu und alt“

Alle zwei Jahre findet in Frankfurt die ISH, die Weltleitmesse für Wasser, Wärme, Klima, statt. Leider musste diese Messe in diesem Jahr Corona-bedingt digital stattfinden. Um aber die Kundschaft erreichen zu können, musste für Buderus in Frankenheim ein anderes Konzept her. So fand am 22. + 23. Juli 2021 eine Präsentation der neuesten Produkte aus dem Hause Buderus auf dem Frankenheimer Firmengelände statt. Geladen waren sowohl Firmenkunden (Unternehmen der Heizungs- und Sanitärbranche) als auch Endkunden. Das Unternehmen gab jedem Gast Einblicke in die neueste Technik, die derzeit die Märkte erobert. Das Fazit der Standortverantwortlichen in Frankenheim, Frau Grit Weißflog-Sikatzki ist: So erreichen wir unsere Kundschaft vor Ort besser, können an den Geräten beraten und unsere Handwerker, Planer, Investoren, Unternehmen der Wohnungswirtschaft, Kontraktoren und Bauträger bestens unterstützen.

Das Motto der Messe „Alt trifft neu“ wurde auf der Hausmesse sehr gut umgesetzt. Das Unternehmen hat ein Heizsystem auf der Basis einer Brennstoffzelle entwickelt. Auf der Messe konnten sich Kunden zu dieser neuesten Technologie informieren und eine Fahrt mit dem Toyota Mirai unternehmen. Dieses Fahrzeug wird mit derselben Brennstoff-Technik (Brennstoffzellen-) betrieben und ist sozusagen das Pendant zum neuesten Brennstoffkessel. Der Oldtimerverein der Stadt Markranstädt hat den „alten“ Teil der Messe repräsentiert (siehe Foto). Sie

haben das Unternehmen mit dem Ausstellen von zwei MAF`s unterstützt, Fahrzeuge, die bereits 1909 in Markranstädt gebaut wurden. „Alt trifft neu“ trennen 112 Jahre, ein bemerkenswerter Fortschritt, der hier bei Buderus in Frankenheim zum Anfassenden gezeigt wurde.

Carolin Weber,
Wirtschaftsförderung

- Anzeige -

Leinen los- mit der AIDA Sol von Kiel nach Warnemünde über Schweden

Ende Juni hieß es für mich wieder Koffer packen, um die Welt zu erkunden. Die wichtigsten Vorbereitungen für eine Kreuzfahrt in Zeiten von Corona sind die Gesundheitsfragebögen und Coronatests. Als der Check In geschafft war und die Sicherheitskontrolle passiert wurde, war es endlich soweit, man durfte auf seine Kabine, Koffer auspacken und anschließend das Schiff erkunden und an der Bar den Urlaub einläuten.

Der erste Stopp der Ahoi Reise von AIDA Cruises war die Hafenstadt Visby der Insel Gotland. Dort erwarteten euch wunderschöne Klosterruinen, ein farbenfroher Botanischer Garten und eine bezaubernde Altstadt. Der zweite und auch letzte Stopp der fünftägigen Kurzreise war die Metropole Stockholm.

Die engen Gassen in der Altstadt, das Schloss der schwedischen Royals oder auch die deutsche Kirche sind definitiv sehenswert. Auch für Reiselustige, die nicht der Fan von Kreuzfahrten sind, gibt es viele Reiseländer als Alternativen. Eine dieser Alternativen ist zum Beispiel die griechische Insel Korfu. Auch wenn Griechenland laut RKI als Risikogebiet eingestuft ist, ändert sich für Geimpfte nicht viel außer, dass bei Rückreise nach Deutschland ein Onlineformular ausgefüllt werden muss. Korfu hat neben malerischen Buchten und einer atemberaubenden Landschaft auch eine wunderschöne Altstadt zu bieten. Bereits die Landung des Flugzeuges auf der griechischen Insel ist ein Abenteuer. Die Landebahn liegt direkt neben dem Meer. Somit hat man einen atemberaubenden Ausblick aus dem Flieger.

Das Reisen in Zeiten einer Pandemie ist nicht unmöglich, es ist empfehlenswert, denn so kann man, für einen kurzen Zeitraum, seinen eigenen vier Wänden und dem alltäglichen Wahnsinn entfliehen.

Reiseprofi Markranstädt

Meisterbetrieb
Glas- & Gebäudereinigung Merkel

WIR MACHEN
SAUBER!



- **Haushaltsnahe Dienstleistungen**
(bei Pflegegrad Abrechnung über Krankenkasse möglich)
- **Gartenarbeiten**
- **Hausmeisterservice**
- **Gardinenservice**
- **Malerarbeiten**



Hauptstraße 32
 04420 Quesitz
 Telefon 034205 85112
 info@gebaudereinigung-merkel.de
 www.gebaudereinigung-merkel.de

► **Wir sind weiterhin für Sie da!**
per Telefon 034205208900
per WhatsApp 0157 81714557
per Mail reiseprofi.markranstaedt@gmail.com



Frag dein Reisebüro!
Gleiche Preise wie im Internet.

► **Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich 5%* sparen!**

PERSÖNLICH

INDIVIDUELL

KOMPETENT



Reiseprofi
Markranstädt

Leipziger Straße 18 • 04420 Markranstädt
www.reiseprofiammarkt.de

TIPPS

Gasthof „Zum Bildermacher“

Saaleröffnung

Am Sonntag den 29.08. dürfen alle die mögen einen ersten Blick in den Saal vom Gasthof „Zum Bildermacher“ in Lindennaundorf werfen.

Geöffnet wird an diesem Tag von 13 bis 18 Uhr zum großen Windbeutel- und Kuchen-Schmaus.



Ein Traum ist in Erfüllung gegangen, den alten Saal in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Wir bedanken uns bei allen Firmen und Helfern, die das Bauprojekt umgesetzt haben und sind stolz, trotz Corona, jetzt den Saal in Betrieb nehmen zu können. Wir danken auch allen Gästen der letzten 15 Jahre, durch euch haben wir an das Projekt geglaubt. Wir hoffen unserem Dorf durch den Saal ein kleines weiteres Stück des alten Dorflebens mit Feiern im Saal zurückgeben zu können, das seit den 1960er Jahren im Dornröschenschlaf lag.

Am Tag der Saaleröffnung werden wir auch unser geschichtsträchtiges Klavier im Saal in Betrieb nehmen. Wer von euch ein Instrument spielt und Lust hat, an diesem Tag auch ein Ständchen zu spielen, ist herzlich eingeladen sein

Instrument mitzubringen, vielen Dank bereits jetzt dafür. Folgende Termine könnt ihr euch schon vormerken. Im Saal wird staatfinden am 7.11. Sonntag 11:30 bis 13:30 Uhr das Entenbuffet und am 25. und 26.12. die Weihnachtsbuffets. Buchungen sind für diese Events ab dem 10.09. über die neue Website zu machen.

Der Saal ist für Feiern zwischen 50 und 100 Personen buchbar.

Das Team vom Gasthof „Zum Bildermacher“ wünscht allen einen schönen Sommer und freut sich auf euch.

Quelle: Gasthof Zum Bildermacher

Gasthof „Zum Bildermacher“
Sonntag, 29. August 2021, 13 - 18 Uhr
Saaleröffnung mit
Riesenwindbeutel-Schmaus

ab 10.9. Reservierungen
für Weihnachtsbuffet möglich

Do./Fr. ab 18 Uhr
 So. 11:30 - 17 Uhr
 Sa. Feiern auf Bestellung, kein a la carte
 Tel. 0341/3197466, www.zum-bildermacher.de
 04420 Markranstädt/Lindennaundorf, Priesteblicher Str. 1

Landkreis Leipzig Journal online

Endlich noch viel mehr und aktuelle Informationen über unsere Region

Wer wissen will, was los ist in unserem Landkreis los ist – der abonniert am Besten das auf facebook am 02. August gestartete Landkreis Leipzig Journal online.

red



45 Jahre

Herzlichen Dank

Im Vergleich zu vielen anderen Firmen ließen die Auswirkungen von Corona die Auftragslage bei KSM Schärschmidt glücklicherweise fast unberührt. Ganz im Gegenteil – mit einem neuen Fachmann und einem Lehrling stockten sie ihr Team sogar auf. Ein weiterer Grund das 45-jährige Bestehen der Firma gebührend zu feiern. Am 01. August war es soweit – im gewohnten Ambiente des Altranstädter Schlosses empfing das gesamte Team von KSM Schärschmidt ihre zahlreichen Gäste, darunter Familie, Kunden, Mitarbeitern, Geschäftspartner etc., zu Kaffee, Kuchen und herzhaften Snacks. Die besondere Verbundenheit zu diesem Ort, welche auch dadurch untermauert wird, dass es nicht der erste Jahrestag ist, der dort von der Firma gefeiert wird, wurde untermauert durch die familiäre Atmosphäre.

Allen Freunden, Geschäftspartnern und Kunden für die zahlreichen Glückwünsche, Präsente und Spenden.

Anlässlich des 45-jährigen Geschäfts Jubiläums von



Ein besonderes Dankeschön an das Team vom Catering Service Seifert, dem Gasthaus „Zur Mühle“, der Chorgemeinschaft Scharnhorst, dem Schlossverein, den Stammtischlern, der Band Copper Wolf, Udo alias Florian Beyer, DD Promotion, der FFW Großlehna-Altranstädt und Herrn Rainer Küster von den Markranstädter Nachtschichten für die tolle Unterstützung zum Gelingen des Festes.

Punkt 15 Uhr versammelten sich die geladenen Gäste am Einlass. Corona-konform wurde eine Anwesenheitsliste für die Nachverfolgung geführt, doch das trübte die Stimmung nicht, denn im Schloss und auch außerhalb, unter einem Zelt und großen Schirmen, war ausreichend Platz für die rund 250 Gäste. Verschiedene Acts begleiteten alle Anwesenden durch den Nachmittag – selbst für den Gastgeber war die ein oder andere Überraschung dabei.

Weiterhin großen Dank an mein Team, ohne Euch wäre das alles nicht möglich !

Mike Schärschmidt, der erst im Juli seinen „Silbernen Meisterbrief“ von HWK Leipzig erhalten hat, führte die Planung im Vorfeld durch und sorgte für den Aufbau am Vortag. Statt Geschenke, sammelten sie dieses Jahr Spenden – Spenden für eine Firma aus Ahrweiler, mit welcher sie vorher über Facebook Kontakt aufgenommen hatten. Die Firma Wershofen GmbH hat durch das schlimme Hochwasser einen kompletten Verlust erlitten.



Großzügige Spenden erreichten KSM Schärschmidt, welche sie selbst auf 6.000 Euro aufrunden und der betroffenen Firma höchstpersönlich zukommen lassen wollen. Doch das soll nicht die einzige Spende bleiben – auch die Jugendfeuerwehr soll für die Zukunft profitieren.



Mike Schärschmidt
 Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna
 Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax 034205 18638
 www.schaerschmidt.de

Schärschmidt
 45 Jahre – 1976 bis 2021

AKTUELL

Landkreis Leipzig lobt Ehrenamtspreis 2021 aus

Die Ausübung eines Ehrenamts fordert von der oder dem Ausführenden sehr viel ab. Oftmals wird die eigene Freizeit in den Hintergrund gestellt, um sich mit ganzer Kraft der ehrenamtlichen Aufgabe zu widmen. Um diese Bereitschaft und die oftmals langjährige und intensive Arbeit wertzuschätzen und zu ehren, möchte der Landkreis Leipzig wieder verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger für ihre geleistete ehrenamtliche Tätigkeit im Jahr 2021 auszeichnen. Der Ehrenamtspreis wird an Einzelpersonen vergeben, die sich in folgenden Bereichen engagieren: Brand- und Katastrophenschutz / Rettungsdienst, Jugend, Soziales, Sport, Gesellschaft/Politik/Wirtschaft, sonstige Vereine.

Kennen Sie eine Person, die sich mit grenzenloser Tatkraft engagiert? Die Vorschläge für den Ehrenamtspreis können durch jede natürliche oder juristische Person, jedoch nicht für sich selbst, eingereicht werden. Bitte nutzen Sie das auf der Homepage des Landkreises Leipzig unter dem Suchbegriff „Ehrenamtspreis“ zur Verfügung stehende Formular. Bitte senden Sie Ihren Vorschlag bis zum 30. September 2021 an:

Landratsamt Landkreis Leipzig
Büro des Landrates / Büro Kreistag
Stauffenbergstraße 4
04552 Borna

pm, Landratsamt Landkreis Leipzig (red. gekürzt)

Studien zu Logistik und Mobilität im Mitteldeutschen Revier gestartet

Die Metropolregion Mitteldeutschland hat zwei weitere, regionalwirtschaftliche Analysen im Rahmen des Strukturwandel-Projektes „Innovationsregion Mitteldeutschland“ gestartet. In deren Mittelpunkt stehen die Wachstumspotenziale der mittelständischen Logistikwirtschaft sowie ein innovatives Kabinentransportsystem für Personen und Güter.

Die beiden Studien befassen sich mit folgenden Themen:

Potenzialstudie „Logistik in Mitteldeutschland“
Auf Basis einer detaillierten und länderübergreifenden Ist-Analyse der Logistikwirtschaft im Mitteldeutschen Revier untersucht die Studie die Akteure, Infrastruktur, Rahmenbedingungen und zukünftigen Wertschöpfungspotenziale der Branche. Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem klein- und mittelständische Unternehmen (KMU) sowie potenzielle Innovations- und Wachstumspotenziale durch innovative Logistikkonzepte sowie automatisierte und digitale Lösungen.

Machbarkeitsstudie „OmniMover“
Die Studie untersucht die technischen und organisatorischen Rahmenbedingungen für eine neue Mobilitätsart, den sogenannten „OmniMover“. Dabei handelt es sich um ein trassengebundenes und vollständig autonomes System von Transportkabinen als umweltfreundliche und flexible Mobilitätsalternative. Die Studie untersucht darüber hinaus mögliche Musterstrecken in der Region.

Über das Strukturwandel-Projekt

Im Projekt „Innovationsregion Mitteldeutschland“ entwickelt die Europäische Metropolregion Mitteldeutschland mit den Landkreisen Altenburger Land, Anhalt-Bitterfeld, Burgenlandkreis, Leipzig, Mansfeld-Südharz, Nordsachsen und Saalekreis sowie den Städten Halle (Saale) und Leipzig neue Strategien und Projekte für den Strukturwandel in der Region.

Über die Europäische Metropolregion Mitteldeutschland (EMMD)

In der EMMD engagieren sich strukturbestimmende Unternehmen, Städte und Landkreise, Kammern und Verbände sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

pm, Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH (red. gekürzt)

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



PFLEGEDIENST MARKKRANSTÄDT

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Betreutes Wohnen in den Marktarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha u. Zwenkau

Pflegedienstleiterin
Sabine Niedermeyer
Eisenbahnstr. 16,
04420 Markranstädt

Telefon:
034205 / 87 11 6



www.drk-leipzig-land.de



**ACHTUNG NEU:
tägl. Lieferservice**

Leipziger Straße 2c
04420 Markranstädt
Inhaber Peter Thieme
ranstaedtereck@freenet.de
www.ranstaedtereck.de
☎ (034205) 40 49 54

**Sky Sportbar & DAZN
Lieferservice & Catering
Kaffee, Eis & Kuchen
Karaoke-Freitag**

Danksagung



50

Nachdem wir einen unvergesslichen Tag erleben durften, ist es ein großes Bedürfnis uns bei unseren Kindern, Familie sowie den Freunden und Bekannten auf das herzlichste zu bedanken.

Die vielen Überraschungen und Glückwünschen anlässlich unserer Goldenen Hochzeit werden uns lange in Erinnerung bleiben. Dem Hotel Rosenkranz mit seinen Mitarbeitern gilt unser großer Dank.

Petra und Nobert Bernschein

Markranstädt, im Juli 2021

AKTUELL

3.250 Jahre Meister-Know-how für die Region

„Silberner Meisterbrief“ - für 130 Unternehmer

130 Handwerkerinnen und Handwerker, die vor 25 Jahren ihre Meisterprüfung erfolgreich abgelegt haben oder als Meister ihres Faches seit einem Vierteljahrhundert im Kammerbezirk Leipzig aktiv sind, wurden am 22. Juli mit dem „Silbernen Meisterbrief“ der Handwerkskammer zu Leipzig geehrt.

Den „Silbernen Meisterbrief“ der Handwerkskammer zu Leipzig nahmen entgegen:

Meister des Schornsteinfegerhandwerks: Tim Barczynski, Meister des Elektroinstallateurhandwerks: Andreas Berger, Meister des Augenoptikerhandwerks: Torsten Schmidt, Meister des Karosserie- und Fahrzeugbauerhandwerks: Udo Schulz, Meister des Schmiedehandwerks: Andreas Frank, Meister des Dachdeckerhandwerks: Peter Fröhlich, Meister des Maurerhandwerks: Torsten Gesell, Meister des Vergolderhandwerks: Ole Teubner, Meister des Fleischerhandwerks: Mario Weber, Meisterin des Kosmetikerhandwerks: Sabine Böttcher, Meister des Holzblasinstrumentenmacherhandwerks: Uwe Döhnert, Meisterin des Augenoptikerhandwerks: Klaudia Eißner, Meister des Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerks: Tobias Schneider, Lutz Andrae, Meister des Radio- und Fernstehtechnerhandwerks: Holger Kretschmar, Meister des Maler- und Lackiererhandwerks: Heiko Pietsch, Meister des Schilder- und Lichtreklamerherstellerhandwerks: Gunter Rüdiger, Meister des Gas- und Wasserinstallateurhandwerks: Olaf Bläsche, Frank Schädlich, Frank Mehnert, Ralf Oehlert, Meister des Zentralheizungs- und Lüftungsbauerhandwerks: Thomas Heider, Mike Schärschmidt, Jörg Blumenberg, Meister des Metallbauerhandwerks: Frank Hüttinger, Detlef Franz, Sven Bernschein, Jörg Schulze, Meister des Tischlerhandwerks: Heiko Kiesling, Frank Schindler, Timo Pfützte, Frank Aschenbach, Meister des Elektroinstallateurhandwerks: Jürgen Oehmigen, Thomas Jahn, Uwe Schumann, Jochen Seyfferth, Meisterin des Friseurhandwerks: Heike Potinus, Katrin Sauer, Heike Potinus, Manuela Schollbach, Doreen Graf, Claudia Fiedler, Antje Butscher

pm, Handwerkskammer Leipzig (red. gekürzt)

*Wer die eiserne Hochzeit feiern darf,
hat viele Höhen und Tiefen erlebt,
manches gewonnen und verloren,
wonach man im Leben so strebt.
Das wichtigste ist jedoch die tiefe Liebe,
die zwei Menschen miteinander verbindet
und die wärmende Erfüllung,
die sie in einem gemeinsamen Eheleben findet.*



Zur eisernen Hochzeit
wünschen wir Euch, liebe Eltern, Großeltern und Urgroßeltern
Loni und Horst Zimmermann
alles Gute und vor allem weiterhin viel Gesundheit.

Frank und Sibylle
René und Christiane sowie Johanna
Thomas, Marco und Olivia
sowie Ronja und Henry
Altranstädt, am 18.08.2021

- Anzeige -

Hallo liebe Markranstädter/innen,

wir vom Schuhpack haben unser Sortiment für den Schulbedarf erweitert.


Nun bieten wir euch nicht nur Sportschuhe und Hausschuhe für die Schule und Kita an, sondern auch Zuckertüten und Heftumschläge.

Gerne kopieren wir auch eure Schulaufgaben oder Unterlagen für euch. Ganz neu haben wir jetzt personalisierte Turnbeutel / Sportbeutel, T-Shirts, Abschieds- und Dankesgeschenke.

Kommt vorbei, schaut rein und lasst euch beraten.

Euer Team vom Schuhpack





Ginkgo www.ginkgopflege.de **Pflegedienst**

**Kompetent, menschnah
und persönlich**

Seit 20 Jahren sind wir für Sie da:

- mit ambulanter Pflege (Grundpflege, Behandlungspflege)
- mit Hilfe beim Stellen von Pflegeanträgen
- mit Pflegeplanung und Pflegeberatung
- mit der Organisation von Rezepten, Hilfsmitteln, Terminen
- mit Herz, Hand und Humor
- mit Wissen und Können

**Gerne nehmen wir uns Zeit
für alle Ihre Fragen zur Pflege**

Kontakt & Beratung: Am grünen Zweig 1 · 04420 Markranstädt
Tel. 034205-74600 · Fax. 034205-74630
info@ginkgopflege.de · www.ginkgopflege.de

FAMILIE – SCHULANFANG

„So schmeckt der Sommer“

Genießen Sie die Ferienzeit

Der Werbesong plopte augenblicklich bei mir auf, als ich unser Markranstädt informativ mit den Sonderseiten für die Sommerferien visuell wahrnahm. Kühler Genuss an heißen Tagen, welche Wohltat!

Nicht nur das bekannte Eis, welches im Titel besungen wird, nein auch das gekühlte Getränk beim Sitzen im Pool, der Eiskaffee und noch vieles mehr ist es, was uns in diesen schwülen Tagen genussvoll die Kehle herunter rinnt. Jedoch triggern die kühlen Getränke auch das Schwitzen des Körpers enorm an. Der Kreislauf läuft eh schon auf Hochtouren, sodass dies zu einer Verstärkung von kleinen Schwächen führen kann.

Saftschorlen, Mineralwasser und ungesüßte Tees, alle nicht eiskühlt, sind die besseren flüssigen Helfer beim Durstgefühl. Essen sollte man ebenso bedacht und kreislaufschonend zu

Sommer-Rezept-Idee

Spritzige Sommer-Granitã

Eine erfrischende Granitã mit Wassermelone und Nektarinen. Mit Sekt oder Prosecco ein leckerer Genuss für die heißen Sommertage.

Zutaten:

2,2 kg Wassermelone, etwa 320 g Nektarinen, 100 g Zucker, 4 EL Wasser, etwa 5 EL Limettensaft, 2 Pck. Dr. Oetker Finesse Geriebene Zitronenschale, 200 ml Sekt oder Prosecco, 25 g Dr. Oetker gehackte Pistazien, 500 ml Sekt oder Prosecco

Zubereitung:

1. Vorbereiten: Melone in Spalten schneiden, Kerne entfernen, das Fruchtfleisch in Stücke schneiden und 1 kg abwiegen. Nektarinen schälen, das Fruchtfleisch in Stücke schneiden und 300 g abwiegen. Zucker und Wasser in einem kleinen Topf aufkochen, bis der Zucker sich aufgelöst hat. Etwas abkühlen lassen.
2. Granitã zubereiten: Fruchtstücke in eine Schüssel geben. Übrige Zutaten hinzufügen und alles pürieren. Die Fruchtmasse in eine Auflaufform geben und etwa 5-6 Std. gefrieren, dabei im Abstand von etwa 60 Min. immer wieder mit einer Gabel durchrühren.
3. Final: Vor dem Servieren die spritzige Sommer-Granitã noch einmal durchrühren und in Gläsern verteilen. Mit Pistazien bestreuen, mit etwas Sekt auffüllen und servieren.



sich nehmen. Salate und Obst, welche gleichzeitig noch den Flüssigkeitshaushalt mit regeln, sind zu empfehlen.

Von der Mär, dass weiße Autos nicht so viel Hitze speichern wie schwarze, sollte man sich tunlichst entfernen.

Zum Lüften einen Durchzug durch die Wohnräume zu veranstalten, hat manchem Mitmenschen eine deftige Sommergrippe beschert. Es hilft auch nicht, dass Sie den Schlafzug, oder was immer Sie tragen, vor der Nachtruhe in den Külschrank sperren. Sie werden schneller wieder durchgeschwitzt sein, als Ihnen lieb ist.

Pollenallergiker und Asthmatiker haben es in diesem Sommer zwecks ständig wechselnder Wetterlage schwer. Die schwüle, heiße Luft trägt dazu bei, dass es Ihnen schlechter geht. Bevor Sie aber vorsorglich die Kopfschmerztablette und das Asthmaspray zücken, wollen wir doch nochmals die Freuden des Sommers unter die Lupe nehmen: Die lauen Sommernächte, welche man spätestens beim ersten stürmischen Herbstgebläse vermisst, der Duft von Wärme, Heu und Lavendel erfüllen uns mit Glückseligkeit und lassen uns für den kommenden Winter mental auftanken.

Wer nicht gerade der Sonnenanbeter vor dem Herrn ist, der gönnt sich vielleicht ein Waldbad.

Ein Buch unter einem großen, alten Baum lesen, lässt einen tief in die Fantasiewelt eintauchen. Das Summen und Brummen ringsum der schattenspendenden Bäume zeugt von Leben und dem Gesetz der Natur.

Erinnern Sie sich an Ihre Kindheit? Stundenlanges Toben im Freibad, Ball spielen, bis zum Blaufärben der Lippen im Wasser planschen und auf einer Decke dösen, herrlich. Die Hitze der Nacht machte uns als Kinder weniger aus, waren wir doch ausgetobt und müde.

Und wissen Sie, was uns Erwachsenen am Sommer so gut gefällt? Richtig, das Grillen. Die Seele baumelt auch in einem der nun wieder stattfindenden Open-Air-Konzerte: Filmmusik am See, herrlich oder? Beachvolleyball, Kitesurfen, Kanu fahren, das sind sportliche Aktivitäten, welche man gern im Sommer unternimmt, da sie nahe dem Wasser stattfinden, in das man dann gleich rein springen kann ...



FAMILIE – SCHULANFANG

Generation Kurzsichtig

Sehchwächen bei Kindern bleiben lange unentdeckt

Mehr als jeder vierte junge Mensch in Deutschland ist kurzsichtig - Tendenz stark steigend. Vor allem die zunehmende Nutzung von Smartphone & Co wird für den Anstieg verantwortlich gemacht. Gleichzeitig werden 60 Prozent der Sehchwächen von Kindern zu spät erkannt. Umso wichtiger ist es, gerade die Augen der „Generation Kurzsichtig“ regelmäßig untersuchen zu lassen. Darauf macht das „Kuratorium Gutes Sehen“ anlässlich der „Woche des Sehens“ vom 8. bis 15. Oktober aufmerksam. „Die Zukunft im Auge behalten - Chancen der Früherkennung nutzen“ lautet das Motto der diesjährigen Woche. Selten war der Aufruf zum Sehtest bei Kindern und Jugendlichen dringlicher als heute. So weisen Wissenschaftler seit Jahren darauf hin, dass die intensive Nutzung von digitalen Geräten Kinder- und Jugendlichen schadet, weil sie die Augen einseitig auf das Sehen in der Nähe konditioniert. Das Risiko, kurzsichtig zu werden ist bei Kids, die weniger als eine Stunde täglich draußen verbringen, mehr als doppelt so hoch als bei denen, die mehr als zwei Stunden im Freien sind. Die Corona-bedingten Schulschließungen im Frühjahr haben den Trend zum Digitalen noch verstärkt. Einer Studie zufolge stieg die Verweildauer in den sozialen Medien in dieser Zeit werktags um 66 Prozent, die Nutzungsdauer von Online-Spielen sogar um 75 Prozent. Die Folge: Noch weniger „augenfreundliches“ Tageslicht, noch mehr „digitaler Sehstress“.

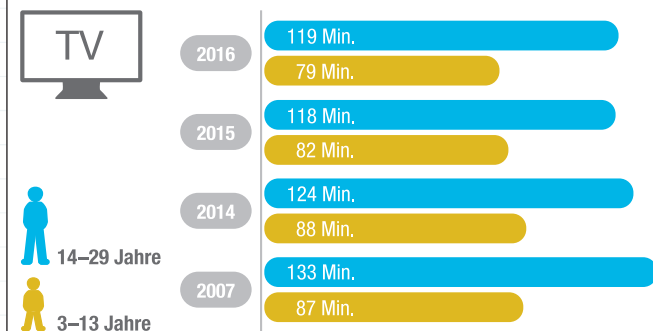
Vorbeugen ist besser als heilen: Erster Augenblick bis zum dritten Lebensjahr

Kinder müssen das Sehen erst lernen. Jedes Sehdefizit kann also zu einer Sehentwicklungsstörung führen. Leider gibt die Augenprüfung im Rahmen der U7a-Untersuchung keine 100% Sicherheit: kleinwinkeliges Schielen oder eine einseitige Sehchwäche lassen sich nur bei einer augenärztlichen Untersuchung entdecken. Eltern ist deshalb anzuraten, ihr Kind vor dem dritten Lebensjahr einem Augenarzt vorzustellen; noch früher, wenn Anzeichen für eine krankhafte Veränderung des Auges vorliegen, das Kind auffälliges Verhalten zeigt oder in der Familie eine starke Fehlsichtigkeit bekannt ist.

Beste Lernbedingungen: Regelmäßiger Sehtest für Schulkinder und Jugendliche

Da sich Kurzsichtigkeit meistens erst zwischen dem 7. und 20. Lebensjahr entwickelt, sind auch regelmäßige Sehtests während der Schulzeit wichtig; besonders dann, wenn die Eltern eine Brille tragen. Dabei ist zu bedenken: Ohne Korrektur sind kurzsichtige Kinder im Straßenverkehr oder beim Radfahren stark gefährdet. Aus diesem Grund sollten sie sofort zum Au-

TV: Kids bis Twens sitzen jeden Tag bis zu zwei Stunden vorm Fernseher



Quelle: Statista: Durchschnittliche tägliche Fernsehdauer in Deutschland nach Altersgruppen ..., ermittelt von AGF und GfK - Angaben für verschiedene Jahre. <https://statista.com/> (Zugriff: 14.04.2017, 11.30 MEZ).

genarzt, wenn sie im Verkehr unsicher sind, in der Schule die Schrift an der Tafel schlecht erkennen, ungerne lesen oder über Anstrengungsbeschwerden bei der Naharbeit klagen. Um einen weiteren Anstieg der Kurzsichtigkeit rechtzeitig zu erkennen, müssen alle bereits kurzsichtigen Kinder und Jugendliche einmal jährlich zur Kontrolle; alle anderen, mit Normal-, Weitsichtigkeit oder ohne Auffälligkeiten, alle drei Jahre. Viele Kurzsichtigkeiten werden übrigens erst beim Führerscheintest entdeckt, eine Weitsichtigkeit fällt dagegen oft nicht auf.

pm, Kuratorium Gutes Sehen e. V.

GAMING: Teens haben rund zwei Stunden täglich nur Augen für Computer- oder Video-Spiele



Quelle: BITKOM: Kinder und Jugendliche zocken täglich rund zwei Stunden. <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Kinder-und-Jugendliche-zocken-taeglich-rund-zwei-Stunden.html> (Zugriff: 12.05.2017, 18.00 MEZ).



KINDERBRILLEN

Wir wissen, worauf bei der Brille für Ihren Nachwuchs zu achten ist: So muss sie zum Beispiel der Anatomie des Kindergesichts möglichst gut entsprechen und die richtige Passform haben.

Lassen Sie sich von uns beraten.

Ihr Optiker Winkler





LEIPZIGER STRASSE 1 A
04420 MARKRANSTÄDT
TEL: 03 42 05 / 8 73 26

WWW.OPTIKER-WINKLER.DE

GESUNDHEIT

Krebsmedizin in Borna

Zertifizierte Qualität in allen Tumorzentren

Mit dem Gynäkologischen Tumorzentrum und dem Pankreas-krebszentrum sind nun alle Organkrebszentren der Sana Kliniken Leipziger Land durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziert.

Qualitätsgeprüfte Krebsbehandlung hat am Klinikum Borna Tradition. Seitdem 2007 eines der beiden sachsenweit ersten Darmkrebszentren eröffnete, konnte die Krebsmedizin immer auf der Höhe der aktuellsten Diagnostik- und Therapieverfahren kontinuierlich ausgebaut werden. In einem zertifizierten Onkologischen Zentrum werden seit Jahren am Klinikum Borna Patient*innen mit allen häufigen Krebserkrankungen versorgt. Unter dem Dach des zertifizierten Onkologischen Zentrums bekamen dieses Jahr auch das Gynäkologische Tumorzentrum und das Pankreas-krebszentrum das Qualitätssiegel der Deutschen Krebsgesellschaft. Die Prüfer zeigten sich von den klinischen Ergebnissen der Krebsbehandlung durchgehend überzeugt.

Die Diagnose »Krebs« verunsichert Menschen zutiefst. Neben der Frage, wie sich die Krankheit auf das Leben auswirkt, sehen sich Betroffene mit einer Vielzahl an Entscheidungen konfrontiert: Welche Untersuchungen sind notwendig? Welche Therapie ist die richtige für mich? Wo finde ich die besten Behandlungspartner? Die Aufgabe des zertifizierten Onkologischen Zentrums der Sana Kliniken Leipziger Land ist es, den

Patient*innen in diesen Fragen beizustehen und ihnen den individuell bestmöglichen Versorgungsweg anzubieten. „Mit unserer langjährigen Erfahrung, modernsten Diagnostik- und OP-Verfahren und einem starken onkologischen Netzwerk begleiten wir unsere Patienten auf ihrem Therapieweg bis in die Nachbetreuung und möchten ihnen ein paar Sorgen abnehmen, damit sie sich ganz auf ihre Genesung konzentrieren können“, so erklärt PD Dr. med. Kay Kohlhaw, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Visceral-, MIC und Gefäßchirurgie und Leiter der Onkologie in Borna das Kernanliegen der Zentrumsarbeit. Damit das bestmöglich gelingt, investieren die Zentren seit vielen Jahren kontinuierlich in die onkologische Ausbildung sowie in das chirurgische und medizintechnische Know-how: zuletzt in den OP-Roboter Da Vinci, der seit April dieses Jahres als ein weiterer Meilenstein der minimalinvasiven Chirurgie in der Darmchirurgie zum Einsatz kommt. Damit nimmt die Klinik eine Vorreiterrolle in Sachsen ein. Zum anderen setzen die Bornaer auf kontinuierliche Qualitätssicherung in Zusammenarbeit mit der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG).

Strenges Audit der DKG souverän bestanden

Mit dem Pankreas-krebs- dem gynäkologischen Tumorzentrum sind nun alle Fachkrebszentren unter dem Dach des Onkologischen Zentrums der Sana Kliniken Leipziger Land zertifiziert. Über mehrere Tage prüften die Auditoren die klinischen Abläufe auf Herz und Nieren: Dabei konnten die Zentren zeigen, dass sie durchgehend entsprechend der neuesten internationalen Leitlinien behandeln, dass ausschließlich qualifizierte Ärzt*innen die diagnostischen und therapeutischen Leistungen erbringen und dass die fachübergreifende Zusammenarbeit bei-

Gemeinsam gegen den Krebs

Wir sind jederzeit für Sie da!

Die Diagnose „Krebs“ konfrontiert mit einer Vielzahl an Fragen: Welche Untersuchungen sind notwendig? Welche Therapie ist die richtige für mich? Wo finde ich die besten Behandlungspartner? Am zertifizierten Onkologischen Zentrum begleiten wir die Betroffenen und koordinieren alle medizinischen Maßnahmen bis in die Nachbehandlung.



Das Onkologische Zentrum organisiert Diagnostik und Therapie für die meisten der häufigen Krebserkrankungen:



- Brustkrebs
- Tumoren der weiblichen Geschlechtsorgane



- Darmkrebs
- Magenkrebs
- Bauchspeicheldrüsenkrebs
- Tumore der Leber



- Tumore und Metastasen der Lunge



- Prostatakrebs
- Nierenkrebs
- Blasenkrebs



- Kopf-Hals-Tumore



- Krebserkrankungen des Blutes



IHR ANSPRECHPARTNER:
Leiter Onkologisches Zentrum
PD Dr. med. Kay Kohlhaw
Tel. 03433-21-1501, kay.kohlhaw@sana.de

Geprüfte Qualität

Jedes unserer Krebszentren ist durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziert. Das bestätigt die hohe fachliche Kompetenz der Ärzt*innen, Pflegekräfte und Therapeut*innen, die gute Ausstattung sowie eine starke Vernetzung.

Fachübergreifend zum besten Therapieplan

Am Onkologischen Zentrum werden alle Entscheidungen – auch bei Notfällen – fachübergreifend getroffen. Dafür stimmen sich die beteiligten Behandler*innen im Rahmen des Tumorboards über den Diagnostik- und Behandlungsplan ab, nicht nur in der Klinik, sondern auch mit den niedergelassenen Ärzt*innen.

Unsere Experten sind für Sie da:
www.sana.de/leipzigerland/medizin-pflege/onkologisches-zentrum



Sana Kliniken Leipziger Land
Rudolf-Virchow-Str. 2, 04552 Borna
www.sana.de/leipzigerland

Innovativ aus Tradition

Im Bereich Onkologie blicken wir auf eine langjährige Erfahrung. Unser Darmkrebszentrum ist seit 2007 eines der beiden ältesten in Sachsen. Von Anfang an haben wir Wert auf modernste Medizin gelegt. Seit dem vergangenen Jahr verbessert das roboterassistierte OP-System „DaVinci“ die minimalinvasive Tumorchirurgie grundlegend.

Rund um gut versorgt

Zur Krebsmedizin am zertifizierten Zentrum gehören neben dem ärztlichen und therapeutischen Knowhow spezialisierte Pflegekräfte, die psychoonkologische Betreuung und die Sozialberatung. Wir vermitteln Kontakte zu Selbsthilfegruppen, bieten Fortbildungsveranstaltungen und Patient*innentage an.

Zweitmeinungszentrum

Wir stehen für eine kompetente Zweitmeinung mit unseren Spezialisten gerne zur Verfügung.

DKG
KREBSGESELLSCHAFT | Zertifiziertes
Onkologisches Zentrum

Zweitmeinung
Zertifiziertes Zentrum der
Deutschen Krebsgesellschaft

GESUNDHEIT

spielsweise in der Tumorkonferenz gelebte klinische Praxis ist. „Die Auditoren nahmen jeden Tätigkeitsbereich der Zentren unter die Lupe. Und nur weil wir in allen Punkten überzeugen konnten, wurde uns das Zertifikat erteilt“, berichtet Klinikgeschäftsführer Dr. Roland Bantle, der beide Erst-Zertifizierungen aus nächster Nähe begleitet hat, und ergänzt mit Blick auf die Patient*innen: „Wer zu uns kommt, kann sich darauf verlassen, dass er die Behandlungsempfehlungen bekommt, die für seine individuelle gesundheitliche Situation am vielversprechendsten ist. Zudem bieten alle unsere Tumorzentren eine Betreuung an, die weit über die normale Versorgungsmedizin hinausgehen. Dazu gehören etwa eine soziale und psychologische Begleitung oder eine intensive Nachsorge.“

Erstzertifiziert: Schwerpunkte des Gynäkologischen Zentrums & des Pankreaskrebszentrums

Das Gynäkologische Tumorzentrum ist spezialisiert auf die Krebserkrankungen der Frau. Dazu gehören Tumorerkrankungen der Eierstöcke, der Gebärmutter, des Gebärmutterhalses sowie der Scheide (Vaginalkarzinom) und des äußeren Genitals. „Die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit gewährleistet eine leitliniengerechte Diagnostik und Therapie dieser Krankheitsbilder“, sagt Dr. Jens Eienkel, Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe und Leiter des Gynäkologischen Tumorzentrums. Die Neuzertifizierung des Pankreaszentrums belegt die hohe Kompetenz und Erfahrung der Sana Kliniken Leipziger Land in der Behandlung von Bauchspeicheldrüsenerkrankungen. Das Zentrum bietet den Betroffenen eine umfängliche Diagnostik und operative Therapie an. „Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse sind besonders komplex und konfrontiert die Operateure häufig mit ganz besonderen Anforderungen“, sagt PD Dr. Kay-Rüdiger Kohlhaw. Dank der langjährigen Erfahrung in der Tumorchirurgie und dem OP-Roboter „Da Vinci“ können in Borna auch diese komplexen Operationen an der Bauchspeicheldrüse gegebenenfalls minimalinvasiv durchgeführt werden, das heißt über kleine Hausschnitte laparoskopisch oder robotisch assistiert.

Sana Kliniken

Energie für die Nachtschicht?

Energyshots auf Dauer nicht empfehlenswert

Wer in Schichten arbeitet, insbesondere in Nachtschichten, muss dann körperlich und geistig leistungsfähig sein, wenn die innere Uhr Schlaf und Ruhe verlangt. Die Essenszeiten verschieben sich, die Verdauung gerät aus dem Takt und der gute Schlaf ist gestört. Nachtschicht stresst den Körper besonders und erhöht das Risiko für gesundheitliche Beeinträchtigungen. „Es ist für viele Betroffene eine Herausforderung, einerseits während der Nacht die Müdigkeit zu überwinden und andererseits nach der Schicht Ruhe und Schlaf zu finden“, bemerkt Dr. Birgit Brendel, Verbraucherzentrale Sachsen.

Am besten wird ein ausgeglichenes aber leichtes Mahl

vor Beginn der Nachtschicht eingenommen. Während der Arbeitszeit sind weitere zwei Nacht Mahlzeiten empfehlenswert. Mageres Fleisch und gut verdauliche Beilagen wie Reis sind hier genauso sinnvoll wie eine Vitaminbombe als Salat oder Obst. Denn, in der Nachtzeit ist auch das Verdauungssystem im Ruhemodus. Schwere und fettige Speisen stehen einer produktiven Nachtschicht eher im Wege, so Brendel.

Nicht nur in den sozialen Netzwerken diskutieren Nachtarbeiter Energyshots als eine Möglichkeit, während der Schicht geistig fit und munter zu bleiben. Das enthaltene Koffein ist der entscheidende Inhaltsstoff, sorgt es doch für die leistungsverbessernde Wirkung und ein reduziertes Müdigkeitsgefühl, da es in mäßiger Konzentration das Nervensystem anregt, die Herztätigkeit beschleunigt sowie Stoffwechsel und Atmung anregt. Bei fortgesetztem hohem Konsum täglich stellt sich jedoch ein allmählicher Gewöhnungseffekt ein. Gesunde Erwachsene sollten über den Tag verteilt nicht mehr als 5,7 mg Koffein pro Kilogramm Körpergewicht (etwa 400 mg insgesamt) aufnehmen, schwangere und stillende Frauen weniger.

„Das grundsätzliche Problem bei Energyshots besteht darin, dass die Koffeinmenge im Vergleich zur Menge an Flüssigkeit vielfach höher ist als bei Energydrinks oder bei Kaffee“, sagt Brendel. Es besteht daher das Risiko, in kurzer Zeit sehr große Mengen an Koffein aufzunehmen. So kann der erwünschte positive Effekt eines mäßigen Koffeingenussses ins Negative kippen und unerwünschte Wirkungen, wie Herzrasen, Unruhe, Kurzatmigkeit und Schlafstörungen aufgrund der zu hohen Dosis die Folge sein. „Wenn dann um 3 Uhr morgens, am tiefsten Punkt der Leistungskurve, ein Energyshot getrunken wird, kann der Schlaf nach der Schicht massiv beeinträchtigt werden, da die Wirkung des Koffeins über mehrere Stunden anhält“, erläutert Brendel. Das ist aus gesundheitlicher Sicht nicht wünschenswert.

Zur Anregung der Wachheit in der Nachtschicht empfehlen sich mäßig koffeinhaltige Getränke zu Beginn bzw. vor der Schicht. In der zweiten Schichthälfte sollte man je nach persönlicher Sensibilität nur noch moderat zugreifen, z. B. eine Tasse Kaffee oder schwarzen Tee oder Koffein ganz meiden.

Cola und auch alle anderen zuckerhaltigen Getränke mit oder ohne Koffein, sind für Menschen im Schichtdienst nicht zu empfehlen, denn sie haben aufgrund des verschobenen Lebensrhythmus ein erhöhtes Risiko für Übergewicht und Diabetes. Beidem sind Süßgetränke nicht zuträglich.

Interessierte Verbraucher*innen können sich dazu und anderen Fragen zu Lebensmitteln und Ernährung beraten lassen, Terminvereinbarung auf der Homepage der Verbraucherzentrale oder einfach unter www.lebensmittel-forum.de eine Frage posten.

pm, Verbraucherzentrale Sachsen
(Foto: fred goldstein)



Die Tradition geht weiter: Borna feiert beliebtes Lutherfest

Lutherfest

27.08. bis 29.08.2021

Nach dreijähriger Abstinenz ist das Bornaer Lutherfest im Jahr 2021 zurück auf unserem Lutherplatz. Zusammen mit vielen Freunden, Helfern und Unterstützern können die Besucherinnen und Besucher unseres Lutherfestes am letzten Augustwochenende – vom 27. bis 29.8. – wieder auf den Spuren des großen Reformators in unserer Stadt wandeln. Mit dabei sind auch wieder unsere Läuferinnen und Läufer sowie Wanderinnen und Wanderer, die sich auf dem historischen Lutherweg von Altenburg nach Borna begeben. Den Rahmen unseres Lutherfestes bildet ein historischer Markt mit viel Witz, Spaß und Gaukelei, Musik, Krämerei und unterhaltsamen Programmen für Groß und Klein. Unterstützt werden wir von der evangelischen Kirchengemeinde Borna und unserer Theatergruppe „Neue Wasser“...



Lutherlauf und Lutherwanderung

Einst lief Luther entlang dem schmalen „ernestinischen“ Korridor nach Altenburg, um dort seinem Freund Georg Spalatin zu begegnen. Neben den Langstrecken von Altenburg nach Borna gibt es auch wieder jeweils einen kürzeren Lauf sowie eine kürzere Wanderung. Die Kurzstreckenläufer starten traditionell an der Landesgrenze zwischen Thräna & Wyhra, Startpunkt für die Kurzstreckenwanderer ist der Bahnhof Treben-Lehma. Der Lauf der 22 Kilometer langen Strecke beginnt am Sonnabend, dem 28. August. Anmeldungen sind noch möglich unter www.borna.de/lutherlauf sowie www.borna.de/lutherwanderung oder in der Stadt- & Touristinformation Borna.



Das neue Puppenstück

Unsere Theatergruppe „Neue Wasser“ ist bekannt für ihre Theaterstücke beim Bornaer Lutherfest. Natürlich haben sie schon heute so manchen Höhepunkt für das Fest in Planung. Dazu gehört unter anderem das Puppenspiel „Die Silberschnalle, ein Stück aus Schillers Kindheit“ und das kurze Bühnenstück „Schiller und Schaller“. Daneben wird es noch einen Sketch und verschiedene Gedichte geben. Dafür wird schon fleißig geprobt. Wer auch mal auf den Brettern, die die Welt bedeuten, stehen möchte, ist herzlich willkommen. Die nächste Probe findet am 13. August ab 18 Uhr im Vereinslokal der Gartensparte „Neu Magdeborn“, Johannesstraße in Borna statt.



Konzert Sandsacks

Das Zusammentreffen von mehrjähriger Bühnenerfahrung, Musikalität und Ideenreichtum hatte die Gründung einer Musikformation zur Folge, die bereits kurze Zeit später in ganz Deutschland von sich reden machte. „The Sandsacks“ bereichern seit dem Jahr 2002 die mittelalterlichen Bühnen dieser „Erdenscheibe“ mit zarten und harten Klängen auf Schalmeien, Dudelsäcken und Trommeln. Mit viel Witz und Charme ziehen die Spielleute das Publikum in ihren Bann. Als fester Bestandteil des Lutherfest ist die Band nicht mehr wegzudenken. Schön, dass sie auch in diesem Jahr mehrmals, verteilt über das Festwochenende, aufspielen werden.



Historisches Markttreiben

Auf dem mittelalterlich gestalteten Markt rings um die Stadtkirche laden Krämereien und verschiedene Gewerke zum Probieren, Kosten, Feilschen und Mitmachen ein. Sie erfahren viel über altes Handwerk. Für Speis und Trank ist reichlich gesorgt. U.a. unterhält Sie Rother, der Fakir und die Gruppe Compagnia Chaotica mit mittelalterlichen Melodeyen. Auf die kleinen Festbesucher warten ein Kinder-Riesenrad, kämpfende und raufende Rittersleut sowie ein Armbrustschießstand und Tobepplatz aus Strohhallen. Die Klosterschule für Kinder und Erwachsene auf historischen Bänken sowie die Orgelwerkstatt lädt zum ausprobieren und verweilen ein.

BILDUNG

Mit Vollgas ins Berufsleben!

Anstrengung lohnt sich – Auszeichnung für besonderen Leistungen der Hauptschulabsolventen beim BSZ Wurzen

Trotz aller Herausforderungen in den letzten beiden Schuljahren haben die Schülerinnen und Schüler des Berufsvorbereitungsjahres am Beruflichen Schulzentrum Wurzen mit viel Kraft und Durchhaltevermögen ihren Hauptschulabschluss geschafft. Der Weg dorthin war mit vielen Höhen und Tiefen gespickt. Zur feierlichen Zeugnisübergabe in der geschichtsträchtigen Aula am Beruflichen Schulzentrum nahm der Landrat des Landkreises Leipzig, Herr Henry Graichen, die Auszeichnung der besten Absolventinnen und Absolventen vor. Nicht alltäglich war die Auszeichnung der Schülerin Fereshte mit einem Notendurchschnitt von 1,1. In der sehr emotionalen Veranstaltung wurden die Schülerinnen und Schüler mit vielen Geschenken und motivierenden Worten in einen neuen Lebensabschnitt verabschiedet. Die Auszeichnung der Hauptschulabsolventen findet in diesem Jahr in den jeweiligen Schulen des Landkreises statt, nicht wie bisher in einer zentralen Veranstaltung.

Startschuss für das Bildungsticket Sachsen

Ab dem 1. August 2021 wird in allen sächsischen Verkehrsverbänden das Bildungsticket eingeführt. Zum monatlichen Abo-Preis von 15 Euro gibt es dann ein attraktives Angebot für die 430.000 Schülerinnen und Schüler sowie für 50.000 Jugendliche in schulischer Ausbildung. Damit wird Bus und Bahn fahren im Freistaat Sachsen für diese Zielgruppe einheitlich und kostengünstiger und sind auch in der Freizeit und den Ferien in ihrem Verkehrsverbund mobil.

„Endlich! Viele Jahre haben wir dafür gekämpft, manch harte Diskussion miteinander geführt, aber letztlich einen gemeinsamen Weg gefunden – im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler: Ich freue mich sehr, dass nun alle Verkehrsverbände den Weg freigemacht haben und wir nun gemeinsam den Startschuss für unser Bildungsticket geben können.“, so Verkehrsminister Martin Dulig. „Azubis in der dualen Berufsausbildung haben bereits seit zwei Jahren die Möglichkeit unser AzubiTicket zu nutzen. Beide Angebote kosten den Freistaat viel Geld – aber jeder einzelne Cent ist es mir wert. Wir unterstützen damit die Schülerinnen und Schüler, deren Familien und leisten nicht zuletzt damit einen Beitrag zur Verkehrswende. Wir halten Wort: Der Nahverkehr wird wieder attraktiver und durch preis-



günstige Tickets für neue Nutzer erschlossen. Zudem haben wir mit der Einführung einer Vielzahl Takt- und PlusBus-Linien den ländlichen Raum gestärkt.“

Kultusminister Christian Piwarz: „Das Bildungsticket beseitigt Bürokratie und hilft auch den Schülern, die bislang keinen Anspruch auf eine Kostenerstattung hatten, weil ihr Schulweg die Mindestentfernung unterschritt. Mit dem Bildungsticket haben wir ein gemeinsames Ziel im Koalitionsvertrag umgesetzt. Wir sind aber noch nicht am Ziel.“


Nordsachsens Landrat Kai Emanuel: „Die Ausgangslage in den sächsischen Großstädten und Landkreisen ist verschieden. In Nordsachsen beispielsweise gibt es schon seit einigen Jahren auf Antrag die SchülerRegionalKarte, die während der Unterrichtsmonate rund um die Uhr innerhalb des Landkreises gilt. Das frei verkäufliche Bildungsticket für den sächsischen Teil des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes wird vor allem für ältere Schülerinnen und Schüler in unserem Landkreis von Interesse sein.“

„Gerade die letzten Jahre waren von einer verstärkten Zusammenarbeit geprägt. Daher freue ich mich, den offiziellen Startschuss für alle Schüler und Schülerinnen in Sachsen heute mit den Ministern Dulig und Piwarz und dem Landrat Emanuel zu geben“, legt Steffen Lehmann, Geschäftsführer des MDV, dar. Joanna Kesicka, Vorsitzende LandesSchülerRat Sachsen: „Die Schülerinnen und Schüler in Sachsen sind auf zuverlässigen ÖPNV angewiesen. Nun geht endlich ein Bildungsticket an den Start, dass den Namen verdient.“

Das Bildungsticket wird als Abo für 12 Monate ausgegeben und kann ab sofort online oder direkt mit einem Verkehrsunternehmen im jeweiligen Verbund abgeschlossen werden. Dazu wird lediglich eine Bestätigung der Schule benötigt.

www.dein-bildungsticket.de
(Foto: Christian Hüller)

SHT LEIPZIG
HAUSTECHNIK



Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir für unser Haupthaus in Markranstädt einen

Hausmeister (m/w/d).

<p>Darum geht es konkret:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Pflege der Betriebsausstattung ■ Wartung der Gebäudetechnik ■ Übernahme von Kleinreparaturen ■ Kleine Montagearbeiten im Objekt ■ Ohne Winterdienst und Grünanlagenpflege 	<p>Das wünschen wir uns von Ihnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Handwerkliches Geschick ■ Eigenständige Organisation Ihres Aufgabenbereiches ■ Zuverlässigkeit, Flexibilität ■ in Markranstädt ansässig ■ Staplerschein vorhanden ■ Besitz eines Führerscheins der Klasse B
---	---

Ansprechpartner: Matthias Scholz
E-Mail an Bewerbung.SHT-Leipzig@gc-gruppe.de

Bauunternehmen
SAUERMANN

Suchen Maurer / Allrounder, mit Fahrerlaubnis
Bewerbungen unter: Bauunternehmen Sauermann,
bauteam-sauermann@t-online.de, Tel. 034205 456988

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Rein in die frische Luft

Lüftungssysteme bekämpfen schlechte Luftqualität in den eigenen vier Wänden

(djd). Luft ist wahrscheinlich unser wichtigstes „Nahrungsmittel“. Obwohl wir täglich davon knapp 12 Kubikmeter aufnehmen, machen wir uns dennoch über die Qualität der Luft weitaus weniger Gedanken als über die unserer Ernährung oder des Trinkwassers. Durch Schadstoffe ist jedoch speziell die Luft in unseren eigenen vier Wänden stark belastet und in vielen Fällen kann sie sogar gesundheitsgefährdend sein. Da wir uns durchschnittlich mindestens 90 Prozent unseres Lebens in Innenräumen aufhalten, kommt es auf eine optimale Raumluftqualität unbedingt an.



Gereinigte Luftzufuhr

Schadstoffe in privaten Wohnräumen sind vielförmig und haben als Feinstaub, Pollen, Viren, Sporen oder flüchtige chemische Stoffe (VOC) negative Auswirkungen auf unsere Gesundheit. Belastete Raumluft beeinträchtigt unsere Schlafqualität sowie unsere Konzentrations- und Leistungsfähigkeit und kann sogar das Risiko für Allergien, Asthma und weitere gesundheitliche Beschwerden erhöhen. Viele dieser Schadstoffe entstehen in geschlossenen Räumen, andere gelangen erst durch offene Fenster in die Wohnung. Deshalb lässt sich dieses Problem

auch durch händisches Fensterlüften nicht lösen. Genau hier setzen Komfort-Lüftungssysteme wie vom Raumklimaspezialisten Zehnder an: Dank effektiver Filter reinigen sie die Luft von Feinstaub, Pollen und ähnlichen Kleinstteilchen, schaffen ein gesundes Raumklima und ermöglichen so selbst für Allergiker ein bedenkenloses Durchatmen im eigenen Zuhause. Unter www.zehnder-systems.den gibt es mehr Informationen zur Funktionsweise der Anlagen.

Intelligente Sensorentechnik

Das Lüftungssystem transportiert die verbrauchte Luft inklusive Schadstoffen nach draußen und führt sauerstoffreiche sowie gefilterte Frischluft zu. Frische Luft mildert Stresssymptome, steigert die Konzentration und fördert einen gesunden und erholsamen Schlaf. Intelligente Sensoren erkennen, wenn die Raumluftqualität abnimmt, und sorgen selbstständig dafür, dass das Komfort-Lüftungsgerät aktiviert wird. So bleiben Luftfeuchtigkeit sowie der Gehalt an CO2 stets auf einem gesundheitsförderlichen Niveau, auch während wir schlafen. Zur optimalen Hygiene tragen neben Filtern zudem die Luftverteilrohre des Herstellers bei, die dank einer glatten Innenbeschichtung verhindern, dass sich Verunreinigungen im Lüftungssystem ansammeln. Eine Verbreitung von Krankheitserregern ist durch diese Lüftungssysteme nahezu unmöglich, denn sie arbeiten jederzeit mit unverbrauchter Außenluft und führen diese den Räumen gefiltert zu – ganz im Gegensatz zu Umluft- oder vielen Klimaanlageanlagen. Diese verwenden die verbrauchte Luft wieder und verteilen sie erneut im ganzen Gebäude.

Beratung - Planung - Installation - Service
Intelligente Haustechnik
Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

LUTZ RAU
Elektroinstallationen GmbH & Co.KG

Jetzt über Ausbildungsmöglichkeiten informieren:
Schnuppertag bei uns in der Firma – Sie entscheiden wann, rufen Sie uns an! Auch samstags möglich.

Gewerbeviertel 12 Tel.: 034205 713-0
 04420 Markranstädt Fax: 034205 713-21
 info@lutz-rau-elektro.de Funk: 0178 5664726

Glas - & Gebäudereinigung
Kolbe

• **Haushaltsnahe Dienstleistungen** •
 • Sie haben ein Pflegegrad, wir rechnen mit der Krankenkasse ab •

• **Hausmeisterservice** •
 • **Grünflächenpflege** •
 • **Gartenarbeiten** •

Tel: 034205/8 8146

Glas & Gebäudereinigung Kolbe
 Schwedenstraße 9
 04420 Markranstädt

E-Mail: fa.kolbe@arcor.de
www.gebaeudereinigung-kolbe.de

Tipp von Professor Stein:

Jetzt wird es Zeit um verschmutzte Steinflächen rund ums Haus wieder zu säubern. Aber Vorsicht! Steinen aus Beton mit Hochdruckreinigern zu Leibe zu rücken kann die Steinoberflächen beschädigen und führt in kurzer Zeit zu viel mehr Vergrünung und fördert den Flechtenbefall. Die Freude an sauberen Steinen währt also nur kurz.

Meine Empfehlung:
Steinsanierung mit BSV-Lange itschutz®
 von Deutschlands größtem
Steinpflege-Kundendienst.

Jedem Hausbesitzer zeigen wir durch eine **kostenlose Musterprobe** wie wunderschön Steinflächen nach einer Sanierung wieder aussehen werden.

Stein fresh
 ...mehr Freude an schönen Steinflächen!

MH Stone GmbH & Co. KG
 Krobitzschstr. 4
 04416 Markkleeberg

Telefon: 0341 4426401
 Mobil: 0177 6341490
 info@steinpflege-haertel.de
 www.steinpflege-haertel.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



MHS Massiv Haus Sachsen GmbH und BaulandSaxonia GmbH - eine starke regionale Partnerschaft

Kein Haus ohne Grundstück ... so einfach kann man es formulieren. Die BaulandSaxonia GmbH entwickelte und vermarktet erneut Baugrundstücke in der Region. Ruhig gelegen und trotzdem stadtnah befindet sich das Baugebiet „An den Streuobstwiesen“ im Wurzener Ortsteil Nemt. Der S-Bahn Anschluss, welcher nur 2 km entfernt ist, schafft die Anbindung nach Leipzig. Hier entstanden durch die BaulandSaxonia GmbH im Jahr 2020/2021 insgesamt 17 Baugrundstücke für Einfamilienhäuser. Auch Häuser mit Einliegerwohnung und doppelter KfW-Förderung sind hier möglich. Nach dem erfolgreichen Verkaufsstart Anfang 2021 werden nun durch die MHS Massiv Haus Sachsen GmbH die ersten Einfamilienhäuser errichtet. Seit vielen Jahren lässt MHS individuelle Hausräume wahr werden. Mit bauherrngerechten Speziallösungen bietet das Unternehmen seinen zukünftigen Bauherren Sicherheit und Zuverlässigkeit sowie innovative, nachhaltige Lösungen an. Und das alles selbstverständlich zum Festpreis. MHS – die bessere Alternative zum Architektenhaus und der Experte für individuelle Massivhäuser auch mit Massivdach aus Porenbeton. Eine Bauweise, die alle Zukunftstrends wie Klimawandel, Nachhaltigkeit und ökologisches Bauen und Wohnen in sich vereint. So werden am Standort derzeit drei Bauvorhaben in vorgenannter Bauweise, aber auch Einfamilienhäuser mit traditionellem Holzdachstuhl nach den Wünschen und Vorstellungen der Bauherren realisiert.



Bauvorhaben „An den Streuobstwiesen“



Bebauungsvorschlag: Haus mit Einliegerwohnung (Foto: Massiv Haus Sachsen GmbH)

Sie suchen noch ein Baugrundstück? In Wurzen-Nemt werden Sie fündig.

- MHS Massiv Haus Sachsen GmbH
Zschortauer Straße 71 / 04129 Leipzig
www.massiv-haus-sachsen.de



Bebauungsvorschlag: Wohnbungalow mit Ausbaureserve (Foto: Massiv Haus Sachsen GmbH)



Ihr neues Zuhause:

Individuell geplant, kompetent beraten und massiv gebaut.

Massiv Haus Sachsen GmbH
Die bessere Alternative zum Architektenhaus
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Str. 71
04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

FENSTER MORLOK

Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH

Böhleener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

MIETEN

2-Raum-Wohnungen

Promenadenring 1, 3. OG, EBK*, Wanne, Laminat, HWR
54,58 m² für 306 € kalt / 422 € warm
Bj: 1922, G, V, 127,8 kWh (m²a)

Südstraße 14, EG, EBK vom Vormieter möglich, Bad m.
Dusche, Laminat
58,63 m² für 381 € kalt / 505 € warm
Bj: 1928, G, V, 116 kWh (m²a) **ab 01.10.2021**

NEUBAU Krakauer Straße 1b, EG, barrierefreies
Wohnen, EBK*, Bad m. ebenerdiger Dusche, Laminat, BF,
Fußbodenheizung, Außenjalousien
59,34 m² für 545 € kalt / 681 € warm
Bj: 2021 **ab 01.09.2021**



Wohnen mit Urlaubsfeeling...

3-Raum-Wohnungen

NEUBAU, Lützner Straße 27b, EG mit Terrasse &
Gartenanteil, Bad m. ebenerdiger Dusche, Laminat, BF,
Fußbodenheizung, Außenjalousien, HWR
96,06 m² für 884€ kalt/ 1.105€ warm
Bj: 2021) **ab 01.11.2021**

Erstbezug, OT Räpitz, Neubau 3, 2. OG, ebenerdige
Dusche, Vinyl-Belag, BF
65,27 m² für 392€ kalt/ 555€ warm
Bj: 1969, G, V, 92 kWh (m²a) **ab 01.11.2021**

4-Raum-Wohnungen

NEUBAU, Lützner Straße 27b, Maisonette/ 3. + 4.OG
mit Loggia, 2 Bäder m. ebenerdiger Dusche & Wanne,
Laminat, BF, Fußbodenheizung, Außenjalousien, HWR
135,33 m² für 1.245€ kalt/ 1.556€ warm
Bj: 2021) **ab 01.11.2021**

Bj=Baujahr, B=Bedarfsausweis, BF=Bodenfliesen, EBK*= für monatlich.
Aufpreis möglich, EBK= inklusive, G=Gas, HWR=Hauswirtschaftsraum,
V=Verbrauchsausweis

AKTUELLES

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Baugrundstücke,
Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser.
Kurzfristige und diskrete Abwicklung wird garantiert.



Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH

Weitere Angebote und Informationen unter
Tel. 034205-7880 / team@mbww.de
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Garagenkomfort richtig auswählen

Ein Torantrieb gehört heute fast zur Standardausstattung einer Garage. Tore öffnen und schließen können sie alle, dennoch lohnt es sich, bei der Auswahl etwas genauer hinzusehen. Denn bei der Sicherheit, der Zuverlässigkeit und bei der Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Funktionen gibt es Unterschiede.

Sicherheit rundum

Torantriebe müssen der Euronorm DIN EN 12453 zur „Nutzungs-sicherheit kraftbetätigter Tore“ entsprechen. Darin sind die Grundanforderungen für die Sicherheit festgelegt, um beispielsweise Verletzungen oder Sachschäden durch Torbewegungen zu vermeiden. Ein weiterer Sicherheitsaspekt ist der Schutz gegen Einbruch. Die Garagentorantriebe des Herstellers Sommer beispielsweise erkennen Versuche, das Tor aufzuhebeln. In diesem Fall erzeugt der Antrieb einen starken Gegendruck. Weiter verbessern lässt sich die Sicherheit durch eine elektromechanische Verriegelung, die einer Angriffskraft von über 300 Kilogramm widerstehen können. Unter www.sommer.eu gibt es dazu viele Infos und Antriebsempfehlungen für nahezu jedes Garagentor-Modell. Ein wichtiger Sicherheitsaspekt ist die elektronische Steuerung. Hochsicher verschlüsselte Systeme mit ständig wechselnden Funkcodes verhindern, dass sich Hacker einschleusen können.

Komfort verbessern

Moderne Torantriebe bieten eine Vielzahl von Erweiterungsmöglichkeiten, die den Komfort in der Garage verbessern. Ein Parklaser zeigt genau an, wo die ideale Parkposition des Fahrzeuges ist – so kann man den vorhandenen Platz optimal nutzen. Beleuchtungen in der Antriebseinheit sowie zusätzliche Lichtquellen, die sich parallel oder separat steuern lassen, erleichtern die Orientierung in der Garage und auf dem Weg ins Haus. Perfekt zum Schutz gegen Rost oder Schimmel sind Sensorsysteme, die Luftfeuchtigkeit und Temperatur überwachen. Bei Bedarf öffnen sie das Tor einen Spalt breit und sorgen durch Luftzirkulation für ein ausgeglichenes Klima im Innern.

Wartungsfreier Betrieb

Garagentorantriebe sollen das Leben erleichtern und ohne größere Wartungsaufwände zuverlässig funktionieren. Bewährt haben sich hier Antriebstechniken, bei denen der Motor auf einer Schiene mitfährt. Systeme, bei denen der Motorantrieb fest installiert ist und die Kraft etwa über Ketten auf das Tor überträgt, sind verschleißanfälliger und müssen regelmäßig geschmiert werden. Der mitlaufende Motor ist dagegen komplett wartungsfrei.

djd

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

- Anzeige -

Immobilienprofi Jens Bischoff: Auf die Lage kommt es an!

Beim Immobilienkauf handelt es sich häufig um eine langfristige Investition. Wer auf der Suche nach einem neuen Eigenheim ist, der muss einiges beachten. Neben den persönlichen Ansprüchen und Wünschen, ist es unerlässlich, dass die Finanzierung gesichert ist. Zudem stellen sich Fragen zum Zustand und der Ausstattung des möglichen neuen Heims: Gibt es viel zu renovieren oder zu sanieren? Einer der wichtigsten Faktoren bei der Immobiliensuche ist nach wie vor die Lage. Neben den persönlichen Bedürfnissen spielen auch die Entwicklungsmöglichkeiten der Region eine entscheidende Rolle. Durch die eigene Recherche und mit der Unterstützung eines kompetenten Beraters ist die Entwicklung im Großen und Ganzen abzusehen. Bei der Entscheidungsfindung sollte außerdem folgendes beachtet werden: Soll sich die Immobilie in einem gewachsenen, urbanen Umfeld befinden? Eher Altbau oder Neubau? Zentrale Lage oder Stadtrand? Am Wasser oder in den Bergen? Wichtig ist, dass sich Kaufinteressenten wohlfühlen - dazu trägt die Umgebung und ihr künftiges Wohnumfeld wesentlich bei. Eine gute Infrastruktur mit den passenden Verkehrsanbindungen ist ebenfalls ein wichtiges Kaufkriterium. Zu beachten ist, dass die Entfernung zum Arbeitsplatz nicht zu weit ist - dieser sollte auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln bequem erreichbar sein. Wer auf Bus und Bahn angewiesen ist oder diese Transportart bevorzugt, sollte ohnehin darauf achten, dass ein guter und regelmäßiger Nahverkehrsanschluss vorhanden ist. Als vorteilhafterweist es sich immer, wenn Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten in der Nähe liegen. Das gilt auch für Parks oder Grünanlagen. Entspannung im Freien kann helfen, eine ausgeglichene Work-Life-Balance zu schaffen. Besonders Familien schätzen Parks und Wiesen, denn hier finden Kinder viel Platz zum Toben. Auch die Frage nach den Dingen des täglichen Lebens wie Arztpraxen in der Nachbarschaft, Kindergärten oder Schulen, sollte bei der Wahl des Standortes für das eigene Heim berücksichtigt werden. Die Immobilienexperten bei VON POLL IMMOBILIEN Markkleeberg kennen die Mikrolagen in Markranstädt und Umgebung bestens und sind eingehend damit vertraut, was potenzielle neue Eigentümer beim Kauf ihrer Immobilie beachten sollten. Gern erläutern sie Interessenten die Vor- und Nachteile einzelner Standorte und beraten auch im weiteren Vermittlungsprozess. Kontaktieren Sie Jens Bischoff und sein Team gern, wenn Sie auf der Suche nach einem neuen Zuhause sind oder wenn Sie für Ihr Domizil den passenden Käufer oder Mieter suchen. Die Immobilienberater und geprüften freien Sachverständigen für Immobilienbewertung (PersCert®, WertCert®) von VON POLL IMMOBILIEN Markkleeberg schätzen auch kostenfrei und unverbindlich den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie ein.

- ▶ Sie erreichen Jens Bischoff in Markkleeberg unter der Telefonnummer +49 341 - 35 42 871 0 beziehungsweise www.von-poll.com/markkleeberg oder Sie besuchen die Immobilienexperten direkt im Shop in der Hafestraße 23a.

Quelle: LFB Immobilien

Kaufen oder mieten – was ist günstiger?

Mehr als die Hälfte der Deutschen wohnt zur Miete. Das ist die höchste Quote in der EU. Vor allem fehlendes Eigenkapital und hohe Grunderwerbsteuern gelten als Hemmnisse beim Eigentumserwerb. Dabei lohnt sich der Kauf einer eigenen Immobilie für Privathaushalte in der Regel. Das bestätigt auch eine aktuelle Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW): In den weitaus meisten Kreisen Deutschlands ist es demnach finanziell von Vorteil, die eigenen vier Wände zu bewohnen. Im bundesweiten Durchschnitt sieht die Studie die Immobilienbesitzer klar im Vorteil: Monatlichen Selbstnutzerkosten in Höhe von aktuell 4,94 Euro pro Quadratmeter stehen laut IW durchschnittliche Mietkosten von 9,61 Euro gegenüber. Der Kostenvorteil beträgt beeindruckende 48,5 Prozent. Den größten Selbstnutzerkostenvorteil haben die Autoren der Studie unter allen Metropolen Deutschlands mit knapp 60 Prozent in Köln festgestellt. Wer hier eine eigene Immobilie erwirbt, hat gegenüber Mietern langfristig deutlich die Nase vorn.

txn



SIE MÖCHTEN EINE IMMOBILIE VERKAUFEN ?
Wir erzielen den besten Preis für Sie!

☎ 0341 - 12 466 200 • WWW.KOWO-IMMOBILIEN.DE

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT

VON POLL IMMOBILIEN

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IN MARKRANSTÄDT UND UMGEBUNG

Eigentümern bieten wir eine **kostenfreie Bewertung** ihrer Immobilie an. Daher freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Telefon: 0341 - 35 42 871 0



Jens Bischoff
 Büroleiter Markkleeberg
 Immobilienkaufmann (IHK), Geprüfter freier Sachverständiger für Immobilienbewertung (PersCert®)

VON POLL IMMOBILIEN | Geschäftsstelle Markkleeberg
 Hafestraße 23a / Pier 1 | 04416 Markkleeberg
 E-Mail: markkleeberg@von-poll.com

www.von-poll.com



GARANT IMMOBILIEN



Qualifizierte Beratung und Betreuung, von der Bewertung bis zum Verkauf.

OB SIE EIN HAUS, EINE WOHNUNG ODER EIN GRUNDSTÜCK VERKAUFEN WOLLEN – WIR SIND AN IHRER SEITE.

Telefon 0341 / 58 31 19 00

www.garant-immo.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Wohnung adieu

Bei Trennung und Scheidung geht es oft auch um Immobilien

Wenn sich Paare trennen, dann hat das viele Konsequenzen, zum Beispiel Unterhalts- und Sorgerechtsfragen. Aber auch die gemeinsam bewohnte Immobilie ist häufig Gegenstand der Auseinandersetzungen. Denn aus einem Haushalt werden plötzlich zwei, ein Beteiligter muss sich eine neue Wohnung suchen und auch das bestehende Mietverhältnis kann betroffen sein. Der Infodienst Recht und Steuern der LBS stellt in seiner Extra-Ausgabe einige Urteile deutscher Gerichte zu diesem Themenkreis vor.

Urteile im Detail

Geldgeschenke der Eltern sind im Zusammenhang mit der Immobilienfinanzierung durchaus üblich. In einem Fall hatten Schwiegereltern einem Ehepaar einen Geldbetrag geschenkt, damit das Darlehen für einen Hauskauf abgelöst werden könne. Doch dann wurde die Ehe geschieden. Das Oberlandesgericht Bremen urteilte, in solch einer Situation könne ein Anspruch auf Rückzahlung des hälftigen an das Ehepaar geschenkten Geldbetrages gegenüber dem Schwiegerkind entstehen. Eine bevorstehende Scheidung kann Auslöser für eine Eigenbedarfskündigung sein. Wenn beide Partner eine räumliche Trennung anstreben, ist es möglich, eine bislang vermietete Immobilie zu beanspruchen. Das Landgericht Heidelberg stellte klar, dass dazu die häusliche Gemeinschaft nicht schon aufgelöst oder die Scheidung eingereicht sein muss. Es genügt die ernsthafte räumliche Trennungsabsicht. Überlässt ein Ehegatte nach einer Trennung die gemeinsam gemietete Wohnung dem anderen Partner zur alleinigen Nutzung,

dann entstehen daraus gewisse Ansprüche. Der Betroffene kann nach Ansicht des Oberlandesgerichts Hamm verlangen, dass bereits in der Trennungsphase und nicht erst nach erfolgter Scheidung eine gemeinsame Erklärung an den Vermieter formuliert wird. In dieser wird ein Ausscheiden des Ausgezogenen aus dem Mietverhältnis bei der Scheidung festgelegt. Manche Paare sind in der Lage, auf eine Zweitwohnung zurückgreifen zu können, wenn sie eine räumliche Trennung anstreben. Die Ehefrau blieb im Einfamilienhaus, der Ehemann wechselte in eine kleinere Wohnung, die er allerdings nicht als Hauptwohnsitz anmeldete. Die Kommune zog daraufhin den Mann für die Zweitwohnungssteuer heran. Im Zuge einer Scheidung kann jeder der Betroffenen einen Anspruch auf Zuweisung der Ehwohnung zur alleinigen Nutzung stellen. So tat es eine Frau, die seit 16 Monaten rechtskräftig geschieden war. Sie lebte immer noch mit ihrem Ex-Ehemann im gemeinsamen Haus – er im ersten Stock, sie im Erdgeschoss. Das Oberlandesgericht Bamberg lehnte diesen Antrag ab. Die Begründung: Solch ein Anspruch könne lediglich innerhalb eines Jahres nach der Scheidung geltend gemacht werden. Im Rahmen eines Ehescheidungsverfahrens kommt es immer wieder vor, dass von Fachleuten ein Wertgutachten für eine Immobilie erstellt wird. Ein Ehemann veranlasste das, es entstanden Kosten in Höhe von knapp 1.900 Euro. In seiner Einkommensteuererklärung machte er dies als außergewöhnliche Belastung geltend. Doch mit dieser Auffassung konnte er sich vor dem Finanzgericht Hessen nicht durchsetzen. Es fehle hier an der Zwangsläufigkeit der Ausgabe. Wer hat eigentlich nach der Trennung eines Paares und dem Auszug des einen Partners aus der gemeinsamen Wohnung bis zur Kündigung die Mietkosten zu bezahlen? Das Oberlandesgericht Köln stellte folgende Berechnung auf: Der in der Wohnung verbliebene Ehemann, der monatlich 800 Euro bezahlte, hätte als Single auch in einer Wohnung für 600 Euro leben können. Deswegen entstanden ihm Mehrkosten in Höhe von monatlich 200 Euro, an denen sich die Ex-Partnerin zur Hälfte beteiligen musste. Eine andere Frage betrifft die Mietkaution. Im konkreten Fall hatte ein Partner als Alleinmieter diese Summe beglichen. Als er auszog und der Ehefrau die Wohnung überließ, forderte er die Mietkaution von ihr. *Quelle: LBS Bausparkassen*

Thiele Trockenbau



Trocken- und Innenausbau

Einblasdämmverfahren

z. B. Zellulose / Holzfaser / Steinwolle

Kerndämmung

von doppelschaligem Mauerwerk

Fußboden / Laminat

Schallschutz

Brandschutz

Südstraße 50 · 04178 Leipzig

Telefon: 0341 / 4 42 75 51 · Fax: 0341 / 4 42 75 54

www.thiele-trockenbau.de · info@thiele-trockenbau.de



Metall-Helden

Patrick Rüdiger,
Steve Heydel GbRMerseburger Str. 6a
04420 Markranstädt

Tel.: 017696422386

E-Mail: kontakt@metall-helden.de

Unsere Leistungen umfassen:

Terrassenüberdachungen

Tore und Zäune

Garten

Grills und Smoker

Möbel

Dekoratives

und vieles mehr...

www.metall-helden.de

Pflasterarbeiten
Garten- und Landschaftsbau
Tief- und Kanalbau ■ AbrissarbeitenStraßen- und Tiefbaumeister Philipp Kopsch
E-Mail: Philipp.Kopsch@gmx.de · Telefon: 0172 88 27 838Rollrasen ab 3,95 €/m²Abholpreis ab 500m²

3x verschiedene Rollrasen-Sorten

Dünger, Saatgut und Natursteine

Garten- und Verlegezubehör

ROLLRASEN-LEIPZIG.de

TRAUER



(Foto: fotolia-Ulrich Abels)



Unser Bewohner des Betreuten Wohnens

Hans Freyer

*02.08.1933 +30.07.2021

ist im Alter von 87 Jahren verstorben.

Herr Freyer lebte seit 2 Jahren hier im Haus.
Er wird uns mit seiner zurückhaltenden, ruhigen und freundlichen Art in Erinnerung bleiben.



Seniorenpark „Am Grünen Zweig“
Betreutes Wohnen

Von der Erde gegangen - im Herzen geliebt.

Wir haben Abschied genommen
von unserem lieben Vati, Opi, Uropa und Bruder

Hans Freyer

In liebevollem Gedenken
Deine Corina mit Ralf
Deine Kristin mit Manfred
Dein Georg
Deine Karla und Deine Ruth

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
von meiner lieben Ehefrau,
herzenguten Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Schwester

Christa Pohler

geb. Beier

* 15.05.1939 + 30.07.2021

In stiller Trauer
Dein Ehemann Heinz
Deine Tochter Simone mit Jürgen
Dein Enkel Felix mit Isabell
sowie alle die Dich kannten und lieb hatten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
findet am 19.08.2021 um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Markranstädt statt.

Danksagung

Wie gerne habe ich mit euch gefeiert
und gelacht. In eurer Mitte war es
immer am schönsten für mich.

Seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und
lasst mir einen Platz bei euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Vielen lieben Dank!

Gerührt für die große Anteilnahme mit
einer liebevollen Umarmung, tröstende gesprochene
oder geschriebene Worte, Blumen und Gestecke
und dem letzten Geleit beim Abschied
meiner lieben Mama, Schwiegermutter, Oma,
liebevollen Lebensgefährtin, Tante und Freundin

Gisela Kurzynski

* 13.01.1944 + 22.07.2021

Besonderen Dank an Herrn Dr. Sperling und seinem Team,
an alle Freunde die sich kümmerten,
PflEgedienst Engel, der Trauerrednerin Frau Ines Wirth
für ihre liebevolle Rede und ihre Zeit für Gespräche, sowie
dem Bestattungsinstitut Zetzsche, vor allem Herrn Steffen Pauli
für seine Hilfe und Unterstützung.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Annette mit Schwiegersohn Dirk
Dein Enkel Max mit Freundin Susann
Dein Lebensgefährte Wolfgang
und im Namen aller Angehörigen



© Aleksandr Linn / Pixabay

*Und immer sind da die Spuren
deines Lebens, Gefühle,
Augenblicke, Bilder, eine Mühle
und Gedanken,
die an dich erinnern und
uns glauben lassen,
dass Du bei uns bist.*

Für die aufrichtige Anteilnahme
beim Abschied von unseren lieben
Vati, Schwiegervater, Opa und
Uropa

Hans Tangermann
* 01.06.1931 † 23.06.2021

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten,
Zuchtfreunden und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt Frau Dr. Khalaf. dem
Trauerredner Jörg Fischer und dem Bestattungsinstitut
A. Zetzsche mit seinen Mitarbeitern für ihre Unter-
stützung.

*In stiller Trauer
Deine Tochter Annerose
Dein Sohn Klaus mit Manuela
Dein Sohn Erhard mit Marlies
Deine Tochter Birgit
Deine Enkel und Urenkel
Im Namen aller Angehörigen*

Bestattungsinstitut Zetzsche



© Günter Albers - stockadobe.com

Danksagung

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.*

Wir haben Abschied genommen von meinen
lieben Ehemann, guten Vati und Opa

Tilo Neugebauer
* 17.03.1944 † 21.06.2021

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme
sagen wir auf diesem Wege all unseren Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren herzlichen
Dank. Weiterhin gilt unser Dank dem
Bestattungsinstitut A. Zetzsche, dem Trauerredner
Andreas Krämer und dem Blumengeschäft Zimmer.
Ein ganz besonderer Dank gilt Herrn Steffen Pauli für
seine nette und hilfreiche Unterstützung.

**In Liebe und Dankbarkeit
Deine Heidi
im Namen aller Angehörigen**

Großlehna, Juli 2021

Bestattungsinstitut Zetzsche

Das Leben mutig, freudig und zufrieden gelebt, erwartungsvoll der letzten Wahrheit entgegengeblickt.



DANKSAGUNG

Leider ist es uns nicht möglich, allen persönlich zu danken.
Wir haben in den schweren Stunden des Abschieds
von unserem lieben Ehemann, Vati, Opi, Uropi und Bruder
viel Freundschaft, Zuneigung und Trost erfahren.
Die Anteilnahme und Verbundenheit hat uns sehr berührt.
Es tröstet uns zu wissen, dass wir mit unserer Trauer nicht alleine sind.

Herzlichen Dank dafür.

Dipl.-Ing.
Horst Radon
* 29.05.1935 † 21.07.2021

Unser besonderer Dank gilt
allen Verwandten, Freunden und Bekannten
dem Bestattungsdienst HOENSCH
den Blumengeschäften Kerstin Tangermann und Ilka Zimmer
dem Scharnhorst-Chor Großlehna
und Herrn Christoph Loeber für seine wunderbaren Worte.

In tiefer Trauer
Deine Rita
Deine Töchter Carina & Constanze
im Namen aller Angehörigen



Familienanzeigen im Amtsblatt

Mit einer Familienanzeige im **Markranstädt informativ** erreichen Sie alle. Ebenso wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten.

Dazu können Sie uns direkt kontaktieren: Frau Janett Greif, DRUCKHAUS BORNA, Tel.: 0173 6546986, (Mo - Fr 08.45 - 15.00 Uhr) Uhr, per E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de

ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
Markranstädter Markt-Arkaden
Telefon & Fax 034205 18396

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



HOENSCH
Bestattungsdienst

OT Altranstädt
Ranstädter Str. 7
Telefon 0341 244144

vetter
BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter
Leipziger Straße 36
Telefon 034205 88407



Berger
Bestattungen

OT Frankenheim
Dölziger Straße 14
Telefon 0341 9411490



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht
Lützner Straße 13
Telefon 034205 84523



Florian Peschel
Steinmetz- und Bildhauermeister



Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
Fensterbänke • Restaurationen
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

■ Hauptstraße 46
04420 Quesitz
Tel.: 034205 58791
Fax: 034205 44672

■ NL/04420 Markranstädt
Lützner Straße 63
Tel.: 034205 87710
Fax: 034205 88307

■ NL/04435 Dölzig
Frankenheimer Str. 33
Tel.: 034205 418175

■ NL/04179 Leipzig
Georg-Schwarz Straße 89
Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

vetter
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung
Klaus Vetter
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07

Serviceleistungen
Hand in Hand.

Bei uns finden Sie alles unter einem Dach.

HOENSCH
Bestattungsdienst
www.bestattungsdienst-hoensch.de
Telefon 0341.244 144

STANDORTE IN LEIPZIG:
Zentrale Waldbaurstr. 2a
Leipziger Str. 58
Gohliser Str. 22
Plovdiver Str. 36

Seit 1994

Berger
Bestattungen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

- ständig dienstbereit
- auf Wunsch Hausbesuch
- Grabpflege u. Beräumung

Dölziger Str. 14
04420 Markranstädt
OT Frankenheim

☎ 0341/94 11 490 oder 0171/99 11 115
www.bestattungshaus-berger.de

Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205 - 84523 Tag & Nacht
www.bestattungen-markranstaedt.de

MOBILITÄT

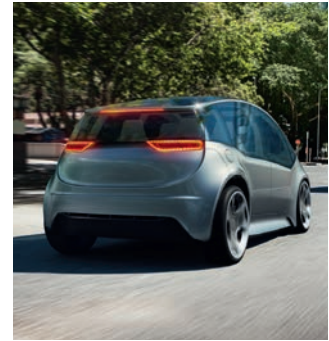
Wer bremst, gewinnt

So steigern regenerative Bremssysteme die Reichweite von Elektroautos

Elektrofahrzeuge und Plug-in-Hybridmodelle können keineswegs nur per Ladekabel frische Energie tanken. Auch im laufenden Fahrbetrieb ist es möglich, die Batterie immer wieder nachzuladen und somit die Reichweite des Stromers signifikant zu steigern. Dank regenerativer Bremssysteme in elektrifizierten Fahrzeugen lässt sich bei jedem Bremsen wertvolle Energie zurückgewinnen – automatisch und ohne dass die Person am Steuer etwas dabei beachten müsste.

Nachhaltig mobil dank Rekuperation

Der Fachmann spricht beim regenerativen Bremsen von Rekuperation. Dabei schaltet der Elektromotor des Hybrid- oder Elektrofahrzeugs automatisch auf den Generatorbetrieb um, sobald die Bremse betätigt wird. Der Generator dreht sich ähnlich wie der Dynamo eines Fahrrads und erzeugt auf diese Weise elektrische Energie. Sie fließt in die Fahrzeugbatterie und steht beim nächsten Gasgeben direkt wieder zur Verfügung. Regenerative Bremssysteme verbessern so die Effizienz von elektrifizierten Antrieben, insbesondere beim ständigen Stop-and-go im Stadtverkehr mit häufigen Bremsvorgängen. Sie sind ein wichtiger Beitrag für eine nachhaltige Mobilität. „Mit unseren regenerativen Bremssystemen helfen wir, die Reichweite von Elektroautos zu steigern, den Verbrauch von Hybridfahrzeugen zu senken und gleichzeitig den Kohlendioxidausstoß zu reduzieren“, erläutert Dr. Steffen Berns, Vorsitzender des Bereichsvorstands von Bosch Chassis Systems Control. „Unsere leistungsfähigen Bremssysteme regeln den Übergang zwischen konventioneller und generatorischer Bremse so feinfühlig und stufenlos, dass der Fahrer davon nichts merkt.“



Fahrzeugankauf
Wir kaufen Ihr Auto

ADM

Autodienst Markranstädt GmbH
Oststraße 2a • 04420 Markranstädt • Termin-Hotline 034205 417374

LEXUS FORUM LEIPZIG

Lexus UX 250h **279,- €**
Für mtl. Leasingrate
OHNE ANZAHLUNG

Abbildung kann vom Angebot abweichen

Lexus UX250h: Kraftstoffverbrauch in l/100km: außerorts: 4,4-4,3; innerorts: 3,9-3,7; kombiniert: 4,3-4,1; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 97-94; CO₂-Effizienzklasse A+

*Ein unverbindliches Finanzierungsangebot von Lexus Financial Services (Geschäftsbezeichnung der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln) für den Lexus UX 250h Style Edition. Fahrzeugpreis: 40.825,21 €, Aktionsrabatt: 7.500,21 €, Hauspreis: Monatliche Leasingrate von 279,00€ zzgl. Wartungen, zzgl. Beistellungspauschale: 1.200,00 € Anschaffungspreis: 30.120,84 €, Leasingsonderzahlung 0,00 €, Gesamtbetrag: 13.327,20 €, Jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit 48 Monate, Gebundener Sollzins: 1,49%, Effektiver Jahreszins: 1,50%. Das Angebot gilt nur für Privatkunden bis zum 30.09.2021. Unser Autohaus vermittelt Darlehensverträge mehrerer bestimmter Darlehensgeber.

Geringerer Verschleiß und weniger Bremsstaub

Die Rekuperation bietet weitere Vorteile: Bei üblichen Bremsvorgängen reicht bereits der Generator aus, um das Fahrzeug zum Stehen zu bringen. Die konventionelle Bremse kommt somit seltener zum Einsatz und verschleißt weniger, sodass Autofahrer bares Geld bei der Wartung sparen. Gleichzeitig können nach Berechnungen von Bosch die Bremsstaubemissionen um bis zu 95 Prozent gesenkt werden. Regenerative Bremssysteme gibt es für Fahrzeuge mit unterschiedlichen elektrifizierten Antrieben. Dazu zählen reine Elektrofahrzeuge, die ausschließlich mit einem Elektromotor ausgestattet sind, sowie Hybridautos. Neben dem Verbrennungsmotor haben diese zusätzlich einen Elektromotor an Bord. Plug-in-Hybride lassen sich ebenfalls per Ladekabel über das Stromnetz aufladen. Ihre Fahrzeugbatterie ist entsprechend größer dimensioniert als bei konventionellen Hybridfahrzeugen. Sie können in der Regel mindestens 50 Kilometer rein elektrisch fahren. Auch sie profitieren im Fahrbetrieb von der Energierückgewinnung über die Batterie.

djd

Auto Saxe E-Bike zum Klappen,

- intelligente Pedalunterstützung mit 5-Stufen-Steuerung
- 7,8Ah Samsung-LG-Akku abnehmbar
- Reichweite etwa 60 Kilometern
- nur 18,5 kg

nur 1.799,- €

Solange der Vorrat reicht

Gutschein: 10% Preisnachlass

AUTOSAXE

Sandberg 59 | 04178 Leipzig
Telefon 0341 / 94 500

Auto Saxe | NL der Auto Weller GmbH & Co. KG | Auto Weller GmbH Co. KG, Sitz Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück HRA 201326, Persönlich haftende Gesellschafterin: Auto Weller Beteiligungs-GmbH, Sitz Osnabrück Amtsgericht Osnabrück HRB 202397, Geschäftsführer: Burkhard Weller, Jörg Hübener, Werner Söcker

Fahrschule LUPA
Inhaber S. Reinhardt – seit 1977 –

Am Hoßgraben 11 • 04420 Markranstädt
Mobil: 0170 7371040
E-Mail: fahrschule-lupa@t-online.de

Moped
Mofa

Telefon: 034205 58309

BUNDESTAGSWAHL 2021

- Anzeige -

Julia Ulrike Schramm

DIE LINKE für den Wahlkreis Leipziger Land

Sie wurden in Frankfurt geboren, leben in Berlin und kandidieren nun für die Partei DIE Linke als Direktkandidatin. Was verbindet Sie mit dem Landkreis Leipzig?

Seit Jahren bin ich mit Sachsen eng verbunden, immer wieder in Leipzig und Umgebung unterwegs und habe viele Freundschaften geknüpft. Ich bin auch im ländlichen Raum im Westen aufgewachsen und verbinde sehr viel mit dem Leben auf dem Land – zwischen Dorf und Dorf sind die Unterschiede in Ost und West manchmal sogar kleiner als zwischen Stadt und Land im gleichen Bundesland. Politisch hat mich der Osten immer schon sehr interessiert und Sachsen ganz besonders. Und die Ungerechtigkeiten gegenüber dem Osten haben mich schon immer geärgert.

War die Anfrage des Kreisverbandes eine große Überraschung? Was waren Ihre ersten Gedanken zu dem Anliegen?

Mein erster Gedanke war: Überraschung und großer Respekt vor der Aufgabe. Dann habe ich mich sehr darüber gefreut, dass an mich als Kandidatin für den Wahlkreis gedacht wurde und mir die Aufgabe zugetraut wird. Die Leute im Kreisverband sind auch total klasse und es hat sofort Spaß gemacht, gemeinsam den Wahlkampf zu planen, also fiel mir die Entscheidung am Ende sehr leicht.

Wie werden Ihre nächsten Wochen aussehen? Sind Sie nun täglich im Landkreis unterwegs, um alles kennenzulernen?

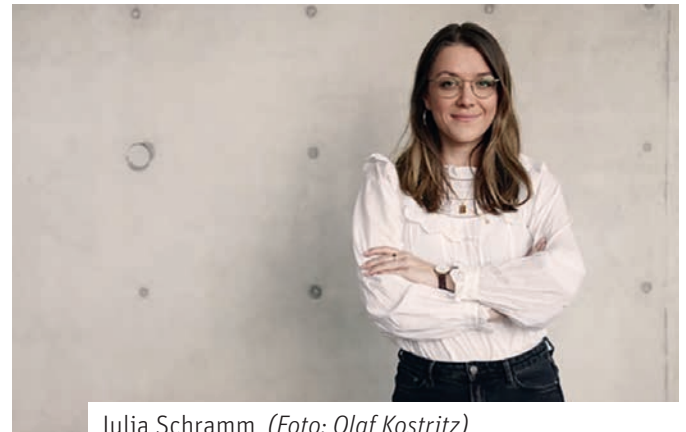
Tatsächlich kenne ich den Kreis mittlerweile schon ganz gut, da ich seit Ende letzten Jahres regelmäßig hier bin. Klar werde ich bis zur Wahl so oft und lange im Wahlkreis sein wie es die Lohnarbeit in Berlin zulässt. Die Kandidatur ist ja ehrenamtlich, also werde ich nicht täglich da sein können, aber fast.

Die Stadtfucht ist in aller Munde. Vor welchen Herausforderungen steht Ihrer Meinung nach der ländliche Raum? Was braucht es, um den ländlichen Raum wieder attraktiver zu machen und das Abwandern in die Städte zu verhindern?

Corona hat uns gezeigt, wie unattraktiv Städte sein können – es fehlt der Platz und das Grün. Ich glaube, dass der Trend zum Home-Office für kleinere Städte und den ländlichen Raum eine Chance ist.

Dafür muss aber natürlich die Infrastruktur stimmen, insbesondere der Netzausbau, die Kinderbetreuung und die ärztliche Versorgung müssen dringend verbessert werden. Auch die Bodenpreise steigen, was Bauen und Wohnen für junge Familien erschwert. Mobilität auf der Schiene muss ausgebaut werden. Im Landkreis Leipzig setzt sich unsere Partei schon lange für einen attraktiven ÖPNV ein z. B. mit der Unterstützung des Projekts „Muldental in Fahrt“, das finde ich super. Wenn es eine Perspektive gibt, auf dem Land zu leben und trotzdem Arbeit zu haben, dann werden sich viele Menschen dafür entscheiden, da bin ich sehr sicher.

Sie sind ja bereits vielen als politische Bloggerin und Buchautorin bekannt. Inwieweit können diese Erfahrungen im Bundestag helfen, sollte Ihnen der Einzug gelingen?



Julia Schramm (Foto: Olaf Kostritz)

Politik heutzutage ist ein sehr vielfältiges Geschäft, gerade wenn es um Medien und Medienarbeit geht. Es geht nicht nur darum Inhalte zu haben, sondern auch darum, wie man sie kommuniziert. Und da helfen mir meine Erfahrungen in der Medienwelt natürlich sehr, Themen so aufzuarbeiten, dass die breite Masse sie auch mitbekommt, dass Medien berichten und dass ich nicht so schnell hinters Licht geführt werde – die Mediendemokratie kann nämlich auch brutal sein.

Julia Tonne

Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

Der Deutsche Bundestag ist die Volksvertretung der Bundesrepublik Deutschland und als maßgebliches Gesetzgebungsorgan ihr wichtigstes Organ. Er besteht aus Abgeordneten des deutschen Volkes, die in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl auf vier Jahre gewählt werden.

Der Wahltermin

Das Grundgesetz gibt den Zeitrahmen vor, in dem eine Bundestagswahl stattfinden muss (Artikel 39 Absatz 1 Grundgesetz). Danach findet eine Neuwahl frühestens 46 und spätestens 48 Monate nach dem Beginn der laufenden Wahlperiode statt. Kommt es zu einer vorzeitigen Beendigung der Wahlperiode des Bundestages, müssen vorgezogene Neuwahlen innerhalb von 60 Tagen nach der Auflösungsentscheidung stattfinden. Die Wahlperiode des 19. Deutschen Bundestages hat mit ihrer konstituierenden Sitzung am 24. Oktober 2017 begonnen. Somit muss der Wahltermin innerhalb der Zeitspanne von Mittwoch, dem 25. August 2021 und Sonntag, dem 24. Oktober 2021 liegen. Der Wahltag muss ein Sonntag oder gesetzlicher Feiertag sein (§ 16 Bundeswahlgesetz). Dabei wird berücksichtigt, dass die Termine für Bundestagswahlen möglichst nicht mit Hauptferienzeiten kollidieren. Nunmehr hat der Bundespräsident in Abstimmung mit der Bundesregierung den Wahltag auf Sonntag, den 26. September 2021, festgelegt (siehe hierzu die Anordnung des Bundespräsidenten über die Bundestagswahl 2021 vom 8. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2769)).

Quelle: www.bundeswahlleiter.de

**Für soziale
Sicherheit,
Frieden
und Klima-
gerechtigkeit!**

www.briefwahlwecker.de

DIE LINKE.